

HarzCard 2024

Ein Ticket – über 100 Erlebnisse

Harz



Top Ten Partner der HarzCard

	Harzer Schmalspurbahnen (einfache Brockenfahrt) Wernigerode www.hsb-wr.de	120/121
	Schloß Wernigerode® Wernigerode www.schloss-wernigerode.de	112
	Wernigeröder Schlossbahn Wernigerode www.schlossbahn.de	114/115
	Brockenhaus im Nationalpark Harz Brocken www.nationalpark-brockenhaus.de	40
	Sessellift Roßtrappe Thale www.seilbahnen-thale.de	102-104
	Rübeländer Tropfsteinhöhlen / Baumannshöhle Oberharz am Brocken OT Höhlenort Rübeland www.harzer-hoehlen.de	85
	Hexenhaus Thale Thale www.hexenhaus-thale.com	105
	Tierpark Hexentanzplatz Thale www.tierpark-thale.de	106/107
	Miniaturenpark „Kleiner Harz“ im Wernigeröder Bürgerpark Wernigerode www.miniaturenpark-wernigerode.de	113
	Harzer Baumkuchen Wernigerode www.harzer-baumkuchen.de	119



Die HarzCard

Erlebnishungrige, Ruhesuchende, Sinnforscher, kleine und große Gäste – der Harz hält für jeden das passende Angebot bereit. Nutzen Sie für Ihren Aufenthalt die **HarzCard**.

Die HarzCard ist in zwei verschiedenen Editionen erhältlich:

HarzCard	Erwachsene	Kinder (5-14 Jahre)
48 Stunden	32 €	22 €
4 Tage	65 €	45 €

48-Stunden-HarzCard

Die 48-Stunden-Karte gilt ab der ersten Nutzung 48 Stunden.
Die Brockenfahrt ist nicht Leistung dieses Kartenmodells.

4-Tages-HarzCard:

Die 4-Tages-Karte gilt an vier frei wählbaren Tagen bis zum 31.12.2024.

Bitte beachten Sie, dass die Karte jeweils tageweise gilt (nicht 4 × 24 Stunden).

Bei dieser HarzCard-Variante ist auch eine Einzelfahrt zum/vom Brocken inklusive.



Die Kinder-HarzCard gilt für Kinder von 5 bis 14 Jahren.

Kinder bis 4 Jahre bekommen in Zusammenhang mit mindestens einer Erwachsenenkarte die Bambino-HarzCard kostenlos.



Die HarzCard 2024 gilt bis zum 31.12.2024.

Weitere Informationen zur HarzCard auch online unter www.harzcard.info.

Hier finden Sie detaillierte Angaben zu allen Partnereinrichtungen, den Verkaufsstellen sowie weitere Tipps zur Planung Ihres Harz-Urlaubes. Bei Fragen zur HarzCard-Nutzung: 03943 935800

Die HarzCard ist ein Projekt der



Die HarzCard wird unterstützt durch



LANDKREIS HARZ

WICHTIGE HINWEISE

Die HarzCard-Partner sind bestrebt, das Leistungsangebot trotz aller unvorhersehbaren Ereignisse (z. B. Pandemie, Fremdeinflüsse jeglicher Art sowie wirtschaftliche Entwicklung) aufrecht zu erhalten.

Zum Schutz der Bevölkerung kann es seitens des Gesetzgebers durch kurzfristig auferlegte Maßnahmen zu Einschränkungen für den Gast kommen.

Zum Zeitpunkt des Druckes des HarzCard-Reiseführers war es den HarzCard-Partnern nur bedingt möglich, beispielsweise Öffnungszeiten verbindlich für ein Jahr im Voraus festzulegen. Diese können sich gegebenenfalls – je nach Entwicklung der Situation – ändern.

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch der ausgewählten Freizeiteinrichtung über die aktuellen Öffnungszeiten und weiteren Modalitäten direkt auf deren Webseite.

Wir bitten um Verständnis, dass die Angaben in diesem Reiseführer der Orientierung dienen und somit unter Vorbehalt gelten.

Im Namen aller HarzCard-Partner wünschen wir Ihnen erlebnisreiche Tage im Harz.





Der Harz	4
Natur pur – Berauschend schöne Wildnis	6
Kultur pur – Magische Inspiration	8
Spaß pur – Zauberformel gegen Alltagstrott	10
Die Partnereinrichtungen im Überblick	12-13
Die HarzCard-Partner stellen sich vor	14-131
Bildnachweis und Impressum	132
Allgemeine Geschäftsbedingungen	133
Übersichtskarte	Umschlag hinten





Der Harz

Der Harz – als das höchste Mittelgebirge Norddeutschlands bekannt – erstreckt sich über Teile der Länder Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Bereits von Weitem sichtbar, zieht die magische Gebirgswelt die Besucher in ihren Bann. Wertvolle Erze der Region füllten einst die Schatzkammern von Kaisern und Königen. In den mittelalterlichen Fachwerkstädtchen ist der Glanz des alten Reichtums noch zu bestaunen. Burgen und Schlösser erzählen Geschichten von Königen, Rittern und Edelleuten. Künstler, Literaten und Musiker ließen sich vom Harz inspirieren. Drei Stätten Harzer Kulturschätze wurden von der UNESCO international zum Welterbe ernannt.

Es sind aber nicht nur die kulturellen Schätze oder die Geschichten von Geistern und Fabelwesen, die den Harz so anziehend machen. Geheimnisvolle Granitklippen, mystische Moore, quirlige Flussläufe sowie die atemberaubende Tier- und Pflanzenwelt lockten nicht nur bekannte Dichter in den Harz.





An mehr als 200 Plätzen im gesamten Harz stehen die Stempelstellen der „Harzer Wandernadel“.

Bis heute verzaubert die vielfältige Naturlandschaft Wanderer, Mountainbiker und Outdoorbegeisterte gleichermaßen. Flüsse und Seen laden ein zum Badespaß. Beim Monsterroller fahren, Downhill oder einer Klettertour kann man aktiv dem Alltag entfliehen. Im Winter locken zahlreiche Skipisten, Loipen und Rodelhänge zum kalten Vergnügen.

Der Harz verspricht Natur-, Kultur- und Spaß pur und wird so zu einem magisch schönen Erlebnis für Jung und Alt.

Auch in der weißen Jahreszeit wird abwechslungsreicher Spaß geboten: Ski- und Snowboardpisten für Anfänger und Fortgeschrittene, rund 500 km Langlaufloipen, Rodelbahnen und Winterwanderwege versprechen vielseitige Erlebnisse im Schnee.



Natur pur



Berauschend schöne Wildnis

Tauchen Sie tief ein in die mystische Landschaft des Harzes: schroffe Granitklippen und knorrige Bergfichten, neblige Moore und murmelnde Bachtäler, geheimnisvolle Wälder und leuchtend bunte Wiesen. Die wilde Natur, einst vom Menschen gezähmt und nutzbar gemacht, hat heute viele Orte wieder zurückerobert.

Nahezu das gesamte Harzgebiet gehört zum Naturpark Harz. Hier stehen Landschaft, Kultur, Schützen und Erleben im Einklang.

Eine Fläche von 250 km² steht unter dem besonderen Schutz des Nationalparks Harz. Hier wächst der Wald in natürlicher Weise, so dass ein harmonisches Ökosystem entsteht. In zahlreichen Nationalparkhäusern kann man sich über Besonderheiten der Geologie, der Flora und Fauna und vieles mehr informieren. Im Brockenhaus erfährt man darüber hinaus, was Hexen und Teufel auf dem höchsten Harzer Berg zu suchen haben, während im Luchsgehege Rabenklippe, dem Auerhuhngehege Lonau und der Wildtier-Beobachtungsstation Molkenhaus die Tierwelt des Harzes im Mittelpunkt steht.



Erleben kann man die vielfältige Harzer Natur ganz hervorragend bei einer Wanderung. Beispielsweise auf dem knapp 100 km langen Harzer-Hexen-Stieg, der von Osterode über den Brocken nach Thale führt und unterschiedliche Landschaftsformationen miteinander verbindet. Wer sanfte Täler bevorzugt, der ist auf dem Selketal-Stieg genau richtig. Der Harzer Grenzweg verbindet geschichtsträchtige Orte mit einzigartiger Natur. Entlang des ehemaligen innerdeutschen Grenzstreifens entwickelte sich ein bemerkenswerter Lebensraum. Eine Landschaft ganz anderer Art erschließt der im Südharz gelegene Karstwanderweg und Romantiker sind auf dem Liebesbankweg bei Hahnenklee genau richtig. Bänke und Gedichtsteine widmen sich hier dem Thema Liebe und Hochzeit.

Der Harz ist zudem eine Region mit großem Wasserreichtum. Zahlreiche Talsperren die der Stromerzeugung, der Trinkwassergewinnung und dem Hochwasserschutz dienen, prägen das Landschaftsbild.

Daneben gibt es die zahlreichen Teiche und Gräben der Oberharzer Wasserwirtschaft, die ab dem 16. Jahrhundert oftmals künstlich angelegt wurden und mit den Holzrinnen, Stollen und Radstuben das weltweit größte Energiegewinnungs-, Energiespeicherungs- und Energieverteilungssystem der vorindustriellen Zeit darstellen. Dieses Kulturdenkmal ist Bestandteil des UNESCO Kultur- und Naturerbes. Zahlreiche gut erhaltene Anlagen der Oberharzer Wasserwirtschaft kann man auf den WasserWanderWegen – gern auch unter fachkundiger Führung – erleben.

Der Talsperrenbetrieb Sachsen-Anhalt bietet Führungen durch das Innere der Talsperre Wendefurth an.





Im historischen Stadtkern von Quedlinburg können ca. 2.000 Fachwerkhäuser aus sechs Jahrhunderten bestaunt werden.

Magische Inspiration

Jahrhunderte der Menschheitsgeschichte haben im Harz faszinierende Zeugnisse hinterlassen und Generationen von Künstlern, Literaten und Musikern inspiriert. Ihren Spuren folgend können Kulturliebhaber die Region mit allen Sinnen entdecken.

Geheimnisvolle Burgen, beeindruckende Schlösser und Pfalzen zeugen vom Glanz vergangener Zeiten. Angesichts der ehrwürdigen Mauern der Kaiserpfalz in Goslar, der beeindruckenden Anlage des Schlosses Wernigerode® oder der sagenumwobenen Burg Falkenstein fühlt man sich in frühere Zeiten zurückversetzt.

Aber auch Fachwerkträume erfüllen sich, denn hier befinden sich bemerkenswert gut erhaltene Städte aus dem Mittelalter. Beim Schlendern durch die malerischen Gassen kann man in das Stadtleben und die Architektur der Vergangenheit eintauchen. Zwei dieser Städte wurden zum UNESCO-Weltkulturerbe ernannt: Goslar und Quedlinburg.

Beeindruckende und einzigartige Kirchenbauten finden sich in allen Teilen der Region. Im Dom zu Halberstadt kann man einen der umfangreichsten mittelalterlichen Kirchenschätze bewundern. Sehenswert auch



die Holzkirche im Stil nordischer Stabkirchen in Hahnenklee, die kleinste Holzkirche Deutschlands in Elend oder die Stiftskirche St. Cyriakus in Gernrode – um nur einige zu nennen.

Zauberhafte Gärten und Parks aus verschiedenen Epochen laden zu einer Stilreise in die Gartengeschichte ein. Besonders sehenswert sind die Gartenanlagen des Europa-Rosariums in Sangerhausen, des Schlossparks Ballenstedt mit seiner nach Plänen Lennés gestalteten Wasserachse, des Abteigartens und des Brühlparks in Quedlinburg oder des Lustgartens in Wernigerode.

Doch auch unter der Erdoberfläche hat sich im Laufe der Harzer Geschichte vieles getan, waren doch die Schätze des Bodens einst der Grund, warum der Harz besiedelt wurde.

Zahllose Bergbau-Denkmäler, viele mit einer Museumseinrichtung, informieren über den Erfindungsreichtum und die Mühen, die auf dem Weg von der Erzförderung bis zur Metallgewinnung notwendig waren. Dies bleibt dabei nicht nur theoretisches Wissen sondern lässt sich in vielen Schaubergwerken, zum Teil mit Grubenbahnen befahrbar, hautnah erleben.

Die mittelalterlich-romantische Atmosphäre des Harzes ist Inspiration für zahlreiche Veranstaltungen, Events und Festspiele. Die Schlossfestspiele in Wernigerode, die Bad Gandersheimer Domfestspiele, die Klosterkonzerte in Walkenried, die Theateraufführungen auf den Naturbühnen in Thale und Altenbrak oder unter Tage in den Rübeländer Tropfsteinhöhlen bieten Kulturgenuss vor ganz besonderen Kulissen. Ein Reigen von Altstadtfesten, Open Air-Konzerten und Märkten belebt die Region das gesamte Jahr.

Besondere Atmosphäre: Ruhe und Herzlichkeit strahlt die historische Anlage mit Gästehäusern und gepflegten Gärten des Klosters Drübeck aus.



Spaß pur



Ein Erlebnis für die ganze Familie ist der sich dem Miniaturenpark „Kleiner Harz“ anschließende, 15 Hektar große, Bürgerpark in Wernigerode, mit zahlreichen Spielplätzen, einem Haustiergehege, einer Minigolfanlage und vielem mehr.

Zauberformel gegen Alltagstrott

Zu jeder Jahreszeit bietet der Harz eine bemerkenswert hohe Erlebnisdichte wie kaum eine andere Region. Ob Groß, ob Klein – die Begeisterung zieht sich durch alle Altersgruppen.

Wer die zauberhaften Landschaften einmal von oben betrachten möchte, der steigt in eine der Seilbahnen in Bad Harzburg, Braunlage, Hahnenklee oder Thale. Sportlicher in luftige Höhen kommt man in den Hochseilgärten z. B. in Bad Harzburg, St. Andreasberg oder Thale, wo Kletterspaß garantiert ist. Nervenkitzel pur ist beim Freeclimbing im Okertal oder im Steinbachtal bei Thale gesichert.

Rasant zurück ins Tal kommt man am schnellsten auf einer der Sommerrodelbahnen in Hahnenklee, St. Andreasberg, Thale oder der Baumschwebebahn in Bad Harzburg.



„Sportverrückte“ möchten sich natürlich nicht einfach nur zurück ins Tal begeben, sie bevorzugen den Begriff „Downhill“. Auch das ist im Harz in diversen Bikeparks in Braunlage, Hahnenklee, Schulenberg, St. Andreasberg oder Thale möglich. Trauen auch Sie sich mit dem Rad über Pisten und Rampen zu springen? Wie das richtig geht, zeigen Profis jedes Jahr beim Rosstrappen-Downhill in Thale.

Wer sich nicht mit anderen messen möchte, sucht sich aus dem Mountainbike-Wegenetz der Volksbank-Arena Harz die passende Route aus. Von leicht bis schwer bieten 70 Strecken eine große Auswahl.

Einen etwas gemütlicheren Spaß mit der ganzen Familie ermöglicht eine Fahrt mit der Harzer Schmalspurbahn auf die Kuppe des 1.141 m hohen Brockens. Bei guter Sicht kann man weit bis ins Harzvorland blicken.

Sollte das Wetter einmal nicht optimal sein, lässt sich ein Urlaubstag gut in unseren Spaßbädern in Bad Lauterberg, Bad Sachsa, Seesen, Halberstadt, Wernigerode oder Osterode verbringen. Auch die Indoor-Freizeiteinrichtungen in Bad Sachsa, Halberstadt, Wernigerode, Wildemann oder Thale bieten alle Möglichkeiten zum Austoben.

Erlebnis mit Wissen verbinden, das bietet der Löwenzahn-Entdeckerpfad des Nationalparks in Drei Annen Hohne. Kinder können hier spielerisch etwas über Natur und Umwelt erfahren. In den Tier- und Wildparks Halberstadt, Wernigerode und Thale lernt man einiges über die heimischen Wildtiere und kommt ihnen dabei auch noch ganz nah.

Einen beeindruckenden und lebendigen Einblick in die Arbeitswelt der Bergleute bietet ein Besuch des Besucherbergwerks Rammelsberg oder des Oberharzer Bergwerksmuseums in Clausthal-Zellerfeld. Besonders Kindern bereitet die Fahrt mit den alten Grubenbahnen in die Welt unter Tage riesigen Spaß.



Die Partnereinrichtungen

Nummer der HarzCard-Einrichtung		Seite
Altenau		
1	Kristall Therme „Heißer Brocken“	14
2	KräuterPark Altenau	15
Aschersleben		
3	Zoo Aschersleben	16
Bad Frankenhausen		
4	Kyffhäuser-Denkmal	17
Bad Gandersheim		
5	Portal zur Geschichte	18
Bad Grund		
6	Schachanlage Knesebeck	19
7	HöhlenErlebnisZentrum	20/21
8	Gesundheitszentrum	22
Bad Harzburg		
9	Burgberg-Seilbahn	23
10	HarzWaldHaus	24
Bad Lauterberg		
11	Kirchberg-Therme	26
Bad Sachsa		
12	Das NatUrzeitmuseum	27
13	Regenbogenland	28/29
14	Eislaufhalle Salztal Paradies	30
15	Erlebnisbad Salztal Paradies	31
Ballenstedt		
16	Schloss Ballenstedt	32/33
Blankenburg (Harz)		
17	Rübelandbahn	34
18	Burg und Festung Regenstein	35
19	Kloster Michaelstein	36
20	Harzer Wandernadel	37
Blankenburg OT Derenburg		
21	Glasmanufaktur Harzkristall	38/39
Brocken		
22	Brockenhaus	40
Braunlage		
23	Adventure Golf	42
24	Eisstadion	43
Braunlage OT Sankt Andreasberg		
25	Grube Samson	44
Clausthal-Zellerfeld		
26	Das Oberharzer Bergwerk-museum	45
Falkenstein OT Pansfelde		
27	Museum Burg Falkenstein	46
Goslar		
28	Weltkulturerbe Rammelsberg	48/49
29	Kaiserpfalz	50
30	Mönchehaus Museum	51
31	Goslarer Museum	52
32	Zinnfiguren-Museum	53
Goslar OT Hahnenklee		
33	ErlebnisBocksBerg	55
Goslar OT Vienenburg		
34	Eisenbahnmuseum	56
35	Kloster Wöltingerode	57
Halberstadt		
36	Dom und Domschatz	58/59
37	Gleimhaus	60
38	Museum Heineanum/ Städtisches Museum	61
39	Schraube-Museum	62
40	Tiergarten	63
41	Sea Land/ Freizeit- und Sportzentrum	64
Harzgerode		
42	Freibad Abertine	66
43	Schloss Harzgerode & HARZKUGELEUM	67
Harzgerode OT Straßberg		
44	Bergwerksmuseum Grube Glasebach	68
Ilsenburg OT Drübeck		
45	Kloster Drübeck	69
Ilsenburg		
46	DiscGolfParcours	71
47	Kunstgussmuseum	72
Kaiserpfalz OT Memleben		
48	Museum Kloster und Kaiserpfalz Memleben	73

Nummer der HarzCard-Einrichtung		Seite
	Heringen	
49	Schloss Heringen	74/75
	Kelbra OT Tilleda	
50	Freilichtmuseum Königspfalz Tilleda	77
	Kyffhäuserland OT Rottleben	
51	Barbarossahöhle	78
	Nebra	
52	Die Himmelsscheibe erleben	79
	Nordhausen	
53	Echte Nordhäuser Traditionsbrennerei	80
54	Kunsthau Meyenburg	81
55	Museum Tabakspeicher	82
56	Flohburg – Das Nordhausen Museum	83
	Oberharz am Brocken OT Hasselfelde	
57	Harzköhlerei Stemberghaus	84
	Oberharz am Brocken OT Rübeland	
58	Baumannshöhle	85
	Osterode am Harz	
59	Museum im Ritterhaus	86
	Quedlinburg	
60	Audio-Guide	87
61	Fachwerkmuseum im Ständerbau	88
62	Lyonel-Feininger-Galerie	89
63	Klopstockhaus	90
	Quedlinburg OT Gernrode	
64	Harzer Uhrenmuseum	91
	Sangerhausen	
65	Europa-Rosarium	92
	Sangerhausen OT Wettelrode	
66	Erlebniszentrum Bergbau Röhrigschacht	93
	Sangerhausen OT Wippra	
67	Wipperia Funpark	94
	Seesen	
68	Sehusa-Wasserwelt	95
	Sondershausen	
69	Schlossmuseum	96
	Südharz OT Stolberg	
70	Josephskreuz	97
	Südharz OT Uftrungen	
71	Karsthöhle Heimkehle	98
	Thale (Bodetal)	
72	Bodetal Therme	99
73	DDR-Museum	100
74	Hüttenmuseum	101
75	Sessellift zur Rosstrappe	102-104
76	Hexenhaus	105
77	Tierpark Hexentanzplatz	106/107
78	Sommerbad	108
	Thale OT Wendefurth	
79	Bootsverleih	109
80	Talsperre Wendefurth	110
	Wernigerode	
81	Schloss Wernigerode®	112
82	Miniaturenpark „Kleiner Harz“	113
83	Wernigeröder Schlossbahn	114/115
84	Harzmuseum	116/117
85	Hasseröder Ferienpark „Brockenbad“	118
86	Harzer Baumkuchen	119
87	Harzer Schmalspurbahnen „einfache Brockenfahrt“	120/121
88	Waldhofbad / Schwimmhalle	122
	Wiehe	
89	Modellbahn	123
	Walkenried	
90	Zisterzienser Museum Kloster Walkenried	124/125
	Wolfsburg	
91	Science Center phaeno	126/127
	Wildemann	
92	Glowgolf	128/129
93	Bergwerk „19-Lachter-Stollen“	130
	Diverse Orte	
94	Jugendherbergen im Harz	131



Kristall Therme „Heißer Brocken“

Im heilklimatischen Kurort Altenau, der Stadt der Kräuter und Gewürze, lädt die Kristall Therme „Heißer Brocken“ an 364 Tagen im Jahr zum Erholen und Entspannen ein. Verschiedene Innen- und Außenbecken mit 33 bis 36° C warmem Thermalsole-Heilwasser und Solekonzentrationen von 1,5 bis 12 %, ausgestattet mit Massagedüsen, Wasserfall und Whirlpool, bieten abwechslungsreiches Badevergnügen.

Eine Besonderheit ist der „Hexen-Zuber“ mit 12%igem Thermalsole-Heilwasser, dessen erheblicher Auftrieb und positive Wirkungsweise dem des Toten Meeres gleicht. Täglich mehrmals kostenlose Wassergymnastik, Ruhezonen, 4 Innen- und 2 Außensaunen mit tollen Saunaaufgüssen – u.a. auch mit Altenauer Kräutern, Dampfstollen, Massageabteilung, monatliche Events, sehr guter Gastronomie und vieles mehr lassen jeden Besuch zum Verwöhntag werden.

Der besondere Tipp:
Wohnen & Wellness:
Unsere attraktiven
Ferienappartements
gleich bei der Therme.

Kristall „Heißer Brocken“ Altenau GmbH /
Karl-Reinecke-Weg 35 / 38707 Altenau / Tel. 05328 911570 /
www.kristalltherme-altenau.de

🕒 Mo-Do+So 10-21 Uhr, Fr-Sa 10-22 Uhr,
Abweichend am 31. Dez. + 1. Jan., am 24. Dez. geschlossen

€ Erwachsene: 18,80 € / Jugendliche (bis 15 J.): 12 € /
Kinder (unter 6 J.): 4 €

🚰 vorhanden

♿ vorhanden

♿ ja

HarzCard-Leistung:

freier Eintritt für 3 Std. Thermenlandschaft & Sauna



VERKAUF
HarzCard



KräuterPark Altenau

1500 Kräuter und Gewürzpflanzen werden im weltweit größten Kräuterpark auf 30.000 m² Fläche in Schaubeeten präsentiert. In der angeschlossenen Gewürzgalerie erfährt der Besucher alles über die Herkunft, Verwendung und Heilwirkung der Kräuter und Gewürze. Hier lassen über 800 selbst hergestellte Gewürzmischungen aus allen Erdteilen jedes Gourmetherz höherschlagen. Darüber hinaus gibt es gesunde Heilkräuter sowie Teemischungen aus Gottes Apotheke, Räucherwerk, Harze und Gummen sowie Anregungen für die Naturheilkunde. Selbst hergestellte Gewürzöle und -essige sowie eigene Kräuterliköre vermitteln einen Eindruck davon, wie vielfältig Kräuter und Gewürze verarbeitet werden.

Ein besonderes Highlight ist die exotische Gewürzpagode. In dem Gebäude, das an einen buddhistischen Tempel erinnert, wird anhand vielfältiger Exponate aus aller Welt die Geschichte der Gewürze anschaulich dargestellt.



KräuterPark Altenau / Schultal 11 / 38707 Altenau
Tel. 05328 911684 / www.kraeuterpark-altenau.de

🕒 Aktuelle Öffnungszeiten: siehe Internet

€ Aktuelle Preise: siehe Internet

📍 vorhanden

📌 vorhanden

♿ teilweise

HarzCard-Leistung: einmalig freier Eintritt





Zoo Aschersleben ... einfach mal hintigern

Inmitten des Naherholungsgebietes „Alte Burg“ befindet sich der zehn Hektar große Waldpark, der mit seinem großen Baumbestand und weit-räumigen Anlagen Naturgenuss und Erholung pur bietet.

Unter den rund 500 Bewohnern des Zoos finden sich neben prachtvollen Tigern und dem Braunbären-Duo Mette & Bambam, ein Weißer Löwe, eine putzige Erdmännchen-Kolonie, Trampeltiere, Zebras, Antilopen, Flamingos, Schneeeulen u. v. m. Eine Besonderheit bildet das „Kleine Tropicana“. Hier sind Nil-Flughunde im Dämmerlicht, tropische Süßwasserfische, Stumpfkrokodile und Riesenschlangen zu bewundern.



Auf dem Gelände des Zoos befindet sich das Dschungelcafé mit einem umfangreichen kulinarischen Angebot. Direkt nebenan lockt ein großer Spielplatz zum Klettern und Toben. Zahlreiche weitere Spielpunkte, Streichelgehege mit Ziegen und Minischweinen sowie das integrierte Planetarium machen den Besuch zu einem Erlebnis für die ganze Familie.

Zoo Aschersleben / Auf der Alten Burg 40 / 06449 Aschersleben
Tel. 03473 3324 / www.zoo-aschersleben.de

🕒 März – Okt. tgl. 9-18 Uhr / Nov. – Feb. tgl. 9-16.30 Uhr /
letzter Einlass jeweils 1 Std. vorher

€ Erwachsene: 6 € / Kinder: 4 €

📍 Führungen nur nach Voranmeldung

📞 vorhanden

📄 vorhanden

♿ teilweise

HarzCard-Leistung: einmalig freier Eintritt

**VERKAUF
HarzCard**



Kyffhäuser-Denkmal

Nur wenige Autominuten von der Kurstadt Bad Frankenhausen entfernt, erhebt sich auf dem nördlichen Bergsporn des Kyffhäusergebirges das Kyffhäuser-Denkmal, Thüringens größtes Denkmal. Besichtigen Sie die imposante Denkmalanlage mit ihren Ausstellungen und genießen Sie von der Krone des Denkmalturmes den herrlichen Ausblick. Bestaunen Sie während Ihres Rundganges auf dem geschichtsträchtigen und sagenumwobenen Kyffhäuserburgberg die eindrucksvollen Reste der mittelalterlichen Reichsburg Kyffhausen mit dem begehbaren Barbarossaturm, dem tiefsten Burgbrunnen der Welt mit 176 m Tiefe und die Ruinenreste der Unterburg. Das Bistro „Kaiser-Picknick“ mit einladendem Biergarten und ein Kinderspielplatz runden Ihren Aufenthalt auf dem Burggelände ab.



Kyffhäuser-Denkmal / 99707 Kyffhäuserland OT Steinhaleben

Tel. 034651 2780 / www.kyffhaeuser-denkmal.de

🕒 Apr. – Okt. 9.30-18 Uhr / Nov. – März 10-17 Uhr,
letzter Einlass 30 Min. vor Schließung

€ Erwachsene: 9,50 € / Schüler/Studenten: 5,50 € / Kinder (bis 6 J.): frei

📍 Führungen nach Voranmeldung

📺 vorhanden

📵 vorhanden

♿ teilweise

HarzCard-Leistung: freier Eintritt



Portal zur Geschichte Sammlung Frauenstift Gandersheim

Begeben Sie sich auf eine Zeitreise durch 1.000 Jahre Stiftsgeschichte und erleben Sie an drei authentischen Standorten mittelalterliche Schätze, starke Frauen und barocke Pracht.

In der Stiftskirche Bad Gandersheim entdecken Sie den Stiftsschatz und wandeln auf den Spuren ottonischer Herrscher und adliger Äbtissinnen. Die Klosterkirche Brunshausen lädt zu einem Kennenlernen mit den starken Frauen des Stifts: Visionärinnen, Kaiserinnen, Gelehrte und Glaubenskämpferinnen – und der berühmten deutschen Dichterin Roswitha von Gandersheim!

Im angrenzenden Sommerschloss der Fürstäbtissin Elisabeth Ernestine Antonie verschmelzen barocke Lebensfreude, Repräsentationsbedürfnis und Wissensdurst zu einem Gesamtkunstwerk.

Portal zur Geschichte – Sammlung Frauenstift Gandersheim
Stiftskirche: Stiftsfreiheit 1 – Klosterkirche und Sommerschloss:
Brunshausen 7 / 37581 Bad Gandersheim / Tel. 05382 955647

🕒 Aktuelle Öffnungszeiten: siehe Internet

€ Aktuelle Preise: siehe Internet

📍 www.portal-zur-geschichte.de

🗺️ vorhanden

📌 vorhanden

♿ teilweise

HarzCard-Leistung: freier Eintritt inkl. kostenlose Teilnahme an den öffentlichen Führungen



Schachtanlage Knesebeck

„Glückauf“ in Bad Grund: Der Knesebeck-Schacht – Teil des Weltkulturerbes Oberharzer Wasserwirtschaft – gehört zur erst 1992 stillgelegten Grube „Hilfe Gottes“, dem letzten Erzbergwerk des Oberharzes. Das Museum mit „Bergbau zum Anfassen“ zeigt die technische Entwicklung der unter Denkmalschutz stehenden Anlage von der Mitte des 19. Jh. bis zu ihrem Betriebsende. Bewundert werden können u. a. die historische Fördermaschine, Elektrokompressoren, zwei restaurierte Radstuben und der ca. 47 m hohe Hydrokompressorenturm. Das Freigelände wird von den ehemals eingesetzten Untertagefahrzeugen beherrscht. Viele der Fahrzeuge, u. a. eine der ältesten elektrischen Grubenlokomotiven, sind in einem Streckennachbau aus unterschiedlichsten Ausbausystemen „im Arbeitseinsatz“ aufgestellt. Für Kindergruppen wird außerdem ein spezielles Programm „Auf den Spuren der Bergleute“ angeboten.



Der 47 m hohe Hydrokompressorenturm ist das Wahrzeichen der Anlage in Bad Grund.

Schachtanlage Knesebeck / Knesebeck 1 / 37539 Bad Grund

Tel. 05327 2858 / www.knesebeckschacht.de

🕒 Mai – Okt.: Di-So 11 & 14 Uhr, Führungen jeweils um 11 & 14 Uhr
Nov. – April: So 11 & 14 Uhr / Mo Ruhetag, außer an Feiertagen

€ Erwachsene: 8 € / Kinder (6 bis 12 J.): 5,50 €

① Besichtigung nur mit Führungen möglich

📍 vorhanden

HarzCard-Leistung: freier Eintritt







HöhlenErlebnisZentrum Iberger Tropfsteinhöhle

Spannende Erdgeschichte, eine vielfältig faszinierende Unterwelt und ein Höhepunkt der Höhlenarchäologie und DNA-Forschung sind im HöhlenErlebnisZentrum zu entdecken.

Unterirdisch tauchen Sie ein in ein 385 Millionen Jahre altes Korallenriff aus der Südsee und begleiten den späteren Iberg auf seiner Reise in den Norden. Im einstigen Riff liegt die berühmte Iberger Tropfsteinhöhle – und das sagenhafte Reich des Zwergenkönigs Hübich. Im Museum lernen Sie die bislang älteste genetisch belegte Großfamilie der Bronzezeit und ihr Höhlengrab, die Lichtensteinhöhle, kennen und treffen sogar auf heute lebende hochwahrscheinliche Nachfahren der Familie.



HEZ / An der Tropfsteinhöhle 1 direkt an der B 242 / 37539 Bad Grund
Tel. 05327 829391 / www.hoehlen-erlebnis-zentrum.de

🕒 ganzjährig Di-So u. feiertags 10-17 Uhr, zusätzl. Mo in allen niedersächsischen Schulferien sowie im Juli, August u. Oktober; Nov. teilweise nur Sa-So; 24.12. geschlossen, letzte Führung des Tages 16 Uhr

€ siehe Homepage, Höhlenführung und webbasierter Audioguide (D, GB, NL, DK) sowie Kinderhörspiel (D) inbegriffen

🕒 regelmäßige Höhlenführungen
(Gruppen nur mit Voranmeldung)

🎧 vorhanden

📄 vorhanden

♿ teilweise (gilt nicht Untertage)

HarzCard-Leistung: freier Eintritt



VERKAUF
HarzCard



Gesundheitszentrum Bad Grund

Im Gesundheitszentrum können Sie im 31° C warmen Wasser im Hallenbad die Seele baumeln lassen, das Fitness-Studio besuchen oder in der Physiotherapiepraxis das Wohlbefinden steigern.

Mit Unterstützung unserer Trainer verwirklichen Sie Ihre Ziele – ganz ohne Vertragsbindung. Nutzen Sie den hochwertigen Gerätepark oder betreiben Sie ein sehr effektives Ganzkörper-Training.

Gönnen Sie Ihrem Körper etwas Gutes und entspannen Sie im warmen Solewasser im Bewegungsbad. Die Sole hat eine positive Wirkung auf



Ihr Wohlbefinden und Ihre Gesundheit, hilft bei Hautkrankheiten und stärkt das Immunsystem. Auch Nichtschwimmer können sich angstfrei im Hallenbad bewegen, denn die Wassertiefe beträgt 1,35 m. Kostenlose Wassergymnastik.

Gesundheitszentrum Bad Grund / Schurfbergstraße 2 /
37539 Bad Grund / Tel. 05327 7007-10 / www.bad-grund.de

🕒 Solehallenbad und Fitness Studio: Mo-Fr 9-21 Uhr, Sa 10-15 Uhr,
So 10-14 Uhr; Fitness Studio 1.4.-30.9.: Mo-Fr 8-20 Uhr

€ Erwachsene: 9 € / Kinder (ab 6-16 J.): 8 €

📍 vorhanden

♿ ja

HarzCard-Leistung: 3 Std. freier Eintritt



**VERKAUF
HarzCard**



Burgberg-Seilbahn

Bad Harzburg bietet seinen Gästen alles für einen aktiven und erholsamen Urlaub. Mit der Burgberg-Seilbahn gelangen Besucher in drei Minuten auf den Großen Burgberg.

Während der Fahrt fällt der Blick auf den über 20 Meter hohen Baumwipfelpfad, der durch die alten Baumkronen des Kalten Tals führt und 50 Stationen zum Lernen, Spielen und Staunen bereithält. Eine imposante Aussicht in das Harzvorland, das Gast- und Logierhaus „Aussichtsreich“, die Harzsagenhalle, höhengleiche Wanderwege sowie der Startturm der BaumSchwebeBahn erwarten Gäste auf dem Hausberg. Weitere Freizeitmöglichkeiten in der Nähe.



Der besondere Tipp:
BaumSchwebeBahn
mit Baumwipfelpfad.
Besuch der Sole-Therme
mit reiner Natursole!

in das Harzvorland, das Gast- und Logierhaus „Aussichtsreich“, die Harzsagenhalle, höhengleiche Wanderwege sowie der Startturm der BaumSchwebeBahn erwarten Gäste auf dem Hausberg. Weitere Freizeitmöglichkeiten in der Nähe.

Kur-, Tourismus- und Wirtschaftsbetriebe der Stadt Bad Harzburg GmbH / Nordhäuser Straße 4 / 38667 Bad Harzburg
Tel. 05322 75330 / www.bad-harzburg.de

🕒 Mit Beginn der Sommerzeit: 9.30-18 Uhr / Mit Beginn der Winterzeit: 10-17 Uhr. Bei schlechter Witterung eingeschränkter Fahrbetrieb (Änderungen grundsätzlich vorbehalten).

€ aktuelle Preise im Internet

🚶 vorhanden

🚰 vorhanden

♿ ja

HarzCard-Leistung: einmalig kostenfreie Berg- und Talfahrt



HarzWaldHaus – WaldErleben im Wandel der Zeit

Mensch und Wald – eine ganz besondere Beziehung! Doch was macht eigentlich den Reiz des Waldes und insbesondere des Harzwaldes aus? Was passiert in ihm an einem Tag, in einem Jahr, in Jahrhunderten oder gar in Jahrtausenden? Wieso ist der Harz heute so, wie wir ihn vorfinden und wie mag er zu Zeiten des Klimawandels wohl zukünftig aussehen?

Doch auch aktuelle Infos zum wiederangesiedelten Luchs im Harz und alles rund um das faszinierende Leben unserer Waldameisen zählen weiterhin zu den Kernthemen der neuen interaktiven Ausstellung. Tauchen Sie ein in die einzigartige Atmosphäre des Harzwaldes. Erleben Sie hautnah den stetigen Wandel des Waldes und erfahren Sie, wie gut sich nachhaltige Nutzung und Naturschutz miteinander vereinbaren lassen.



HarzWaldHaus / Nordhäuser Straße 2e / 38667 Bad Harzburg
Tel. 05322 784337 / www.harzwaldhaus.de

- 🕒 Ausstellungseröffnung – siehe Internet
- € Erwachsene: 5 € / Kinder/Jugendliche (bis 18 J.): frei
- 📅 Kindergeburtstage und besondere Aktionsangebote auf Anfrage
- 📍 vorhanden
- ♿ teilweise

HarzCard-Leistung: freier Eintritt



Bad Lauterberg im Harz – entdecken – leben – genießen



Bad Lauterberg im Harz, idyllisch gelegen im sonnigen Südharz, ist staatlich anerkanntes Kneipp-Heilbad und moderner Urlaubsort.

Für viel Abwechslung sorgen Rad- und Wandertouren zu interessanten Ausflugszielen, VITAMAR Bade- und Saunaspaß, Kirchberg-Therme, Museen, Burgseilbahn sowie der Hotspot für Sport und Spiel im Kurpark mit Minigolf, Fußball-Billard, Shuffleboard, Outdoor-Fitness-Anlage, Freiluft-Schach, Bouleplatz sowie dem Bad Lauterberger Mehrgenerationen Traumspielplatz.

Beliebt ist auch die Shoppingmeile – liebevoll „Boulevard“ genannt – mit vielen Fachgeschäften, Restaurants und Cafés.



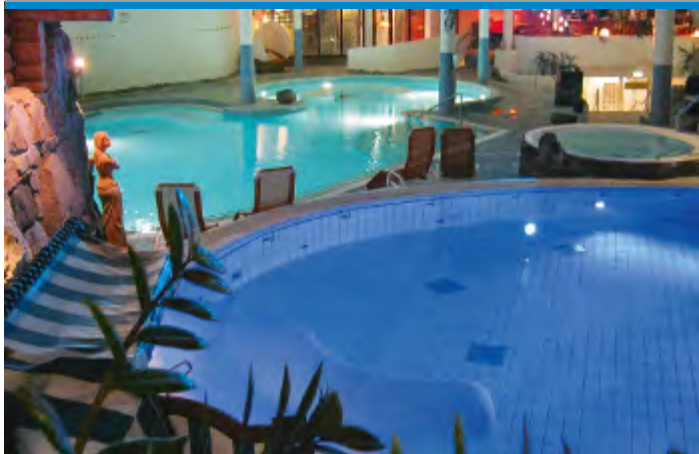
Tourist-Information Bad Lauterberg im Harz

Ritscherstr. 4 \ 37431 Bad Lauterberg

Tel. 05524 853-190

www.badlauterberg.de \ info@badlauterberg.de





Kirchberg-Therme Spa & Fitness-Resort

Tauchen Sie ein in die lichtdurchflutete Thermenwelt und fühlen Sie die heilsame und entspannende Wirkung warmer Thermalsole. Die Kirchberg-Therme ist das ganz besondere Spa und Fitness Resort im Südharz.

In der Süßwasserlagune als auch im 34°C-Thermalsolebecken befinden sich entspannende Liegebuchten, Massagedüsen auf verschiedenen Höhen und Bodensprudler. Whirlpools laden sowohl im textilen Schwimmbereich als auch im textilfreien Bereich ein.

Unsere Saunalandschaft, die im Licht und Stein die naturgegebene Schönheit des Harzer Berglandes widerspiegelt, schafft eine besondere Atmosphäre, bei der Sie Ihren Alltag schnell vergessen. Zwischen Finnischen Rundholzsaunen mit Temperaturen von 50°C bis 100°C, der Infrarot-Sauna und dem Laconium mit Tag-Nacht-Rhythmus findet sich für jeden das Richtige. Der idyllische Saunagarten lädt zum Verweilen und Genießen ein, während sich im Anschluss beim Blick auf das prasselnde Feuer in der Kaminlounge oder auf den beheizten Wasserbetten die Zeit vergessen lässt.

Kirchberg-Therme Spa & Fitness-Resort / Kirchberg 7-11 /
37431 Bad Lauterberg / Tel. 05524 859140 / www.gollee.de

🕒 Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Homepage.

€ Die Preise entnehmen Sie bitte der Homepage

🚶 vorhanden

♿ vorhanden

♿ teilweise

HarzCard-Leistung:

freier Eintritt (ganztags Badebereich & Sauna)



**VERKAUF
HarzCard**



Das NatUrzeitmuseum

Das NatUrzeitmuseum in Bad Sachsa schickt seine Besucher auf eine Zeitreise durch 290 Millionen Jahre Naturentwicklung im Südharz. Am Anfang steht der Ravensberg, der Rest eines mehr als 100 m hohen Vulkans. Der Besucher erfährt an dieser Stelle alles über die Ravensbergkugeln; Steinkugeln, die mit Kristallen gefüllt und daher als Sammlerobjekte begehrt sind. Eine weitere Ausstellung zeigt die fossilen Fische des Kupferschiefermeeres: Knorpelfische, Knochenfische, Strahlenflosser und Quastenflosser. Die Entstehung der heutigen Landschaftsformen durch Gipskarst und Eiszeiten wird ebenso geschildert wie die Welt der Dinosaurier. Ergänzt wurde die Ausstellung durch die Achat- und Kristallwelten.



NatUrzeitmuseum Bad Sachsa / Am Kurpark 6 / 37441 Bad Sachsa
Tel. 05523 474990 / www.naturzeit-museum.de

🕒 aktuelle Zeiten unter www.naturzeit-museum.de

€ Erwachsene: 5 € / Kinder (bis 12 J.): 4 €

📍 Führungen: auf Anfrage

📄 vorhanden

♿ teilweise

HarzCard-Leistung: freier Eintritt







Regenbogenland

Willkommen im Regenbogenland, dem beliebten Indoorspielplatz am Harz – zu jeder Jahreszeit und bei jedem Wetter!!!

So bunt wie die Farben des Regenbogens – so bunt und abwechslungsreich können Ihre Kinder ihren Spiel- und Bewegungsdrang bei uns ausleben. Ob mit Freunden oder neuen Spielkameraden – gemeinsam können die Kinder spielen, toben, rennen, rutschen, klettern, krabbeln, hüpfen, springen – vom Krabbelalter bis zum Teenager.

Natürlich dürfen auch die Eltern am Spiel Ihrer Kinder mitwirken oder bei einer Tasse Kaffee entspannen. Unsere Gastronomie sorgt für das leibliche Wohl.

Bei allem Spaß legen wir auf Sicherheit und Sauberkeit höchsten Wert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Talstraße 28 / 37441 Bad Sachsa / Tel. 05523 9529550 /

www.kinder-freizeit-sport.de

🕒 Unsere aktuellen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

€ Unsere aktuellen Eintrittspreise entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

👤 ja

👤 ja

♿ teilweise

HarzCard-Leistung: freier Eintritt ins Spielparadies





Eislaufhalle Salztal Paradies

Auf einer Eisfläche von 1.350 m² verspricht die Eislaufhalle in Bad Sachsa ganzjährig ein cooles Vergnügen.

Ob Eislaufen oder Eistanzen, Eishockey und Eisstockschießen – hier kommen auch Anfänger nicht unter die Kufen. Kleine Gäste können bei ihren ersten Schritten auf dem Eis von Hilfspinguinen unterstützt werden. Im Service-Point stehen Schlittschuhe zum Leihen frisch geschliffen und in allen Größen bereit. In der Wintersaison laden samstags ab 16.00 Uhr

eine Kinderdisco und ab 19.00 Uhr eine Eisdisco zum rhythmischen Eislaufen und Tanzen ein.

Gleich im Nebengebäude finden die Gäste das Erlebnisbad Salztal Paradies mit Reifenrutsche, Wellenbecken, Wildwasserkanal, Kinderspiellandschaft und Saunalandschaft.



Spaß auf dem Eis

Eislaufhalle Salztal Paradies / Talstraße 28 / 37441 Bad Sachsa
Tel. 05523 950980 / www.salztal-paradies.de

🕒 Aktuelle Öffnungszeiten unter www.salztal-paradies.de

€ Erwachsene: 6,50 € / Kinder: 5,50 €

📍 vorhanden

📞 vorhanden

HarzCard-Leistung: freier Eintritt





Erlebnisbad Salztal Paradies

Das Erlebnisbad Salztal Paradies liegt im sonnenverwöhnten Ferien- und Kurort Bad Sachsa. Eingebettet in die Südharzer Wälder, bietet die 5.000 m² große Badelandschaft sowohl Action als auch Erholung und Entspannung.

Sie erstreckt sich über Innen- und Außenschwimmbecken, einen abenteuerlichen Strömungskanal, Wellenbecken und Sportbecken. Ein Action-Bereich und die Kinderbadelandschaft lassen keine Langerweile aufkommen. Gerade die 95 m Reifenrutsche ist bei Kindern ein Highlight und bleibt dauerhaft in Erinnerung. Zwei Riesen-Whirlpools, ein Fußreflexzonenmassagebecken und die sonnige Liegewiese runden das Angebot ab. Die neu gestaltete Saunalandschaft lädt mit 5 Saunen, von einer 60 °C Biosauna bis zur 100 °C Finnischen Trockensauna zum entspannten Saunieren und Verweilen ein.



Erlebnisbad Salztal Paradies / Talstraße 28 / 37441 Bad Sachsa
Tel. 05523 950902 / www.salztal-paradies.de

🕒 Aktuelle Öffnungszeiten unter www.salztal-paradies.de,
Einlass bis 1 Std. vor Schließung

€ Aktuelle Eintrittspreise unter www.salztal-paradies.de

📍 vorhanden

📞 vorhanden

**HarzCard-Leistung: freier Eintritt für 2 Stunden
Erlebnisbad & Saunalandschaft**



VERKAUF
HarzCard



Schlosshof (oben) \ Uta von Ballenstedt



Schloss Ballenstedt

Ballenstedt – Die Wiege Anhalts und Stadt „Albrecht des Bären“ – ist ein Kleinod am Nordrand des Harzes mit bedeutender Historie.

Das Schlossensemble mit Schlosskirche, Schlossturm, Grablege „Albrecht des Bären“ und verschiedenen Ausstellungen im Süd- und Nordflügel, wie „Albrecht – Erinnern an den Ballenstedter Bären“ und „Höfisches Wohnen“, ist Hauptanziehungspunkt Ballenstedts und ragt mit seinen Zinnen weit über die Vorharzlandschaft hinaus. An der touristischen „Straße der Romanik“ gelegen, lädt es zum Verweilen ein.

Im angrenzenden Schlosspark, welcher von Peter Joseph Lenné umgestaltet wurde, kann man durch den herrlichen alten Baumbestand spazieren oder eines der stimmungsvollen Konzerte des Ballenstedter Musiksommers besuchen.

Einen Kunstgenuss der besonderen Art bietet das älteste noch bespielte Theater Mitteldeutschlands – das Schlosstheater Ballenstedt. Der 1788 errichtete Theaterbau war einst Wirkungsstätte von Albert Lortzing und Franz Liszt und bietet den Besuchern heute ein abwechslungsreiches Programm der verschiedenen Genres.

Schloss Ballenstedt / Schlossplatz 3 / 06493 Ballenstedt

Tel. 039483 82556 / www.ballenstedt.de

🕒 ganzjährig Di-So 10-16 Uhr

€ Schloss Ballenstedt: 5 €

Filmmuseum Schloss Ballenstedt: 5 €

📍 Führungen nur nach Voranmeldung

🎫 vorhanden

📄 vorhanden

HarzCard-Leistung: freier Eintritt in Ausstellung

„Höfisches Wohnen“ sowie das Filmmuseum Schloss Ballenstedt





Rübelandbahn

Erlieben Sie Dampfzugromantik mit der „Bergkönigin“, der historischen Dampflok 95 027 aus dem Jahr 1926. Sie fährt auf der Strecke der Rübelandbahn, die ihren offiziellen Betrieb im Jahr 2000 einstellte.

Im Rahmen diverser Sonderfahrten kommen Eisenbahnfans jedoch auch heute noch auf ihre Kosten. Schnaufend fährt die Lok auf einer der beeindruckendsten Steilstrecken Deutschlands durch die wunderschöne und sehenswerte Harzlandschaft. Dabei passiert Sie auf einer Länge von 14,4 km Tunnel und enge Windungen, bevor Sie in den Bahnhof „Rübeland“ einfährt.



ACHTUNG:

Keine täglichen Fahrten – Fahrzeiten ausschließlich an ausgewiesenen Tagen – Siehe Internet

Arbeitsgemeinschaft Rübelandbahn / Bahnhofstraße 4 /
38889 Blankenburg (identisch mit Adresse Bahnhof)
Tel. 03944 9541190 / www.arbeitsgemeinschaft-ruebelandbahn.de
€ Erwachsene: 20 € / Kinder: 10 €

Ⓟ vorhanden

♿ teilweise

**HarzCard-Leistung: einmalig kostenfreie Hin- oder Rückfahrt
(Blankenburg-Rübeland / Rübeland-Blankenburg)
mit der „Bergkönigin“; Erwachsene 10 € / Kind 5 €**



Burg und Festung Regenstein

Das Freilichtmuseum auf dem Regenstein, etwa 3 km von Blankenburg (Harz) entfernt, ist schon durch seine Lage auf einem schroffen Felsporn in knapp 300 m Höhe eine besondere Sehenswürdigkeit des Harzes. Bemerkenswert sind die vielen in den Fels gehauenen Räume. Zum Freilichtmuseum gehören auch die teils noch gut erhaltenen Wälle und Mauern der ehemaligen brandenburgischen Festung Regenstein, die bald nach ihrer Zerstörung im 18. Jahrhundert ein beliebtes Ausflugsziel wurde. Mehrere Aussichtspunkte ergänzen das Angebot.

Der besondere Tipp:

Reise mit unserer Augmented Reality APP in die Vergangenheit der Festung Regenstein! Freies WLAN ist vorhanden.

Entdecke bis zu 17 virtuelle historische Gebäude an ihrer ursprünglichen Position in der realen Umgebung!

Burg und Festung Regenstein / Zufahrt über „Am Platenberg“ / 38889 Blankenburg (Harz) / Tel. 03944 61290 / www.blankenburg.de

🕒 Apr. – Okt. tgl. 10-18 Uhr, Einlassschluss ab 17.30 Uhr / Nov. – März Di-So 10-16 Uhr, Einlassschluss ab 15.30 Uhr / geschlossen: Heiligabend und Silvester sowie bei extrem schlechter Witterung

€ Erwachsene: 4 € / Kinder (ab 6 J.): 2 €

① Gruppenführungen auf Anfrage in der Tourist-Info (Tel.: 03944 362260)

🗺️ vorhanden

🅕 vorhanden

♿ teilweise

HarzCard-Leistung:

freier Eintritt (außer bei Sonderveranstaltungen)

**VERKAUF
HarzCard**



Kloster Michaelstein

Vor gut 870 Jahren ließen sich in der Nähe von Blankenburg Zisterziensermönche nieder. Das im Zuge der Reformation aufgelöste Kloster entwickelt sich zu einem Ort kultureller Vielfalt um Natur, Klostergeschichte und Musik. Ob im Konzert, bei einem Museumsbesuch oder einer der zahlreichen Veranstaltungen finden sich immer wieder neue Facetten. Das Klostermuseum Michaelstein ist eine vielfältige Erlebniswelt aus Geschichte, Gärten und Musik. Mittelalterliche Klausurräume zeugen von der Zisterzienserzeit. Gemeinsam mit Bruder Grabolin können Familien



Musikmaschine

die beiden Klostergärten erkunden und die abwechslungsreiche klösterliche Speisekarte entdecken.

In die Musikausstellung „KlangZeitRaum. Dem Geheimnis der Musik auf der Spur“ begleitet Kater Michel und lädt Kinder wie Erwachsene zum Ausprobieren und Rätseln ein.

Kloster Michaelstein | Museum / Michaelstein 3 / 38889 Blankenburg (Harz)
Tel. 03944 903015 / www.kloster-michaelstein.de

- 🕒 Aktuelle Öffnungszeiten unter o. g. Internetseite
- € Erwachsene: 6 € / ermäßigt: 4 € / Kinder (bis 6 J.): frei
- 📅 April – Oktober, Mi & Sa Dreiklang, Führung durch Geschichte, Gärten und Musik; Gruppenführungen nach Voranmeldung; letzter So im Monat Musikmaschine in Aktion

📍 vorhanden

📄 vorhanden

♿ ja

HarzCard-Leistung: einmalig freier Eintritt





Harzer Wandernadel

Mit der Harzer Wandernadel kann man die gesamte Bandbreite des Harzes erleben. An insgesamt 222 sehenswerten Plätzen im Harz stehen die Stempelstellen in den typischen grünen Kästen für die Wanderer bereit. Hier lernt man bekannte Touristenmagneten wie den Brocken, die Rosstrappe in Thale oder das UNESCO-Weltkulturerbe Rammelsberg in Goslar kennen, aber auch kaum bekannte, doch nicht weniger lohnenswerte Ziele. Wanderrouen werden mit dem Wanderpass der „Harzer Wandernadel“ je nach Kondition und persönlichen Vorlieben individuell zusammengestellt. Erreichte Wanderziele können in diesem Wanderpass mit einem Stempel des besuchten Ziels dokumentiert werden. Als Erinnerung bietet die Harzer Wandernadel attraktive Wanderabzeichen. Z. B. werden Sie bereits bei 11 Stempeln zu Wanderprinz & Wanderprinzessin gekürt.

Der besondere Tipp:

Ob man auf Goethes Spuren wandern oder dem Harzer Bergbau nachspüren will, ob man den Harzer Grenzweg erkunden oder dem Harzer-Hexen-Stieg folgen möchte – die Themenhefte der Harzer Wandernadel bieten wissenswerte Hintergrundinformationen.

Harzer Wandernadel Servicestelle
Schnappelberg 6 / 38889 Blankenburg (Harz)
Tel. 03944 9547148 / www.harzer-wandernadel.de

🕒 Mo-Fr 10-17 Uhr

€ Wanderpass: 4 €

① Mehrmals im Jahr geführte Wanderungen mit Sonderstempel

📍 vorhanden

♿ teilweise

**HarzCard-Leistung: 1 Wanderpass kostenfrei –
erhältlich in der Servicestelle Blankenburg**



Erleben Sie unsere GlasmacherInnen hautnah beim ERLEBNISrundgang.



Das Café mit angrenzendem Abenteuerspielplatz bietet einen idealen Bereich für Familien.





Glasmanufaktur Harzkristall

Die Glasmanufaktur Harzkristall in Derenburg gehört zu den wenigen noch produzierenden Glashütten in Deutschland. Bei dem ca. 40-minütigen **ERLEBNIS**rundgang erfahren die BesucherInnen Interessantes zur Hüttenhistorie und der Glasmacherkunst der Vergangenheit und Gegenwart.

Am Ende jeder Führung können Sie die Gluthitze des Schmelzofens mit allen Sinnen erleben und den GlasmacherInnen bei der Ausübung ihres traditionsreichen Kunsthandwerkes zusehen.

In verschiedenen Kreativ-Angeboten können Sie selbst zum/zur GlaskünstlerIn werden und gemeinsam mit unseren GlasmacherInnen Becher und Schalen fertigen. Garantiert ein unvergessliches Erlebnis.

Der besondere Tipp:

In unseren Kreativkursen können Sie selbst Hand anlegen und wirklich ein Einzelstück zaubern. Aktuelle Termine unter www.harzkristall.de

Glasmanufaktur Harzkristall GmbH / Im Freien Felde 5 /
38895 Blankenburg (Harz) OT Derenburg
Tel. 039453 6800 / www.harzkristall.de

- 🕒 täglich 9.30-17.30 Uhr, Sonn- und Feiertage 10.00-17.30 Uhr, geschlossen an Neujahr, Karfreitag, Ostersonntag, Volkstrauertag, Totensonntag, Heiligabend, 1. Weihnachtsfeiertag
- 🕒 Führungen: tgl. 10-16 Uhr (Gruppen ab 15 P. nur mit Voranmeldung)
- € Preise können Sie unserer Webseite entnehmen
- 📍 vorhanden
- 📍 vorhanden
- ♿ teilweise (zertifiziert nach „Reisen für Alle“)

HarzCard-Leistung: freier Eintritt Erlebnisrundgang „ManufaktOur“



Brockenhaus

Sollte sich der 1.141 m hohe Gipfel des Brockens einmal in Nebel hüllen – halb so wild! Für Besucher gibt es in jedem Fall Interessantes zu sehen, denn hinter der drei Stockwerke hohen, gläsernen Eingangsfassade des Brockenhauses erwartet sie eine umfangreiche Ausstellung zur Geschichte und Natur des Berges.

Spannende Fragen werden beantwortet, wie: Warum ist das Brockenwetter ein Kapitel für sich? Welche Tier- und Pflanzenarten trotzen dem rauen Brockenwetter? Wieso gehört der sagenumwobene Berg heute zum Nationalpark Harz? Was haben Hexen und Teufel auf dem Berg zu suchen? Weshalb nisteten sich Militär-, Sende- und Abhöranlagen auf dem höchsten Harzgipfel ein? Unter dem Motto „Augen auf und durch!“ begeben sich die Besucher des Brockenhauses auf eine Reise durch die Magie und Vielfalt des Berges. Seit Kurzem gibt eine umfangreiche Sammlung seltener Fossilien Einblick in die Entwicklungsgeschichte des Harzes.



Eine 10.000 Jahre alte Moorsäule im Brockenhaus

Brockenhaus GmbH

Tel. 039455 50005 / www.nationalpark-brockenhaus.de

🕒 tgl. 9.30-17 Uhr

€ Erwachsene: 7 € / Kinder (6-16 J.): 3 € / Familienkarte: 15 €

📍 Führungen nur nach Voranmeldung

🗺️ vorhanden

♿ Behindertenfahrstuhl vorhanden

HarzCard-Leistung: einmalig freier Eintritt



Braunlage – Das Herz im Harz Bergdorf Hohegeiß und Bergstadt Sankt Andreasberg

Bei uns geht es hoch hinaus in die Berglandschaft, ganz ursprünglich und hautnah.

Erlebt unsere drei Orte von der schönsten Seite. Entdeckt die Vielfalt ganz oben auf dem Wurmberg Braunlage, naturverbunden in der Bergidylle um Hohegeiß oder folgt dem Weg des Wassers in die Grube Samson in Sankt Andreasberg. Gestaltet Euren Urlaub aktiv beim Wintersport oder beim Wandern, erkundet spannende Kultur und Tradition, genießt die sagenumwobene Bergwildnis – der Harz bietet zahlreiche Möglichkeiten, Euch alle Urlaubswünsche zu erfüllen.



Ob actionreiche Mountainbike-Touren in unseren Bikeparks in Braunlage und Sankt Andreasberg, abenteuerliche Klettertouren im Hochseilgarten oder rasante Fahrten auf der Sommerrodelbahn. Sobald der erste Schnee fällt, warten auf Euch bestens präparierte Pisten, Langlaufloipen, unsere Eishalle, sowie Rodelspaß für den perfekten Winterurlaub.

Braunlage Tourismus Marketing GmbH



Tourist-Info Braunlage

Tel. 05520 93070 \ tourist-info@braunlage.de



Tourist-Info Hohegeiß

Tel. 05583 241 \ tourist-info@hohegeiss.de



Tourist-Info Sankt Andreasberg

Tel. 05582 803-3 \ tourist-info@sanktandreasberg.de



Braunlage – Das Herz im Harz \ [@mein_braunlage](https://www.instagram.com/mein_braunlage)

www.braunlage.de





Adventure Golfpark

Mitten in Braunlage am Eisstadion liegt unser Adventure Golfpark. Eine Anlage, auf der kleine wie große „Golfer“ viel Spaß haben. Unser Adventure Golf ist eine Art Minigolf bzw. ein richtiger Golfplatz in Miniaturausgabe. Hier gibt es Roughts, Bachläufe, Teiche und unwegsames Gelände. Unsere 14 Bahnen sind so angelegt, dass sie für Kinder genauso spannend sind wie für die Erwachsenen. Die Golfprofis können hier ganz nebenbei ihr „kurzes Spiel“ trainieren. Zum Austoben haben wir eine große Hüpfburg, ein Trampolin und einiges mehr!

Nach Spiel und Spaß können Sie auf unserer gemütlichen Terrasse bei gekühlten Getränken, einem Cappuccino oder Eis entspannen und das Spiel der anderen Gäste beobachten. Wir freuen uns auf Sie.



Anschließend laden wir sie noch zu einer kleinen Shoppingtour ein. Unsere Geschäfte Puppe's Harzer Spezialitäten, Bella Cosa und die Spielkiste liegen nur ein paar Meter von der Golfanlage entfernt. Hier zeigen sie einfach Ihre ausgefüllte, abgestempelte Scorekarte vor und erhalten ab einem Einkauf von 15 € 5 % Rabatt auf viele unserer Angebote.

Puppe's Adventure Golfpark / Harzburger Straße 29 / 38700 Braunlage
/ Tel. 05520 487 / www.golfpark-braunlage.de

🕒 Mai – Okt. tgl. 11-19 Uhr, Mo Ruhetag

€ aktuelle Preise siehe Internet

📍 vorhanden

📍 vorhanden (Großparkplatz in unmittelbarer Nähe)

♿ ja

HarzCard-Leistung: einmalig kostenfreie Golfrunde

**VERKAUF
HarzCard**



Eisstadion

Die witterungsunabhängige Sportanlage bietet auf einer Eisfläche von 60 × 30 m ideale Bedingungen für aktives Freizeitvergnügen, wie Eislaufen inkl. Disco, Eishockeyspiele, Eisstockschießen und Setzbügeleisenschießen – eine Harzer Spezialdisziplin.

Service wird hier großgeschrieben: Schlittschuhe in allen Größen können direkt vor Ort ausgeliehen werden, und wessen Kufen nicht mehr einwandfrei über das Eis gleiten, der findet hier ebenfalls professionelle Hilfe. Auch das leibliche Wohl kommt im Eisstadion Braunlage garantiert nicht zu kurz, denn angeschlossen ist das Stadionrestaurant mit freiem Blick auf die Eisfläche.



Setzbügeleisen-Eisschießen

Eisstadion Braunlage / Harzburger Straße 28 / 38700 Braunlage
Tel. 05520 2191 / www.eisstadion-braunlage.de

🕒 Für nähere Informationen zu den Öffnungs- und öffentlichen Laufzeiten besuchen Sie bitte unsere Internetseite: www.eisstadion-braunlage.de

€ Erwachsene: 5 € / Kinder: 4,50 € / Familienkarte: 16 €
Schlittschuhverleih: 4,50 € (Änderungen vorbehalten)

📺 vorhanden

📶 vorhanden

♿ teilweise

HarzCard-Leistung: freier Eintritt inkl. Schlittschuhausleihe





Grube Samson Bergwerk | Museum | Erlebnis

Das Bergwerk Grube Samson zählt zu den bedeutendsten Montandenkmälern Europas. Hier wurden von 1521 bis 1910 vor allem Silbererze gefördert.



Der Samson zählte lange zu den tiefsten Bergwerken der Welt. Hier steht die weltweit einzige noch betriebsbereite „Fahrkunst“. Beeindruckend sind auch die beiden Wasserräder, das 9 m hohe Kehrrad von 1820 und das 12 m hohe Kunstrad. Das heutige Gebäudeensemble ist das letzte komplett erhaltene Bergwerk des historischen Oberharzer Erzbergbaus. Seit 2010 gehört die Grube Samson als Teil der Oberharzer Wasserwirtschaft zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Bergwerk Grube Samson / Am Samson 2 / 37444 Sankt Andreasberg
Tel. 05582 1249 / www.grube-samson.de

🕒 Das Bergwerk kann nur im Rahmen einer Führung besucht werden. Geschlossen 1.-30.11., 24.12, 25.12., 01.01.

Einzelne Schließtage im Winter, s. Website

€ Erwachsene: 10 € / Kinder: 5 €

📍 Führungen: Siehe Website, tgl. 11 u. 14.30 Uhr
Sonderführungen für Gruppen nach Anmeldung

📄 vorhanden

HarzCard-Leistung: freier Eintritt inkl. Führung





Das Oberharzer Bergwerksmuseum

Das 1892 gegründete Oberharzer Bergwerksmuseum in Clausthal-Zellerfeld ist das älteste Technik- und Freiluftmuseum Deutschlands. Hier wird die Entwicklung des Oberharzer Erzbergbaus vom Mittelalter bis zu seinem Ende im Jahr 1930 lebendig vermittelt. Zur umfangreichen Museumsammlung zählen u.a. historische Technikmodelle der Bergschule, originale Filmaufnahmen aus den 1920er Jahren, seltene Münzen und natürlich das erste Drahtseil der Welt.

Highlights des Museumsbesuchs sind ein 200 Jahre altes Schachtgebäude mit originalgetreuem Bergwerksstollen, und einer Vielzahl originaler weiterer Harzer Bergwerksanlagen auf dem Freigelände. Ganz neu im Nachbargebäude präsentiert das Welterbe-Infozentrum den Gästen unentgeltlich die Schätze der UNESCO-Welterbestätte Bergwerk Rammelsberg, Altstadt von Goslar und Oberharzer Wasserwirtschaft. Ebenfalls ist das Oberharzer Bergwerksmuseum zentrale Buchungsstelle für geführte Touren mit zertifizierten Welterbeguides über und unter Tage durch den Welterbestandteil Oberharzer Wasserwirtschaft.



Das Oberharzer Bergwerksmuseum / Bornhardtstraße 16 /
38678 Clausthal-Zellerfeld / Tel. 05323 98950 /
www.bergwerksmuseum.de / info@bergwerksmuseum.de

🕒 tgl. 10-17 Uhr, 24. und 31. Dez. geschl.

€ Erwachsene: 7 € / Kinder: 3,50 €

🕒 Es werden Führungen durch das Schaubergwerk angeboten.

📍 vorhanden

HarzCard-Leistung:

freier Eintritt und Führung durch das Schaubergwerk

**VERKAUF
HarzCard**



Museum Burg Falkenstein

Über der Selke erhebt sich mit dem Falkenstein eine der eindrucksvollsten Burgen im Harz. Errichtet in der ersten Hälfte des 12. Jh., soll der Legende nach Eike von Repgow hier den „Sachsenspiegel“ verfasst haben. 1437 übernahmen die Herren von der Asseburg die Anlage. Im 19. Jh. weilten u. a. Friedrich Wilhelm IV. von Preußen und Bismarck auf der Burg. Seit 1946 ein Museum, kann man heute eindrucksvolle Räume wie den Rittersaal, die Herrenstube, die Burgkapelle, die neogotischen „Königszimmer“ oder die Alte Küche besichtigen. Ausstellungen informieren über die Geschichte der Burg und den „Sachsenspiegel“.

Der besondere Tipp:

- standesamtliche Trauungen
- museumspädagogische Angebote
- jährliche Veranstaltungen wie Projektwoche „Gelebtes Mittelalter“ u.v.m.

Nähere Infos auf der Website

Kulturstiftung Sachsen-Anhalt / Burg Falkenstein / Harz / Pansfelde /
Burg Falkenstein 1 / 06543 Falkenstein/Harz
Tel. 034743 53559-0 / www.burg-falkenstein.de

🕒 Apr. – Okt. Di-So 10-18 Uhr, Nov. – März Di-So 10-16.30 Uhr
Mo (außer feiertags) & am 24. Dez. geschl.
letzter Einlass jeweils 30 Min. vor Schließung

€ Erwachsene: 6,50 € / Kinder: 4,50 € (Änderungen vorbehalten)

📄 Führungen nur nach schriftlicher Voranmeldung

🗺️ vorhanden (nur innerhalb des Museums erreichbar)

HarzCard-Leistung:

einmalig freier Eintritt (außer bei Sonderveranstaltungen)

Fassen Sie sich ein Herz auf heimatherzen.de



Gutes tun für unsere Heimat.

heimatherzen.de – die Spendenplattform für Vereine und ihre Unterstützer. Machen Sie mit und unterstützen Sie Ihren Lieblingsverein!

Mehr Infos: www.heimatherzen.de

Die Spendenplattform der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine

Weil's um mehr als Geld geht.

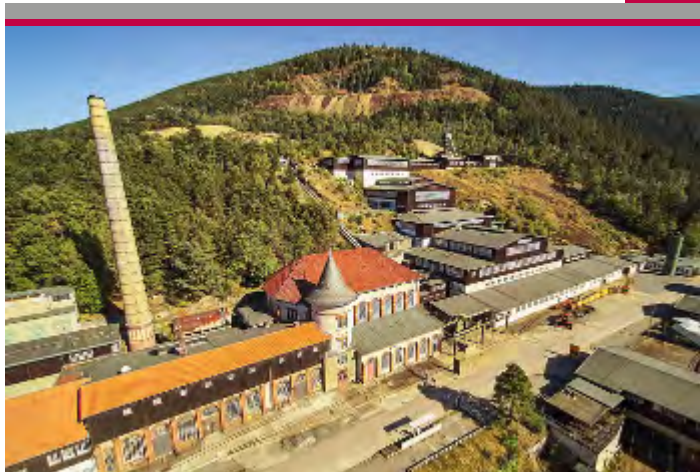




EINZIGARTIG ÜBER UND UNTER TAGE

Begeben Sie sich mit uns auf eine Zeitreise und entdecken Sie über 1.000 Jahre Bergbaugeschichte. Bei Führungen über und unter Tage folgen Sie den Spuren der Bergleute und lernen das Leben und Arbeiten unter Tage kennen.





WELTKULTURERBE RAMMELSBERG Museum & Besucherbergwerk

Der Rammelsberg ist eine der bedeutendsten Kulturlandschaften Deutschlands und seit Jahrtausenden vom Bergbau geprägt. Seine reichen Blei-, Zink- und Kupfererzgruben zogen im Mittelalter die deutschen Kaiser und Könige nach Goslar und waren über Jahrhunderte hinweg der Motor für Handel und Gewerbe am nördlichen Harzrand. Weltweit einmalig ist der über eintausend Jahre ununterbrochen betriebene Bergbau.

Bis heute sind Zeugnisse dieser langen Geschichte am Rammelsberg erhalten und zum Teil für Besucher zugänglich. In den angebotenen Führungen und Ausstellungen gehen Sie auf Zeitreise und erleben die Arbeits- und Lebenswelten der Bergleute und ihrer Familien über die Jahrhunderte hinweg.



WELTKULTURERBE RAMMELSBERG –

Museum & Besucherbergwerk / Bergtal 19 / 38640 Goslar

Tel. 05321 7500 / www.rammelsberg.de

🕒 ganzjährig ab 9 Uhr geöffnet (24. u. 31. Dez. geschlossen)

€ siehe Internet

① großes Angebot an divers. Führungen

🎧 vorhanden

📍 vorhanden

♿ teilweise (zertifiziert nach „Reisen für Alle“)

HarzCard-Leistung:

einmalig freier Eintritt & eine Führung

**VERKAUF
HarzCard**



Kaiserpfalz

Die zwischen 1040 und 1050 unter Heinrich III. errichtete Kaiserpfalz gilt als das wichtigste weltliche Baudenkmal der Salierzeit. Der repräsentative Saalbau beherrscht durch seine erhöhte Lage den gesamten Pfalzbezirk.

Die Kaiserpfalz und die südlich anschließende St. Ulrichskapelle, in der unter einer Grabplatte aus dem 13. Jh. das Herz Heinrichs III. ruht, wurden im späten 19. Jh. umfassend restauriert. Den Saal des Kaiserhauses malte der Historienmaler Hermann Wislicenus aus. Sein Gemäldezyklus schlägt eine Brücke vom mittelalterlichen Kaisertum zum Deutschen Reich von 1871.

Der besondere Tipp:

Vorführung der virtuellen Rekonstruktion des ehemaligen Pfalzstiftes St. Simon und Judas im Wintersaal der Kaiserpfalz

Die Ausstellung im Erdgeschoss informiert über die historischen Wurzeln des „Wanderkaisertums“ und die Baugeschichte der Pfalz. Das Highlight: die Bronzelehnen des Goslarer Kaiserstuhls, neben dem Karlsthron in Aachen der einzige erhaltene Thronstuhl eines mittelalterlichen Herrschers.

Kaiserpfalz Goslar / Kaiserbleek 6 / 38640 Goslar

Tel. 05321 704437 / Shop Tel. 05321 704436 / www.kaiserpfalz.goslar.de

🕒 Dienstag-Sonntag und Feiertage 10-17 Uhr (außer 24.12. u. 01.01.)
besondere Öffnungszeiten bei Veranstaltungen

€ Erwachsene: 7,50 € / Kinder/Jugendliche: 4,50 €

🕒 regelmäßige Führungen, Audioguides mehrsprachig, auch für Kinder

📍 vorhanden

♿ ja

**HarzCard-Leistung: einmalig freier Eintritt
(außer bei Sonderveranstaltungen)**

**VERKAUF
HarzCard**



Mönchehaus Museum

Das Ackerbürgerhaus aus dem Jahre 1528, in dem das Mönchehaus Museum untergebracht ist, ist eines der schönsten Fachwerkhäuser mitten im Weltkulturerbe der Goslarer Altstadt. In ständig wechselnden Ausstellungen werden aktuelle Tendenzen zeitgenössischer Kunst gezeigt. Ein besonderer Höhepunkt im Ausstellungsbetrieb ist der jährlich von der Stadt Goslar verliehene Kunstpreis „Kaiserring“, mit dem seit 1975 international renommierte Gegenwartskünstler*innen

Der besondere Tipp:
In der Museums-galerie können Sie Originale, Kunst-drucke und Plakate zu moderaten Preisen erwerben.

ausgezeichnet werden. Die Liste der ausgestellten Preisträger*innen liest sich wie das „Who is Who“ moderner Kunst: Henry Moore, Joseph Beuys, Christo und Jeanne-Claude, Gerhard Richter, Cindy Sherman, Wolfgang Tillmans, Hans Haacke oder Isaac Julien. Zahlreiche Veranstaltungen bereichern das lebendige Ausstellungsprogramm.



Ansicht des Mönchehaus Museums vom Skulpturengarten aus mit Christo's „Package on a Hunt“

Verein zur Förderung Moderner Kunst e. V. / Mönchehaus Museum
Goslar / Mönchestraße 1 / 38640 Goslar
Tel. 05321 29570 / www.moenchehaus.de

🕒 Di-So 11-17 Uhr

25. Dez. geschl. (sonstige Feiertage siehe Internet)

€ Erwachsene: 5 € / Kinder (ab 6 J.): 1,50 €

🕒 Führungen So 11.30 Uhr, Sonderführungen auf Anfrage

HarzCard-Leistung: freier Eintritt



Museumsufer – Goslarer Museum

Das in einer Stiftskurie von 1514 und einem angrenzenden Fachwerkhaus von 1510 untergebrachte Museum zeigt umfangreiche Sammlungen zur Geschichte und Kunstgeschichte der Stadt sowie zur Geologie und Mineralogie der Region.

Die Ausstellung informiert in 30 thematischen Abteilungen über die Geschichte der Stadt, beginnend mit der Ur- und Frühgeschichte, bis hin zu zeitgeschichtlichen Aspekten wie Industrialisierung und Tourismus.



Zu den Highlights gehören der berühmte Krodo-Altar, das Goslarer Evangeliar, eine Münzsammlung mit weit über 1.000 Goslarer Prägungen aus acht Jahrhunderten, die „Bergkanne“ von 1477 und das Original des Goslarer Brunnenadlers.

Auch die Alltagsgeschichte Goslars wird thematisiert, so etwa die Geschichte der Gilden, die Justiz des Mittelalters, die alte Ratsapotheke oder die Wohnkultur des Biedermeier.

Museumsufer – Goslarer Museum / Am Museumsufer 2 / 38640 Goslar
Tel. 05321 704750 / www.goslar.de/kultur-freizeit/museen

🕒 Dienstag-Sonntag und Feiertage 10-17 Uhr (außer 24.12. u. 01.01.)
Donnerstag 10-18 Uhr

€ Erwachsene: 4 € / Kinder: 2 €

① Führungen nur nach Voranmeldung

HarzCard-Leistung: einmalig freier Eintritt

VERKAUF
HarzCard



Museumsufer – Zinnfiguren-Museum

In der historischen Lohmühle aus dem 16. Jh. ist Deutschlands schönstes Zinnfiguren-Museum untergebracht.

Entdecken Sie in 60 teils interaktiven Dioramen die Geschichte und Entwicklung der drei UNESCO-Welterbestätten im Harz. Dazu gehören die Altstadt von Goslar,

sowie das „Bergwerk Rammelsberg“ und die „Oberharzer Wasserwirtschaft“. Neben den drei Welterben werden auch Szenen aus dem 30-jährigen Krieg und der Märchenwelt ausgestellt. Immer wieder wechselnde Sonderausstellungen verdeutlichen die Vielfalt der Zinnfigur und laden zum Schlendern und Staunen ein.



Der besondere Tipp:

In der Werkstatt können eigene Figuren unter Anleitung selbst gegossen und bemalt werden. Im Museumsshop wird eine reiche Auswahl an flachen und vollplastischen Figuren unterschiedlicher Größen angeboten.

Museumsufer – Zinnfiguren-Museum

Am Museumsufer 1 / 38640 Goslar

Tel. 05321 25889 / www.zinnfigurenmuseum-goslar.de

🕒 ganzjährig Di-So 10-17 Uhr

€ Erwachsene: 4 € / Kinder: 2 €

📍 kostenlose Audioguides in Deutsch, Englisch und für Kinder vorhanden

HarzCard-Leistung: freier Eintritt





Hahnenklee – die Welt ist draußen

Der Aktivort Hahnenklee liegt inmitten der idyllischen Harzer Natur auf einem sonnigen Hochplateau. Das weitverzweigte Wanderwegnetz lässt das Wanderherz höherschlagen. Der Liebesbankweg, welcher als erster Premiumwanderweg im Harz und in Niedersachsen ausgezeichnet wurde,



ist ein besonderes Juwel unter den Wanderwegen. Für die Kinder gibt es unterwegs einen besonderen Wasserspielplatz. Auf dem Hausberg von Hahnenklee, dem Bocksberg, warten zahlreiche Erlebnisse. Der Bikepark Hahnenklee begeistert durch actionreiche Mountainbike-Downhill-Strecken.

In den Sommermonaten lädt die Badestelle am Kuttelbacher Teich, welcher zum UNESCO Weltkulturerbe „Oberharzer Wasserwirtschaft“ gehört, zum Baden ein. In den Wintermonaten verwandelt sich der Bergort bei der richtigen Witterung in ein Winterparadies. Die einzigartige Stabkirche ist ein kulturelles Highlight in Hahnenklee.

Hahnenklee Tourismus GmbH

Kurhausweg 7, 38644 Goslar-Hahnenklee

E-Mail: info@hahnenklee.de / Tel. 05325 – 5104 0

www.hahnenklee.de

 **Hahnenklee**



ErlebnisBocksberg Hahnenklee (Berg- und Talfahrt)

Genießen Sie eine entspannte Berg- und Talfahrt in den 4er Gondeln unserer traditionellen Kabinenbahn oder dem luftigen Sessellift. Erleben Sie die wunderschöne Aussicht auf den Kurort Hahnenklee und die Umgebung.

Die perfekte Mischung aus Spaß und Action erwartet Sie auf dem Bocksberggipfel. Dort starten Sie mit dem Bocksbergbob zur aufregenden Fahrt. Oben im Spaßpark lassen Trampolin, Tubingbahn, Hexenlabyrinth und mehr die Herzen höher hüpfen. Noch mehr Adrenalin gibt's mit unseren Bocksbergcarts. Abenteuerlich fahren Sie mit dem Dreirad 1,5 km ins Tal. Eine kleine Pause gefällig? Unser gemütliches Restaurant, die Bocksberghütte bietet Ihnen einen Platz in toller Atmosphäre mit vielen Leckereien.



ErlebnisBocksberg Hahnenklee / Rathausstraße 6 /
38644 Goslar-Hahnenklee / Tel. 05325 2576 /
www.erlebnisbocksberg.de

🕒 Sommersaison: tgl. 9.30-17.30 Uhr, Wintersaison: tgl. 9.30-16.30 Uhr
(Revisionszeiten im Internet einsehbar)

€ Kabinenbahn/Sessellift (Berg- und Talfahrt):
Erwachsene: 9,50 € / Kinder: 6,50 €

📍 vorhanden

📞 vorhanden

HarzCard-Leistung: einmalig kostenfreie Berg- und Talfahrt mit Kabinenbahn oder Sessellift (Sessellift nur bergauf – kein Anspruch auf bestimmte Beförderung, wetter- bzw. nutzungsbedingt teilweise nur ein Angebot)



Eisenbahnmuseum im Bahnhof

Das Hauptgebäude des Vienenburger Bahnhofs wurde 1840 errichtet. Damit ist er der älteste, noch erhaltene Bahnhof Deutschlands. Auf rund 100 m² wurde im ehemaligen Empfangsgebäude ein Museum eingerichtet, das einen Überblick über die Entwicklung der Eisenbahn und ihre Bedeutung für den Vorharz gibt.

Alte Fotos und Pläne vermitteln einen Eindruck von den früheren Ausmaßen des Bahnhofs. Vorhanden ist auch ein alter Fahrkartendrucker (Edmonsche Fahrkarte). In der Außenanlage sind neben Dampflok- und Radfahrern

eine Signalsammlung, Güter-, Pack- und Personenwagen sowie weitere historische Kostbarkeiten zu bewundern. Am schönsten ist der Besuch des historischen Bahnhofs natürlich dann, wenn die – allerdings an einem anderen Ort untergebrachte – Dampflok der Baureihe 52 360 unter Dampf gesetzt wird.



Eisenbahnmuseum Vienenburg / Bahnhofstraße 8 /
38690 Goslar OT Vienenburg / Tel. 05324 774137 /
www.goslar.de/kultur-freizeit/museen

🕒 Do-So 15-17 Uhr, Gruppen nach Vereinbarung

€ Erwachsene: 3 € / Kinder: 1,50 € / Kinder (unter 6 J.): frei

📍 Führungen nur nach Voranmeldung

📞 vorhanden

HarzCard-Leistung: freier Eintritt





Kloster Wöltingerode

Das Kloster Wöltingerode, bekannt vor allem für seine einzigartige Klosterbrennerei, liegt inmitten von Wiesen und Wäldern am Stadtrand von Goslar. Ein Besuch lohnt sich nicht nur wegen der beeindruckenden Barockarchitektur und der historischen Klosterkirche, sondern vor allem für eine Brennereiführung mit Verkostung. Hier wird jahrhundertealte Brenntradition lebendig und natürlich dürfen auch die edlen Brände und Liköre probiert werden.

Bei einem Spaziergang über den Klostererlebnisweg sind unter anderem der Kräutergarten und das Damwildgehege einen zweiten Blick wert. Den Tag gemütlich ausklingen lassen kann man am besten im Klosterkrug oder im komfortablen Klosterhotel im ehemaligen Konventsgebäude.



Kloster Wöltingerode / Wöltingerode 1 / 38690 Goslar OT Vienenburg
Tel. 05324 7744626 / www.woeltingerode.de

🕒 Hofladen: Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa, So, feiertags 10-17 Uhr

Führungen: Di, Do, Sa, So und an Feiertagen 14 Uhr,
für Gruppen nach Vereinbarung

€ Preis: 5 € inkl. Verkostung von bis zu 10 Spirituosen

① regelmäßige Führungen sowie Themenführungen

🍷 vorhanden

🍷 vorhanden

HarzCard-Leistung: kostenloser Eintritt zur Brennereiführung und Verkostung





Dom und Domschatz

Ein Schritt über die Schwelle des Doms St. Stephanus und St. Sixtus bringt Sie direkt in die Welt des 13. bis 15. Jahrhunderts. Er ist eine der schönsten gotischen Kathedralen Deutschlands und geistlicher wie kultureller Mittelpunkt der geschichtsträchtigen Stadt am Harz.

Ebenso beeindruckend ist der Domschatz in den angrenzenden Klausurgebäuden – mit etwa 1200 Objekten ist es der größte mittelalterliche Domschatz außerhalb des Vatikans. Er umfasst neben festlichen liturgischen Gewändern, filigranen Gold-, Elfenbein- und Bergkristallarbeiten oder dem ältesten gewirkten Bildteppich Europas auch kunstvolle Skulpturen und Altarbilder sowie originale Handschriften. Einige der knapp 300 in der Dauerausstellung zu bewundernden Stücke reichen bis in byzantinische Zeit zurück und vermitteln nicht nur in der Schatzkammer einen bleibenden Eindruck von der Pracht des Mittelalters!



Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, Dom | Schatz Halberstadt
Domplatz 33a / 38820 Halberstadt

Tel. 03941 24237 / www.dom-schatz-halberstadt.de

🕒 April – Okt. Di-Sa 10-17 Uhr, So und Feiertage 11-17 Uhr
Nov. – März Di-Sa 10-16 Uhr, So und Feiertage 11-16 Uhr

€ Preis: 9 €

① Gruppen nur nach Voranmeldung

📍 vorhanden (fußläufig)

HarzCard-Leistung: freier Eintritt



Gleimhaus

Schon Goethe bewunderte die Sammlungen des Dichters Johann Wilhelm Ludwig Gleim (1719-1803). Gleim, ein Genie der Freundschaft, war mit vielen der bedeutendsten Schriftsteller seiner Zeit befreundet und versammelte sie in Bildnissen an den Wänden seines Hauses am Halberstädter Dom. So trug er die größte Porträtgalerie großer Geister des 18. Jh. zusammen, seinen sog. „Freundschaftstempel“. Lessing, Klopstock, Herder, Jean Paul, Anna Louisa Karsch, Elisa von der Recke und viele andere blicken den Gast an. Die Atmosphäre dieser Räume ist einzigartig. Mittels einer Audioinstallation können die Besucher manche der Bildnisse zum Sprechen bringen. Zusammen mit Gleims Handschriftensammlung und seiner Bibliothek ist diese Porträtgalerie ein einmaliges Dokument des Zeitalters der Aufklärung mit seiner Freundschaftskultur. Das Gleimhaus ist eines der ältesten Dichtermuseen in Deutschland.



*Johann Wilhelm
Ludwig Gleim, 1789*

Neu: „Gleims Bücher“ – Poesie-Performance mit André Eisermann als interaktive Videoinstallation jeden Abend nach Einbruch der Dunkelheit.

Gleimhaus – Museum der deutschen Aufklärung / Domplatz 31 / 38820 Halberstadt / Tel. 03941 68710 / www.gleimhaus.de

🕒 Nov. – Apr. Di-So 10-16 Uhr; Mai – Okt. Di-So 10-17 Uhr

€ Erwachsene: 7 € / Kinder & Jugendliche bis 16 J.: Eintritt frei

📍 Führungen/Angebote für alle Altersgruppen nach Voranmeldung, Kinderraum, vielseitiges Veranstaltungsprogramm

♿ ja

HarzCard-Leistung: freier Eintritt





Museum Heineanum / Städtisches Museum im Spiegelschen Palais

Das Vogelkunde-Museum Heineanum präsentiert heimische Vögel und Vögel der Welt in ihrer ganzen Formen- und Farbenvielfalt. Ebenfalls sind die in Halberstadt gefundenen Skelette von Plateo- und Plesiosaurier und Tierreste aus der letzten Eiszeit hier zu sehen.

Im Städtischen Museums erwarten den Besucher Präsentationen zu 1200 Jahre Stadtgeschichte. Eine Handschuhmachwerkstatt, ein Großdiorama sowie eine Apothekeneinrichtung des 18. Jh. gehören zur ständigen Ausstellung. Ein Großmodell zeigt die Schrecken der Zerstörung am 8. April 1945. Am Stadtmodell kann der Besucher sich interaktiv über die Geschichte der Stadt informieren.

Museum Heineanum/Städtisches Museum
Domplatz 36 / 38820 Halberstadt
Tel. 03941 551474 / www.heineanum.de (Museum Heineanum)
Tel. 03941 551474 / www.museum-halberstadt.de
(Städtisches Museum)

- 🕒 Museum Heineanum/Städtisches Museum:
Di-So 13-17 Uhr
- € Eintritt: 7 € / Kinder bis 18 J.: Eintritt frei
- 📍 Führungen nach Voranmeldung,
vielfältige Kinderaktionen nach Voranmeldung

HarzCard-Leistung: freier Eintritt





Schraube-Museum. Wohnkultur um 1900

Stadtbekannt, engagiert und beliebt war sie, die letzte Vertreterin der alteingesessenen Halberstädter Fabrikanten- und Händlerfamilie Schraube, Margarete Schraube. 1903 geboren, besuchte sie in den 1920er-Jahren die Universität, reiste viel und war eine begeisterte Schwimmerin. Sie arbeitete als Lehrerin, blieb unverheiratet und kinderlos.



In dem stattlichen Fachwerkhaus lebte einst die Familie Schraube.

Halberstadt verdankt ihr ein einzigartiges Zeugnis gutbürgerlicher Wohnkultur um 1900. Das Prunkstück, der gründerzeitliche Salon, steht dem etwa zeitgleich entstandenen fürstlichen Speisesaal im nahen Schloss Wernigerode kaum nach. Gute Stube, Schlafzimmer und Küche zeigen, wie früher gelebt wurde, und bieten bestes Anschauungsmaterial für den Schulunterricht.

Schraube-Museum / Voigtei 48 / 38820 Halberstadt

Tel. 03941 551474 / www.museum-halberstadt.de

🕒 Fr-So 13-17 Uhr

€ Eintritt: 7 € / Kinder bis 18 J.: Eintritt frei

📍 Führungen nach Voranmeldung, Aktion „Kochen wie zu Uromas Zeiten“ (auf Anmeldung), vielfältige Aktionen zu Kindergeburtstagen

♿ ja

HarzCard-Leistung: freier Eintritt





Tiergarten

Reizvoll gelegen, präsentiert der Tiergarten Halberstadt großen und kleinen Besuchern 250 Tiere in 60 Arten. Luchse, Erdmännchen, Hirsche, Schwarzwild, Trampeltiere, Berberaffen, Lamas und zahlreiche Vogelarten werden nach neuesten zoologischen Erkenntnissen gehalten. Der Tiergarten ist ein ausgezeichnete Tierpark der deutschen Tierparkgesellschaft. In den letzten Jahren wurden viele Anlagen neugestaltet und umgebaut, um für die Tiere naturnahe Lebensräume zu schaffen.

Kinder lieben unsere Spielplätze und Rutschen, den Luchsschleppfad und den direkten Kontakt mit unseren Tieren. Größere erfreuen sich am Naturlehrpfad entlang des Rundgangs. Hier lernt man, Fährten zu lesen, Gerüche zu erkennen und Dinge tastend zu begreifen. Eine Besonderheit sind unser grünes Klassenzimmer und unsere Umweltbildenden Einrichtungen.



Stadt Halberstadt - Tiergarten / Spiegelsberge 4 / 38820 Halberstadt
Tel. 03941 24132

🕒 Okt. – März 9-16.30 Uhr / Apr. – Sept. 9-18.30 Uhr

€ Erwachsene: 5,50 € / Kinder (8-14 J.): 2,50 €, Kinder (0-7 J.): frei

① thematische Führungen nach Voranmeldung

🎪 vorhanden

📄 vorhanden

♿ ja

HarzCard-Leistung: freier Eintritt



FSZ Halberstadt

Die drei Einrichtungen des Freizeit- und Sportzentrum Halberstadt (FSZ) bieten für jeden etwas und lassen sich bestens kombinieren.

Mit 1.000 m² Wasserfläche garantiert das „Sea Land“ Badespaß für die ganze Familie – ob im Erlebnisbecken mit Strömungskanal, 78 m Black-Hole-Rutsche, Wasser-Spray-Park oder im Sportbecken mit Sprunganlage. Neben Kinder-, Fitness- und Gesundheitsbecken gibt es auch eine großzügige Premium-Saunalandschaft. Sie ist eine der schönsten Saunalandschaften im Harz und wurde mit dem Qualitätssiegel „Sauna Premium“ ausgezeichnet. Wem Wassersport nicht ausreicht, der geht ins 7.100 m² große „Sport Land“,



wo u. a. Tennis, Squash und Klettern angesagt sind. Im „Beauty Land“ kann man sich anschließend von Kopf bis Fuß verwöhnen lassen. Kosmetik, Hot Stones oder Massagen gehören zum Wellnessprogramm. Darüber hinaus finden Touristen einen Wohnmobilstellplatz mit modernen Ver- und Entsorgungsanschlüssen.

Freizeit- und Sportzentrum Halberstadt / Gebrüder-Rehse-Straße 12 / 38820 Halberstadt / Tel. 03941 68780 / www.fsz-halberstadt.de

🕒 Sea Land: Mo-Fr 7.30-22 Uhr, Sa/So 10-21 Uhr, Feiertage 10-19 Uhr

Sport Land: Mo-Fr 8-22 Uhr, Sa-So 10-18 Uhr

Beauty Land: Mo-Fr 8-19 Uhr, Sa nach Vereinbarung

€ siehe Homepage

📞 vorhanden

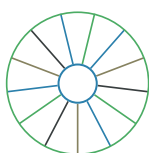
📍 vorhanden

HarzCard-Leistung:

einmalig freier Eintritt in das Bad (ganztags)



**VERKAUF
HarzCard**



HARZGERODE
NATUR. ERLEBNISREICH.



Die Stadt Harzgerode liegt inmitten ursprünglicher Landschaft, die von malerisch gelegenen Teichen und ausgedehnten Buchen- und Eichenwäldern geprägt ist. Das Selketal gilt als der romantischste Teil des HSB-Streckennetzes und als Geheimtipp für Naturfreunde.

Das regionale Zentrum der Urlaubsregion Harzgerode-Selketal ist das Schloss Harzgerode mit seiner Dauerausstellung und dem **HARZ**geröder **KUGLEUM**. Die einstige Residenz anhaltischer Fürsten ist heute kultureller Mittelpunkt und Sitz der Stadt- und Selketalinformation Harzgerode, die auch als Informationsstelle UNESCO GEOPARK agiert.

Zahlreiche Alleinstellungsmerkmale (z.B. Selketal-Stieg, Carlswerk Mägdesprung, Bergwerkmuseum Grube Glasebach Straßberg) sind räumlich so nah beieinander zu finden, dass erlebnisreiche Reiseanlässe ganzjährig verfügbar sind.

Stadt- und Selketalinformation Harzgerode

Schlossberg 3

06493 Harzgerode

Tel. 039484 7476123

Fax 039484 723289

www.harzgerode-tourismus.de

stadtinfo@harzgerode.de





Freibad Albertine

Das Harzgeröder Freibad Albertine entspricht modernsten Standards und ist eines der beliebtesten Freibäder in der Region. Auf rund 25.000 m² werden zahlreiche Wassersportmöglichkeiten geboten, darunter ein 25 m-Schwimmbecken mit fünf Bahnen und ein Erlebnisbecken mit Wasserpils, Schwalldusche, Sprühpoller, Gegenstromkanal, Bodenluftsprudler und Massagedüsen. Die Kleinsten sind im Planschbecken mit Bodenluftsprudler und dem Nashorn „Bubu“ bestens aufgehoben, größere Kinder wagen sich auf die 65 m lange Riesenrutsche.



Im großzügigen Außenbereich stehen eine Aufwärmhalle und ein Beachvolleyballplatz zur Verfügung; die Minigolfanlage mit 18 Bahnen verspricht zusätzlichen Freizeitspaß. Selbstverständlich gibt es neben ausgedehnten Liegewiesen auch einen Kinderspielplatz.

Freibad Albertine / Neudorfer Weg 1 / 06493 Harzgerode

Tel. 039484 41002 / www.harzgerode.de

🕒 In den Sommerferien in Sachsen-Anhalt: tgl. 10-19 Uhr, sonstige Zeit: tgl. 11-19 Uhr. Witterungsbedingt kann es zu veränderten Öffnungszeiten kommen.

€ Erwachsene: 5 € / Kinder: 3 €

🚰 vorhanden

♿ vorhanden

♿ ja

HarzCard-Leistung: freier Eintritt





Schloss Harzgerode & HARZKUGELEUM

Die Einzigartigkeit des Schlosserlebnisses in Harzgerode ergibt sich aus der reichhaltigen Sammlung wertvoller Schätze, die durch technische Innovationen, individuelle Kreativität und den Erfindergeist von Generationen geschaffen wurden und in der Dauerausstellung präsentiert werden – alles aus einem Guss!

Mit einer von insgesamt 32 Stempelstellen der Harzer Wander-nadel für Harzer Geschichtsorte „Burgen und Schlösser“ im Schlos-sinnenhof wird die Lust zur Rei-se in die Vergangenheit und zum Entdecken dieses authentischen Denkmals geweckt.



Alles aus einem Guss

DAS HARZKUGELEUM – Interaktive Wissensvermittlung ist immer eine runde Sache – Die Buchenholzkugel, ein Original Harzer Pro- dukt, durchläuft gemeinsam mit den Besuchern verschiedene Themen- welten und aktiviert dabei mit ihrer Form und ihrem Gewicht viele In- formationen zum Unterharz, dem Bergbau, der Natur und der Orts- und Regionalgeschichte im Wandel der Zeiten.

Schloss Harzgerode / Schlossberg 3 / 06493 Harzgerode
Tel. 039484 7476123 / www.hargerode-tourismus.de

🕒 Fr. und Mo. 11-16 Uhr, Sa. 10-14 Uhr

€ Preis auf Anfrage

🕒 an Sonn- und Feiertagen geschlossen

HarzCard-Leistung: freier Eintritt einmal pro Tag



**VERKAUF
HarzCard**



Bergwerksmuseum Grube Glasebach

Willkommen im Bergwerksmuseum Grube Glasebach! Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt des Altbergbaus im Harz. Bei unseren Führungen nehmen wir Sie mit auf eine Reise durch die Geschichte des Bergbaus auf zwei original erhaltenen Sohlen. Entdecken Sie die beeindruckenden Stollen, Schächte und Werkzeuge, die einst von mutigen Bergleuten genutzt wurden. Erleben Sie hautnah, wie das Leben unter Tage aussah und welche Schätze hier einst gefördert wurden. Übertage sind viele Ausstellungsobjekte, u.a. auch eine funktionstüchtige Trommelfördermaschine und das Funktionsmodell einer Schwingenkunst zu sehen.



Wir freuen uns darauf, Ihnen die spannenden Geheimnisse dieser historischen Grube zu zeigen!

Bergwerksmuseum „Grube Glasebach“ / Glasebacher Weg /

06493 Harzgerode OT Straßberg

Tel. 039489 226 / post@grube-glasebach.de / www.grube-glasebach.de

🕒 Mi-So 9.30-16 Uhr, derzeit nur von Februar bis Oktober

€ Erw. 12 €, Kinder (ab 5-14 J.) 8 €, Familien (2 Erw. mit 1 Kind bis 14 J.) 30 €, je weiteres Kind 6 €

Gruppen ab 15 Pers., Erw.: 10 €, Kinder (ab 5-14 J.): 6 €

Nur übertägige Einrichtungen: Erw.: 5 €, Kinder (ab 5-14 J.): 3 €

🕒 Führungen 10 Uhr, 12 Uhr und 14 Uhr (auf Anfrage auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich)

📍 vorhanden

HarzCard-Leistung: einmalig freier Eintritt





Kloster Drübeck

Die charakteristischen Klostertürme des Westwerks sind seit jeher Anziehungspunkt für einen Aufenthalt im Evangelischen Zentrum Kloster Drübeck. Heute versteht es sich als Tagungs- und Begegnungsstätte der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland und lädt ein zum Übernachten, Tagen, Feiern und Verweilen.

Die historischen Klostermauern und Gärten zeugen von der ereignisreichen Geschichte der Anlage. Die Klostergärten, nach einem Gartenplan von 1737 wieder errichtet, laden Besucher aus Nah und Fern ein, in die mittelalterliche Atmosphäre des Klosters einzutauchen und die besondere Stimmung zu erleben. Entdecken Sie die Gartenhäuschen, den alten Eibendom, die romanische Klosterkirche und das Herzstück des Klosters, die fast 300-jährige prachtvolle Sommerlinde im Klosterhof.



Evangelische Kirche in Mitteldeutschland Kloster Drübeck /
Klostergarten 6 / 38871 Ilseburg OT Drübeck
Tel. 039452 94300 / www.kloster-druebeck.de

🕒 tgl. 7-19 Uhr

€ Den Preis für die Führung entnehmen Sie bitte der Homepage.

📍 Führungen: Entnehmen Sie bitte der Homepage oder auf telefonische Anfrage.

🗺️ vorhanden

🅕 vorhanden

♿ ja

HarzCard-Leistung: Führung durch das Klostergelände innerhalb der öffentlichen Führungszeiten



Ilsenburg

Die bezauberndste Stadt im Harz

Zentral am Harzrand, direkt am Nationalpark Harz gelegen ist Ilsenburg der ideale Ausgangsort für Entdeckungstouren durch die magische Gebirgswelt des Harzes.

Die Innenstadt überzeugt mit romantischen Gassen, glitzernden Teichen und einem erholenden, natürlichen Charakter. Harztypische Fachwerkhäuser, eine liebevoll gestaltete Innenstadt, kleine Gassen und gemütliche Innenhöfe – all das bietet Ilsenburg. Schlendern Sie durch die Straßen, genießen Sie die Ruhe und die Schönheit Ilsenburgs.

Besuchen Sie die Ortsteile **Drübeck** und **Darlingerode**, tauchen Sie bei Klosterführungen im **Kloster Drübeck** und im **Kloster Ilsenburg** in die Geschichte ein, wandern Sie durch das malerische Ilsetal über den Heinrich-Heine-Weg auf dem schönsten Weg zum **Brocken** oder steigen Sie auf zum Gipfelkreuz des

Ilsesteins und genießen Sie die Aussicht auf **Ilsenburg**. Für Adrenalinjunkies bietet der **Trailpark Harz** auf 9,8 Kilometern und 1205 Tiefenmetern reines Fahrvergnügen. Erleben Sie Geschwindigkeit zwischen schroffen Felsen, gigantischen Aussichten und Harzer Natur im Wandel.



Tourismus GmbH Ilsenburg

Marktplatz 1

38871 Ilsenburg (Harz)

Tel. 039452 19433

info@ilsenburg.de

www.ilsenburg.de





DiscGolfParcours

Ein Spaß für die ganze Familie. Harmonisch in die Landschaft eingefügt ist der 6-Korb DiscGolfPark im Ilsetal.

Mit einem Frisbee muss man von festgelegten Abwurfpunkten (Tees) mit möglichst wenigen Würfen in verschiedene Körbe werfen.

Ein Parcours besteht aus 6 Bahnen und kann sowohl im Team als auch allein gespielt werden.



Der besondere Tipp:

Wasserspielplatz, Kneippanlage und das Nationalparkhaus Ilseburg in direkter Nähe.

Ausleihstation:

Tourist-Information / Marktplatz 1 / 38871 Ilseburg /

Tel. 039452 19433 / www.ilseburg.de

🕒 TI: Mo-Fr 9-16 Uhr, Sa 9-13 Uhr

€ Leihgebühr: 5 € für 4 Discs, Tasche, Stift und Scorecard
20 € Pfand (wird bei vollständiger Rückgabe der Scheiben wieder ausgezahlt)

📍 vorhanden (in der Nähe)

📍 vorhanden (Wanderparkplätze im Ilsetal)

HarzCard-Leistung: kostenfreie Ausleihe von 4 Discs inkl. Tasche, Stift, Scorecard



VERKAUF
HarzCard



Kunstgussmuseum

Das im Zentrum der Stadt gelegene Kunstgussmuseum versteht sich mit seiner Ausstellung zum Eisenkunstguss als Ort moderner Museumspräsentation. In dem neu restaurierten Spezialmuseum wird die historische Entwicklung der Hüttenindustrie von Ilsenburg vor allem aber der Kunstgießerei gezeigt.



Mit einer neuen interaktiven Ausstellung erleben die Besucher die beeindruckenden Fertigkeiten unserer Vorfahren in einem neuen Rahmen. Das neue Museum ist barrierefrei gestaltet.

Wichtig! Das Museum öffnet erst im Laufe des ersten Halbjahres, ein genauer Termin ist noch nicht bekannt. Bitte informieren Sie sich vorab auf der Homepage des Museums: kunstgussmuseum.stadt-ilsenburg.de.

Anmeldungen für Gruppenführungen sind vor der offiziellen Eröffnung unter museum.ilsenburg@gmx.de oder telefonisch unter 039452 2439 möglich.

Kunstgussmuseum Ilsenburg / Marienhöfer Straße 9 b / 38871 Ilsenburg
Tel. 039452 807671 / www.kunstgussmuseum.stadt-ilsenburg.de

🕒 aktuelle Öffnungszeiten: siehe Homepage

€ aktuelle Eintrittspreise: siehe Homepage

📍 Führungen nur nach Voranmeldung

🗺️ vorhanden

📞 vorhanden

HarzCard-Leistung: freier Eintritt



Museum Kloster und Kaiserpfalz Memleben

An dem heute so beschaulichen Ort Memleben im Unstruttal schlug vor 1050 Jahren das Herz des Reiches. Einst stand hier eine bedeutende Pfalz, wo König Heinrich I. und sein Sohn Kaiser Otto der Große im 10. Jahrhundert verstarben.

Kurz darauf begannen Benediktinermönche hinter imposanten Klostermauern ihr Gebetsgedenken für die verstorbenen Herrscher, in einer Monumentalkirche, deren Größe kaum mit anderen des Reiches zu vergleichen war. Überreste dieses Kirchenbaus, sowie eine im 13. Jahrhundert errichtete Klosteranlage mit spätromanischer Krypta und ein romantisch bepflanzter Klostergarten erwarten die Gäste.

Spannende, interaktive Ausstellungen erzählen die wechselvolle Klostersgeschichte und moderne 3D-Technik zeigt die Gebäude in mittelalterlichem Glanz – eine unvergessliche Zeitreise.



Museum Kloster und Kaiserpfalz Memleben

Thomas-Müntzer-Straße 48 / 06642 Kaiserpfalz OT Memleben

Tel. 034672 60274 / www.kloster-memleben.de

🕒 9. März – 31. Oktober täglich 10-18 Uhr

€ Erwachsene: 8,90 € / Kinder: 5 €

🕒 Führungen: Mo, Mi, Sa 11.30 Uhr und nach Voranmeldung

📍 vorhanden

♿ teilweise

HarzCard-Leistung: freier Eintritt einmal pro Tag

**VERKAUF
HarzCard**





Schloss Heringen

Das Schloss Heringen wurde in den Jahren 1322-1327 von den Grafen von Hohnstein erbaut und ist seit 2005 nationales Kulturdenkmal. Das Bauwerk ist mit seinem Kellergewölbe und dem Kreuzrippengewölbe im Hofsaal architektonisch hoch interessant. Deckenbemalung und restaurierte Wandmalereien aus der Renaissancezeit sind weitere Highlights des Schlosses. Die archäologische Dauerausstellung „Das älteste Dorf Thüringens“ beschäftigt sich interaktiv und erlebnisorientiert mit der Steinzeit in der Goldenen Aue. Im Juli 2021 wurde ein weiterer Teil der Dauerausstellung eröffnet. Im Großen Saal des Schlosses können die Besucher*innen nun die Burg- und Schlossgeschichte entdecken. Das Schlossmuseum stellt außerdem Objekte zur Kulturgeschichte der Region und zur Heimatgeschichte aus.

Der besondere Tipp:

Die Tafelstube kann für Veranstaltungen angemietet werden. Ebenso stehen Räumlichkeiten für Trauungen im Schloss zur Verfügung.

Schloss Heringen / Kulturgeschichtliches Museum / Schlossplatz 1 / 99765 Heringen/Helme OT Heringen / Tel. 036333 73888 / www.stadt-heringen.de/schloss-heringen.html

🕒 Di-Fr 10-17 Uhr, Sa/So 10-16 Uhr

€ Regulär: 4,50 € / Ermäßigt: 3 € / Kinder (bis 6 J.): frei
Ermäßigt: Kinder bis 15 J., Schüler, Auszubildende, Studierende, Menschen mit Schwerbehinderung, Empfänger sozialer Leistungen

① Individuelle Führungen sind nach telefonischer Anmeldung oder per E-Mail möglich.

📍 vorhanden

♿ Über den Fahrstuhl können die ersten drei Etagen erreicht werden. Zugang zur vierten Etage ist nur über den Treppenaufgang möglich.

HarzCard-Leistung: freier Eintritt



Kelbra in der Goldenen Aue – zwischen Harz und Kyffhäusergebirge

Kelbra ist nicht nur im Sommer mit seinem Strandbad, Segelhafen und Campingplatz für Touristen interessant, sondern auch im Frühling zur Obstbaumblüte und im Herbst, wenn mehrere 10.000 Kraniche um den Stausee rasten. Unbedingt besuchen sollen Sie das Knopfmacher-



und Heimatmuseum. Hier erhalten Sie anschaulich und detailgetreu Informationen über das Leben der Knopfmacher und einfachen Handwerker. Sehenswert sind u.a. auch das Rathaus, die Kirchen St. Georgii und Martini.

Kelbra ist der ideale Ausgangspunkt für Ausflüge und Wanderungen ins angrenzende Kyffhäusergebirge mit der Reichsburg Kyffhausen, der Barbarossahöhle und der Königspfalz Tilleda.

Im Bürger- und Gästeservice erhalten Sie umfangreiche Informationen zur Stadt, Umgebung und zu Sehenswürdigkeiten. Wir unterstützen Sie bei der Suche nach einer geeigneten Unterkunft.

Bürger- und Gästeservice Kelbra

Jochstraße 3 \ 06537 Kelbra

Tel. 034651 459995 \ Fax 034651 459996

www.kelbra.de

buerger-gaeste-service@kelbra.de



Freilichtmuseum Königspfalz Tilleda

In Tilleda unterhielten die deutschen Kaiser und Könige vom 10. bis 12. Jh. eine eindrucksvolle Residenz. Als einzige derartige Anlage konnte sie vollständig ausgegraben werden und gilt als das Musterbeispiel einer Pfalz. In Sachsen-Anhalts größtem archäologischen Freilichtmuseum wurden am Originalstandort die wichtigsten Teile der Repräsentationsbauten, Wohnhäuser, technischen Einrichtungen und Werkstätten sowie der Wehranlagen rekonstruiert.

Weitere interessante Einblicke in das Leben bei Hofe vermitteln in den Ausstellungshäusern Ausgrabungsfunde, Schrift- und Bildquellen, Modelle und Nachbauten historischer Werkstätten. Im Rahmen des Erlebnismuseums kann der Besucher an verschiedenen Stellen selbst aktiv werden. Auf die Kinder wartet ein eigener, spannender Ausgrabungsplatz.



An vielen Wochenenden finden Veranstaltungen zum mittelalterlichen Leben statt.

Freilichtmuseum Königspfalz Tilleda / Ernst-Thälmann-Straße 4 c /
06537 Kelbra OT Tilleda / Tel. 034651 2923 o. 459995 /
www.pfalz-tilleda.de

🕒 Apr. – Okt. tgl. 10-18 Uhr, Nov. & März tgl. 10-16 Uhr
Dez. – Febr. geschlossen

€ Erwachsene: 5 € / Kinder: 3 €

① Führungen nur nach Voranmeldung

📍 vorhanden

♿ teilweise

HarzCard-Leistung: freier Eintritt





Barbarossahöhle

Einfach sagenhaft! Die Barbarossahöhle ist eine von weltweit nur zwei existierenden Schauhöhlen im Anhydritgestein. Auf der spannenden Entdeckungsreise durch das 15.000 m² große Naturwunder erlebt man mit allen Sinnen Erdgeschichte und erfährt gleichzeitig viel Interessantes über Kaiser Friedrich I. Barbarossa sowie über die alte Sage, die sich um ihn rankt.

Riesige Hohlräume und interessante Gesteinsstrukturen wie Alabaster und Schlangengips faszinieren die Besucher ebenso wie die zahlreichen kristallklaren, blaugrün schimmernden Seen mit ihren eindrucksvollen Deckenspiegelungen. Von den Decken und Wänden wachsen skurril gebogene Gipslappen herab, die an zum Trocknen aufgehängte Felle oder Häute erinnern. Für die Kinder ist die Geo-Erlebnislandschaft mit Bergwerkstädtchen ein ganz besonderer Ort für unbeschwerte Spielerlebnisse und für jede Menge Abenteuer. Die Ausstellung im Geo-Informationszentrum bietet zudem auf interessante Weise Einblick in die geologische und archäologische Vielfalt im Nationalen GeoPark Kyffhäuser.

Barbarossahöhle im GeoPark Kyffhäuser / Mühlen 6 /
99707 Kyffhäuserland OT Rottleben / Tel. 034671 5450 / www.hoehle.de

🕒 Apr. – Okt. tgl. 10-17 Uhr / Nov. – März Di-So 10-15 Uhr
an Feiertagen auch Mo geöffnet / 24. Dez. geschlossen,
31. Dez. letzte Führung: 14 Uhr

€ Erwachsene: 9,50 € / Kinder (3-16 J.): 6 €

① Führungen in der Regel zu jeder vollen Stunde

📞 vorhanden

📍 vorhanden

♿ teilweise (vorherige Anmeldung erforderlich)

HarzCard-Leistung: einmalig freier Eintritt (Zugang nur mit Führung)





Die Himmelscheibe erleben

1 999 entdeckten Raubgräber die Himmelscheibe auf dem Mittelberg bei Nebra. Die über 3.600 Jahre alte Bronzescheibe zeigt die weltweit älteste konkrete Darstellung des Kosmos und gilt als eine der größten archäologischen Sensationen des 21. Jahrhunderts. Das Besucherzentrum Arche Nebra am Fuß des Mittelberges enthüllt in einer modern gestalteten Präsentation mit Planetarium die Dimension des außergewöhnlichen Fundes: Weitreichende Handelsbeziehungen, handwerkliche Fähigkeiten und faszinierende astronomische Kenntnisse zeigen, wie hochentwickelt die Kulturen der Bronzezeit waren. Ein 3 km langer Kunstweg „Zwischen Welt und Kosmos“ führt zum Fundort der Himmelscheibe auf dem Mittelberg mit astronomischem Aussichtsturm.

Neu: Im Sommer 2024 eröffnet der Outer Space Lern- und Erlebnisort in Form eines begehbaren UFOs! **Tipp:** Die originale »Himmelscheibe von Nebra« ist im Landesmuseum für Vorgeschichte in Halle zu sehen.

Arche Nebra – Die Himmelscheibe erleben / An der Steinklöbe 16 / 06642 Nebra / Tel. 034461 25520 / www.himmelscheibe-erleben.de

🕒 Apr. – Okt. tgl. 10-18 Uhr, Nov. – März Di-Fr 10-16 Uhr, Sa/So, Feiertage 10-17 Uhr, 24. Dez. geschl.

€ Erwachsene: 9,80 € / Kinder/Jugendliche: 6,50 €
Planetariumsshow im Eintrittspreis enthalten

📍 öffentliche Führungen regelmäßig an den Wochenenden, für Gruppen nach Voranmeldung: aktiv@himmelscheibe-erleben.de

🚶 vorhanden

🚰 vorhanden

♿ ja (zertifiziert nach „Reisen für Alle“)

HarzCard-Leistung: freier Eintritt einmal pro Tag und Planetariumsshow (außer bei Sonderveranstaltungen)





Echter Nordhäuser Traditionsbrennerei

Sie ist das bedeutendste Museum der deutschen Kornbrenntradition. In der stimmungsvollen Mischung aus denkmalgeschütztem Gebäudeensemble und modernem Erlebnistreffpunkt der deutschlandweit bekannten Marke Echter Nordhäuser gehen Besucher auf eine Erlebnisreise durch die Produktion des berühmten Nordhäuser Korn.

Die mit viel Liebe zum Detail restaurierten Produktionsräume und der historische Fasskeller geben einen lebendigen Einblick in die Handwerkskunst der Kornbrennmeister zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Mit allen Sinnen erleben die Gäste eine unvergessliche Zeitreise durch die über 500-jährige Geschichte des Nordhäuser Korn, wobei natürlich eine Verkostung für Erwachsene zum Programm gehört. Im Echter Nordhäuser-Shop steht eine große Auswahl hauseigener Spezialitäten und exklusiver Geschenkideen bereit – sowie auch die bekannten Produkte von Echter Nordhäuser.

Der besondere Tipp:

Korn- und Ginfans können in der Brennerei an exklusiven Seminaren und Tastings und sogar an Brenntagen teilnehmen, bei denen man seinen eigenen Gin brennen kann. Termine auf www.traditionsbrennerei.de.

Echter Nordhäuser Traditionsbrennerei / Grimmelallee 11 / 99734 Nordhausen / Tel. 03631 636363 / www.traditionsbrennerei.de

🕒 Echter Nordhäuser Shop: Di-So 10-16 Uhr

Führungen: Di-So 14 Uhr / Gruppenführungen nach Vereinbarung (per Mail an info@traditionsbrennerei.de)

€ Erwachsene: 9 € / Schüler, Studenten: 6 € / Kinder: 1 €

📍 vorhanden

♿ vorhanden (außer Fasskeller)

HarzCard-Leistung: freier Eintritt mit Verkostung



Kunsthaus Meyenburg

Das Kunsthaus Meyenburg präsentiert in einer historischen Villa von 1907, zu der auch ein hübscher Aussichtsturm gehört, wechselnde Sonderausstellungen. Hier und im angrenzenden Park finden regelmäßig Veranstaltungen, z.B. Konzerte, Vorträge und Lesungen, statt.

Im Kunsthaus ergibt sich eine ungewöhnliche Verbindung der modernen Kunstwerke mit dem historischen Interieur. So wird antikem Mobiliar aus dem 17. bis 19. Jh. moderne Kunst gegenübergestellt, Grafiken und Gemälde kontrastieren vor kräftigen Jugendstil-Wandfarben. Die überregional bedeutsamen Sonderausstellungen widmen sich namhaften Künstlern der Klassischen Moderne, wie z.B. Hundertwasser, Dali und Picasso, sowie zeitgenössischen Künstlern wie Horst Janssen und Jörg Immendorff.



Kunsthaus Meyenburg / Alexander-Puschkin-Str. 31 / 99734 Nordhausen
Tel. 03631 881091 / www.kunsthaus.nordhausen.de

🕒 Di-So 10-17 Uhr

€ Erwachsene: 5 € / Kinder (bis 14 J.): frei
Sonderpreise bei Ausstellungen

① regelmäßige Führungen

📞 vorhanden

HarzCard-Leistung: einmalig freier Eintritt



Museum Tabakspeicher

Das Gebäude des heutigen Museums entstand im 18. Jh. und diente im 19. und 20. Jh. als Tabaklager. Zusammen mit der im Jahr 2000 errichteten angrenzenden Scheune wird der Speicher heute als Museum genutzt. Beide Fachwerkgebäude zeigen auf über 1.000 m² Ausstellungen zu Handwerk, Gewerbe, Industrie und Archäologie. Alle Ausstellungsteile sind auch für Kinder und Jugendliche interessant, dazu gibt es museumspädagogische Angebote. „Museum bei Nacht“ ist ein weiterer Anziehungspunkt.



Im Kinosaal werden Filme auf historischen Vorführgeräten gezeigt.

In speziellen Erlebnisbereichen werden den Besuchern z.B. Fernmeldetechniken aus verschiedenen Jahrhunderten präsentiert. Im Kinosaal können alte Vorführgeräte bewundert werden. Kinder können z. B. eine Museumsralley erleben. Weitere Ausstellungsbereiche schildern die Gegebenheiten in einer Waschküche und einem Kaufladen.

Museum Tabakspeicher / Bäckerstraße 20 / 99734 Nordhausen
Tel. 03631 982737 / www.nordhausen.de

🕒 Di-So, Feiertage 10-17 Uhr

€ Erwachsene: 5 € / Kinder (bis 14 J.): frei

🕒 Führungen nur nach Voranmeldung

Sonstiges: Kintopp, Schnaps- und Kautabakverkostungen

HarzCard-Leistung: freier Eintritt



FLOHBURG – Das Nordhausen Museum

Die FLOHBURG ist eines der ältesten Fachwerkhäuser Nordhausens. Seit dem 12. Jh. wird das „Haus der Barte“, wie die FLOHBURG früher genannt wurde, erwähnt. Es ist Wohnhaus, Brauhaus, Theater, Armenhaus und Kinderbibliothek.

Mit der Eröffnung als Nordhausen Museum am 30. Juni 2012 erhalten die wertvollen Sammlungen Nordhausens eine würdige Heimstatt. In 19 Themenschwerpunkten werden Geschichte und Geschichten aus der über 1.090 Jahre währenden spannenden Historie der Stadt anschaulich präsentiert. Auf 1.000 m² Ausstellungsfläche vereint das Haus Stadtgeschichte, Geologie, Archäologie und Naturkunde unter einem Dach. Es ist ein Ort der Begegnung, des anregenden Lernens und der Reflexion.

Besondere Angebote: Geschichte zum Mitnehmen im Shop, Medienangebote auf drei Ebenen, museumspädagogische Angebote zur Stadtgeschichte, Geschichte für Kinder an Erlebnisstationen.



Innenansicht Ausstellung

FLOHBURG - Das Nordhausen Museum / Barfüßerstraße 6 / 99734 Nordhausen / Tel. 03631 4725680 / www.flohburg.nordhausen.de

- 🕒 Di-So 10–17 Uhr, Mo geschlossen
- € Erwachsene: 5 € / Kinder (bis 14 J.): frei
- ① Führungen nur nach Voranmeldung
- 🎧 vorhanden
- 📺 vorhanden
- ♿ ja

HarzCard-Leistung: freier Eintritt



Harzköhlerei Stemberghaus

Hunderte von Jahren war der Harz eines der bedeutendsten vorindustriellen Zentren in Europa. Erzlagerstätten und ausgedehnte Wälder bildeten die Voraussetzungen für ergiebigen Bergbau und Verhüttung der Bodenschätze. Die Holzköhlerei hat den Harzer Forst tiefgreifend gestaltet und verändert. Riesige Wälder wurden abgeholzt, um den Holzkohlebedarf für die Eisen- und Hüttenwerke zu stillen.

Als eine der letzten Köhlereien bietet das Stemberghaus Gelegenheit, die traditionsreiche Verkohlung des Holzes kennen zu lernen. Das Köh-



lereimuseum vermittelt einen Eindruck von den schwierigen Arbeits- und Lebensbedingungen der Köhler.

Von Anfang April bis Ende Oktober werden traditionelle Erdmeiler aufgebaut, abgekohlt und geerntet, sodass das alte Handwerk live zu erleben ist.

Harzköhlerei Stemberghaus / 38899 Oberharz am Brocken
OT Hasselfelde / Tel. 039459 72254 / www.harzkoehlerei.de

🕒 ganzjährig tgl. 11-17 Uhr

€ Preis: 3 € / Kinder (bis 6 J.): frei

📍 Führungen nur nach Voranmeldung (ab 10 Pers.)

🚗 vorhanden

📞 vorhanden

♿ ja

HarzCard-Leistung: freier Eintritt

VERKAUF
HarzCard



Baumannshöhle Rübeland

Die Baumannshöhle ist die älteste Schauhöhle Deutschlands. Der Sage nach wurde sie Mitte des 16. Jh. zufällig von dem Bergmann Friedrich Baumann entdeckt, als dieser auf der Suche nach Eisenerz war. Schon seit 1646 finden organisierte Führungen statt.

Johann Wolfgang von Goethe war von dem gewaltigen Tropfsteinschmuck der Höhle derart begeistert, dass er sie sogar mehrere Male besuchte. Nach ihm hat man den größten Hohlraum, in dem sich auch der künstlich angelegte Wolfgangsee und Deutschlands einzige untertägige Naturbühne befinden, „Goethesaal“ benannt.

Hier finden zahlreiche Veranstaltungen statt, wie z. B. Theateraufführungen, Trauungen oder Firmenevents.



Baumannshöhle Rübeland / Blankenburger Straße 36 (direkt an der B 27) / 38889 Oberharz am Brocken OT Höhlenort Rübeland
Tel. 039454 49132 / www.harzer-hoehlen.de

🕒 Öffnungszeiten: Siehe o. g. Internetadresse

€ Preise: Siehe o. g. Internetadresse

👤 Gruppen ab 20 Personen bitte voranmelden

📍 vorhanden (in unmittelbarer Nähe)

📌 vorhanden



**HarzCard-Leistung: einmalig freier Eintritt inkl. Führung
(bei Schließung alternativ Akzeptanz in Hermannshöhle)**

VERKAUF
HarzCard



Museum im Ritterhaus

Das Museum zur Stadt- und Regionalgeschichte Osterodes ist in einem imposanten Fachwerkgebäude aus dem 17. Jh. untergebracht. Zehn Abteilungen auf drei Etagen präsentieren Ausstellungen zur Handwerks- und Industriegeschichte, zum Apothekenwesen und zur historischen regionaltypischen Kleidung. Ein Raum widmet sich zudem dem Wirken des spätgotischen Bildschnitzers Tilman Riemenschneider in Osterode.

Interessant sind auch die regelmäßigen Sonderausstellungen zu historischen, künstlerischen und naturwissenschaftlichen Themen. Zum umfangreichen Rahmenprogramm

gehören Museumsfeste, Märkte und Events im idyllischen Innenhof sowie Vorträge, Konzerte und museumspädagogische Angebote für Kinder und Erwachsene.

Der besondere Tipp:

Im Osteroder Museum befindet sich der originale Hexenthron aus dem Kinofilm „Die kleine Hexe“, mit einem Sonderstempelkasten der Harzer Wandernadel.

Museum im Ritterhaus Osterode / Rollberg 32 / 37520 Osterode am Harz
Tel. 05522 919793 / www.museum.osterode.de

🕒 Di-Fr 10-13 Uhr & 14-17 Uhr, Sa/So 14-17 Uhr

Sonderregelungen an Feiertagen

€ Eintritt Museum: kostenfrei;

Sonderausstellung: Erwachsene: 4 € / Kinder: 2 €

📍 Führungen nur nach Voranmeldung (jeden ersten Samstag im Monat Themenführung, Programm im Internet)

📞 vorhanden

HarzCard-Leistung: Freier Eintritt zur Sonderausstellung „Uli Stein Cartoons“ von März 2024 bis Januar 2025



Audio-Guide

Erkunden Sie die Welterbestadt Quedlinburg ganz individuell und unabhängig von Terminen und Treffpunkten mit unserem Audio-Guide. Erfahren Sie an 20 Hörstationen von der historischen Altstadt zur historischen Neustadt, vom Schlossberg zum Münzenberg und sogar vom Brühlpark zur Wipertikirche. Wissenswertes, Interessantes und Unterhaltendes zu unserer 1.100-jährigen Stadt. Für den gesamten Rundgang sollten Sie ca. 180 Minuten einplanen, wobei Ihnen die Reihenfolge der einzelnen Stationen freisteht.

Der Audio-Guide ist in den Sprachen Deutsch, Englisch und Japanisch verfügbar – passend dazu erhalten Sie einen Stadtplan mit allen Nummern zur Orientierung vor Ort.



Quedlinburg-Information / Markt 4 / 06484 Quedlinburg
Tel. 03946 905-624 / www.quedlinburg.de

🕒 Apr. – Okt. Mo-Sa 9.30-18 Uhr, So 10-15 Uhr

Nov. – März Mo-Do 9.30-17 Uhr, Fr/Sa 9.30-18 Uhr, So geschlossen

€ Preis für Audio-Guide (max. 2 Pers. pro Gerät): 7 €

♿ teilweise

HarzCard-Leistung: kostenfreie Audio-Guide-Führung (dt./eng./jp)



Fachwerkmuseum im Ständerbau

Das in seiner Art bisher einzige Fachwerkmuseum ist in einem Hochständerbau aus der ersten Hälfte des 14. Jh. untergebracht. Das Haus ist eines der ältesten deutschen Fachwerkhäuser und das älteste erhaltene in Quedlinburg. Die Ständer umstellen den Hauskörper ungeteilt vom Sockel bzw. von der Grundschwelle bis zum Dach. Durch die Ständer hindurch sind Deckenbalken „geschossen“, die das Haus in zwei Geschosse unterteilen. Herausragende Zapfen mit Holzsplinten sichern gegen Zug- und Schubkräfte.

Im Museum wird über die Geschichte der Fachwerkbaukunst vom 14. bis zum 19. Jh. und über Restaurierungs- bzw. Rekonstruktionsmaßnahmen in der Stadt informiert. Anhand von Modellen wird die Stilentwicklung des Fachwerkbaus anschaulich erklärt. Kopien von verschiedenartigen Holzverbindungen und Zimmermannswerkzeugen können von den Besuchern in die Hand genommen werden und machen so manches „begreiflich“.



Fachwerkmuseum im Ständerbau / Wordgasse 3 / 06484 Quedlinburg
Tel. 03946 905681 / www.quedlinburg-info.de/fachwerkmuseum

🕒 Täglich (außer donnerstags) 10-17 Uhr geöffnet /
Nov. – März geschlossen, letzter Einlass 30 Min. vor
Schließung. An Feiertagen geöffnet (auch donnerstags)

€ Preis: 3 €

📍 in der Nähe

HarzCard-Leistung: freier Eintritt



SCAN MICH



Museum Lyonel Feininger

Im Herzen der Welterbestadt Quedlinburg befindet sich das einzige Lyonel Feininger Museum weltweit! Das Ausstellungshaus ist dem Karikaturisten, Grafiker, Maler, Bauhausmeister und Fotografen Lyonel Feininger gewidmet. Der Künstler gilt als einer der bedeutendsten Vertreter der Kunst der Klassischen Moderne.

Mit der Sammlung des Bauhäuslers und Quedlinburgers Hermann Klumpp verfügt das Museum über einen der weltweit bedeutendsten Bestände an Druckgrafiken Feiningers. Klumpp war bereits promovierter Jurist als er am Bauhaus in Dessau sein Studium begann. Hier schloss er eine enge, dauerhafte Freundschaft mit Lyonel Feininger. Als dessen Werke 1937 von den Nationalsozialisten als „entartet“ diffamiert werden, kehrt Feininger in die USA zurück. Vor der Ausreise übergab er ein umfangreiches Konvolut seiner Arbeiten an Klumpp, der es in seiner Heimatstadt verborgen hielt und so vor der Vernichtung rettete. Die Sammlung Klumpp wurde 1986 zum Gründungsanlass für das Lyonel Feininger Museum. Neben dem prominenten Kernbestand wird in Sonderausstellungen hochkarätige Grafik aus allen Epochen gezeigt.

Museum Lyonel Feininger / Welterbestadt Quedlinburg /
 Schlossberg 11 / 06484 Quedlinburg / Tel. 03946 6895938-0 /
 museum-feininger@kulturstiftung-st.de / www.museum-feininger.de

🕒 Mi-Mo 10-18 Uhr, Dienstag geschlossen

€ 9 €, ermäßigt 6 €, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: frei

① Dauerausstellung; Sonderausstellungen; Mitmachausstellung; Führungen; Audioguide in Deutsch und Englisch; Audioguide für Blinde und Sehbehinderte; Videoguide in Gebärdensprache; Actionbound App; Entdeckerrundgang mit Karten sammeln; Leichte Sprache-Heft

♿ „Reisen für Alle“ zertifiziert

HarzCard-Leistung: freier Eintritt einmal pro Tag



Klopstockhaus

Das Museum ist im Geburtshaus des Dichters Friedrich Gottlieb Klopstock (1724-1803), einem Fachwerkhaus aus dem 16. Jh., eingerichtet. Klopstock wurde durch seine Werke und sein Wirken zum Begründer der klassischen deutschen Literatur. Seit 1899 vermittelt das Klopstockhaus als biographisch-literarhistorisches Museum einen Eindruck vom Leben und Werk des Dichters. Dessen Leistung besteht darin, dass er die neuen literarischen Strömungen seiner Zeit maßgeblich prägte. Sein episches Schaffen („Der Messias“) und seine Lyrik (Oden, Hymnen, Elegien, Lieder) markieren eindrucksvoll einen Wendepunkt in der Dichtungsgeschichte. Das Museum zeigt außerdem die Ausstellung „Wie der Körper zur Sprache kommt. Klopstock, Erleben und GutsMuths im papiernen Zeitalter“. Sie befasst sich mit der Bedeutung des Papiers als Medium des 18. Jahrhunderts und wie sich die drei berühmten Quedlinburger Persönlichkeiten Friedrich Gottlieb Klopstock, Johann Christoph Friedrich GutsMuths (bedeutender

Pädagoge) und Dorothea Christiana Erleben (die erste deutsche promovierte Ärztin) im 18. Jahrhundert mit dem menschlichen Körper auseinandersetzen.

Der besondere Tipp:

2024: 300. Geburtstag Klopstock –
Feiern Sie mit uns!

Klopstockhaus / Schlossberg 12 / 06484 Quedlinburg
Tel. 03946 905681 / www.quedlinburg-info.de/klopstockhaus

🕒 Mi-So 10-17 Uhr geöffnet,
letzter Einlass 30 Min. vor Schließung
An Feiertagen geöffnet (auch montags und dienstags)

€ Preis: 3,50 €

📍 in der Nähe

HarzCard-Leistung: freier Eintritt



SCAN MICH



Harzer Uhrenmuseum

Bei einem Besuch erwarten Sie rund 300 verschiedene Kuckucksuhren, Standuhren und viele andere Exponate. Im Rahmen einer Führung erfahren Sie etwas über die Geschichte des Uhrenbaus in Gernrode.

In der Werkstatt kann man dem Uhrmacher bei der Fertigung einer Kuckucksuhr über die Schulter schauen. Kinder haben viel Spaß beim Auftritt des Kuckucks der Riesenkuckucksuhr (14,50 m). Das Wetterhaus am Hausgiebel mit Wasserrad und Sägegatter, sowie die größte Kuckucksuhr aus Schokolade sind weitere Höhepunkte beim Besuch des Uhrenmuseums. Wer möchte, kann bei uns eine Kuckucksuhr in jedem Preissegment erwerben. Für das leibliche Wohl ist in unserer Gaststätte mit Außenterrasse gesorgt.



Der besondere Tipp:

In der historischen Atmosphäre des Gebäudes finden ganzjährig Events statt. Besonders beliebt: Hof- und Weihnachtsmärkte. Termine im Internet.

Harzer Uhrenfabrik / Lindenstraße 7 /
06485 Quedlinburg OT Gernrode / Tel. 039485 658930 /
www.harzer-uhren-gernrode.de

🕒 ganzjährig tägl. 10-17 Uhr

€ Erwachsene: 3 € / Kinder (bis 8 J.): frei

👤 ab 10 Pers. auf Anfrage

🚗 vorhanden

📄 vorhanden

♿ teilweise

HarzCard-Leistung: freier Eintritt



Europa-Rosarium

Das Europa-Rosarium in der Berg- und Rosenstadt Sangerhausen am Südharz wurde 1903 gegründet und beherbergt heute 8.700 Rosensorten und -arten. In dem 13 ha großen Rosenpark wird die Entwicklung der Pflanze über die Jahrhunderte präsentiert.

Bereits im Mai beginnt die Blüte der etwa 500 verschiedenen Wildrosenarten. Glanzpunkt des Duft- und Farbspiels ist die prachtvolle Blüte der Parkrosen und der Kletterrosenpyramiden und -säulen im Juni und Juli. Bis in den Spätherbst blühen die modernen Beet- und Strauchrosen vor der traumhaften Kulisse von 300 verschiedenen Baum- und Straucharten.



Rosenattraktionen wie die „Grüne Rose“ und die „Schwarze Rose“, verschiedene Moosrosen, die echte Ölrose, die kleinsten Rosen der Welt oder Rosen aus Goethes Garten und viele andere Raritäten sind zu bewundern.

Rosenstadt Sangerhausen GmbH / Am Rosengarten 2 a /
06526 Sangerhausen / Tel. 03464 19433 / www.sangerhausen-tourist.de

🕒 Mai – Okt tgl., auch im Winter geöffnet/bitte Haupteingang benutzen

€ aktuelle Preise siehe Internetseite

📍 regelmäßige Führungen

🚗 vorhanden

🅑 vorhanden

♿ ja

**HarzCard-Leistung: einmalig freier Eintritt
(außer bei sondereintrittspflichtigen Veranstaltungen)**



**VERKAUF
HarzCard**



ErlebnisZentrum Bergbau Röhrgeschacht Wettelrode

Der Röhrgeschacht ist eines der wenigen Schaubergwerke, in dem man noch eine richtige Seilfahrt erleben kann. Über eine original erhaltene Schachtförderanlage geht es hinab in eine Tiefe von 283 m und weiter mit einer Grubenbahn bis zum Kupferschieferflöz. Dort wird der Abbau des Kupfererzes von den Anfängen bis zur Neuzeit erläutert. Anhand der extrem niedrigen Abbaue von 40 bzw. 80 cm lassen sich die schwierigen Arbeitsbedingungen der Bergleute nachvollziehen.

Im übertägigen Museum wird die 800jährige Geschichte des Kupferschieferbergbaus präsentiert. Mittels einer Medienstation wird anhand von mehreren hundert Unglücksfällen seit dem 19. Jh aufgezeigt, wie gefährlich die Arbeit war. Das reiche Informationsangebot wird durch den übertägigen Bergbaulehrpfad abgerundet.



ErlebnisZentrum Bergbau Röhrgeschacht Wettelrode Lehde /
06526 Sangerhausen / Tel. 03464 587816 / www.roehrgeschacht.de

🕒 Ganzjährig geöffnet.

Aktuelle Öffnungs- und Seilfahrtszeiten: www.roehrgeschacht.de

€ aktuelle Preise siehe Internetseite

📍 regelmäßige Führungen, Voranmeldung empfehlenswert
(Dauer der Untertageführung ca. 75 Min.)

🎫 vorhanden

📄 vorhanden

♿ teilweise

**HarzCard-Leistung: einmalig freier Eintritt
(außer bei Sonderveranstaltungen)**



VERKAUF
HarzCard



Wipperia Funpark

Das Herzstück unseres Funparks ist die ca. 1000 m lange Sommerrodelbahn. Nach einer kurzen Einweisung wirst du mit dem Schlitten auf den Berg gezogen. Oben angekommen, beginnt nach einer kleinen Rechtskurve die Talfahrt. Ab diesem Zeitpunkt liegt es an dir, ob du mit bis zu 45 km/h oder doch eher gemütlich durch die 10 Steilkurven und 2 S-Bögen den Berg hinunterfährst. Direkt neben der Sommerrodelbahn befindet sich unser Kletterwald. Mit über 100 Kletterelementen integriert in 6 Parcours unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade bietet der Kletterwald für Kinder (ab ca. 6 Jahren) und Erwachsene viel Abwechslung. Wer noch höher hinaus will, für den ist unser 15 m hoher Kletterfelsen genau das Richtige. Dort kann man unter fachkundiger Anleitung, in Kleingruppen, erste Erfahrungen im Felsenklettern machen. Auf dem Gelände befindet sich zudem eine Action Gaming Arena. Dort treten Teams ab 4 Spieler mit Nerf-Dart-Blastern gegeneinander an, um verschiedene Aufgaben zu erfüllen. Spaß, Action und Abenteuer sind dabei garantiert. Wasserlaufrollen, Nautic-Jet, Abenteuerspielplatz, Bungee-Trampolin und Kiddy-Ride Anlage ermöglichen zusätzlich jede Menge Abwechslung und Aktion. Unser Restaurant „das WiPP“ und der Imbiss „Hexenhäuschen“ bieten eine Vielzahl an frischen hausgemachten Speisen und selbstgebackenen Kuchen. Café- und Eisspezialitäten runden dabei das Angebot ab.

Wipperia-Funpark / Dr.-Gerd-Jacob-Weg / 06526 Sangerhausen
OT Wippra / Tel. 0152 04076575 / www.wipperia-funpark.de

🕒 Siehe Internet

€ Siehe Internet

👤 ja

👤 ja

HarzCard-Leistung: einmalig kostenfreie Rodelbahnfahrt





Sehusa-Wasserwelt

Sport und Spaß, springen und rutschen, spielen und planschen, entspannen oder gesund schwitzen – die Sehusa Wasserwelt ist viel mehr als ein Schwimmbad. Hier werden Freizeit-Träume von Familien, von Groß und Klein erfüllt.

Vom Piratenschiff bis zur „Crazy Cone“-Reifenrutsche, vom Schwimmerbecken mit Sprunganlage bis zur Kinderwelt für die jüngsten, von der Saunalandschaft mit eigenem Bistro und einem riesigen Saunagarten



bis zur mediterranen Badaußenanlage mit Liegeterrassen, Sandstrand, Matschtisch-Spielplatz und einer Spiel!Golf-Anlage (deren Nutzung übrigens im Eintrittspreis schon enthalten ist) – in der Sehusa Wasserwelt ist an vieles gedacht. Besuchen Sie uns während unserer familienfreundlichen Öffnungszeiten und erleben Sie einen entspannten und abwechslungsreichen Urlaubstag in Seesen.

Sehusa Wasserwelt / Engelader Straße 3 / 38723 Seesen

Tel. 05381 9807280 / www.sehusa-wasserwelt.de

🕒 Siehe Internetseite

€ Siehe Internetseite

🚰 vorhanden

🅑 vorhanden

♿ teilweise

**HarzCard-Leistung: Tageskarte Schwimmbad und
Therme, Saunabnutzung auf Zuzahlung möglich**

**VERKAUF
HarzCard**



Schlossmuseum

Schloss Sondershausen war über viele Jahrhunderte hinweg die Residenz der Grafen und Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen. Im Schlossmuseum sind neben historischen Raumfassungen (u.a. Liebhabertheater, Schlosskapelle, Gewölbe am Wendelstein, Festsäle „Blauer Saal“ und „Riesensaal“) die Schwarzburger Ahnengalerie, verschiedene Abteilungen zur Stadt- und Landesgeschichte sowie Teile der Schwarzburger Kunstsammlungen zu sehen. Eine Rarität ist die Goldene Kutsche, eine Staatskarosse des frühen 18. Jahrhunderts. Eine Abteilung der ständigen Ausstellung ist der langen Musiktradition der Stadt und der Musikinstrumente-Sammlung gewidmet. In der Galerie im Schloss gibt es Kunst und Ausstellungen zu historischen Themen etc. zu entdecken.

Der besondere Tipp:

Die Goldene Kutsche ist eine Prunkkarosse aus dem frühen 18. Jh. und gehört zum französischen Wagentyp einer „grand carrosse“. Sie ist das älteste Modell diesen Typs auf deutschem Boden. Vergleichsobjekte gibt es nur noch in den großen europäischen Wagensammlungen in Lissabon, Stockholm, London und St. Petersburg.

Schlossmuseum Sondershausen / Schloss 1 / 99706 Sondershausen

Tel. 03632 622420 / www.schlossmuseum-sondershausen.de

🕒 Di-So 10-17 Uhr

€ Erwachsene: 7 € / Kinder: 4 € / Familienkarte 12 €

(max. 2 Erw. alle Kinder der Familie zwischen 6 und 18 Jahre)

📍 Führungen nach Voranmeldung

📄 vorhanden

♿ teilweise

HarzCard-Leistung: freier Eintritt einmal pro Tag



Josephskreuz

Auf dem höchsten Berg im Südharz, dem Großen Auerberg, thront eine 123 Tonnen schwere Stahlkonstruktion: das Josephskreuz. 38 m hoch, durch 100.000 Niete zusammengehalten, ist es weltweit einzigartig und beging 2021 sein 125-jähriges Jubiläum.

Von der Aussichtsplattform, über 200 Stufen zu erreichen, bietet sich bei guter Sicht ein herrlicher Rundumblick über die Harz-Berge bis hin zum Brocken und zum Kyffhäuser oder zum Inselsberg im Thüringer Wald.

Bereits seit 1833 gab es einen Aussichtsturm in Form eines hölzernen Doppelkreuzes, der vom Berliner Architekten Karl-Friedrich Schinkel entworfen und bei einem Unwetter 1880 stark in Mitleidenschaft gezogen wurde. Sein Nachfolger, eine Stahlfachwerkkonstruktion, wurde 1896 eingeweiht und lockt jedes Jahr viele tausend Besucher in den Südharz.

Der besondere Tipp:

- Straße der Lieder
- UNESCO-Geopark-Wald-erlebnispfad am Gr. Auerberg
- Spielplatz am Josephskreuz

Aussichtsturm Josephskreuz / Großer Auerberg / Josephshöhe /
06536 Südharz OT Stadt Stolberg / Tel. 034654 454 /
www.gemeinde-suedharz.de/Tourismus

🕒 April – Okt., Di-So u. Feiertage: 10-17 Uhr, Sa 10-18 Uhr, Mo Ruhetag
Nov. – März., Di-So u. Feiertage: 10-16 Uhr, Mo Ruhetag
Ganzjährig: bei schlechtem Wetter geschlossen. Änderungen vorbehalten, bitte Hinweise auf der Internetseite beachten!

€ Erwachsene: 4 € / Kinder: 2,50 €

🗺️ vorhanden

📄 vorhanden

HarzCard-Leistung: freier Eintritt einmal pro Tag



Karsthöhle Heimkehle

Karsthöhle – Gedenkstätte – Fledermausquartier: Die Heimkehle ist eine der eindrucksvollsten und größten Schauhöhlen Deutschlands mit glasklaren unterirdischen Seen und einer 22 m hohen Halle, dem Großen Dom. Erstmals 1357 urkundlich erwähnt, wurde die Höhle erst 1920 touristisch erschlossen. Zum Ende des 2. Weltkrieges mussten 1.500 Häftlinge des Außenlagers KZ Dora Produktionsanlagen in der Höhle errichten. Ein Mahnmal im Kleinen Dom erinnert an die Opfer der Gewaltherrschaft. Erst 1954 konnte der touristische Betrieb wieder aufgenommen werden. Mit einer Gesamtlänge von 2.000 m (davon ca. 750 m Führungsweg) zählt die Heimkehle zu den größten Höhlen der Südharzer Karstlandschaft und trägt seit 2019 das Prädikat „Nationaler Geotop“. Im Außenbereich ergänzen NATURA 2000-Ausstellung und Karst-Erlebnis-Spielplatz das Angebot.

Höhle Heimkehle / An der Heimkehle 3 / 06536 Südharz OT Uftrungen / Tel. 034653 305 / www.gemeinde-suedharz.de/Tourismus

🕒 April – Okt. Di-So und Feiertage: 10-17 Uhr, Führungen: 10, 12, 14 und 16 Uhr, Mo geschlossen. Nov. – März Mi-So und an Feier- und Ferientagen in Sachsen-Anhalt (außer montags): 11-16 Uhr, Führungen: 11, 13 und 15 Uhr, Mo + Di (außerhalb von Ferien) geschlossen

€ Erwachsene: 8,50 € / Kinder: 5 €. Änderungen vorbehalten!

① Führungen für Einzelbesucher ab 5 Pers., Gruppenführungen nach Absprache auch außerhalb der festen Führungszeiten. Themenführungen: siehe Internet. Kinder unter 3 J. haben aus Sicherheitsgründen keinen Zutritt! Es besteht Helmpflicht! Hunde nicht erlaubt!

📶 vorhanden

📶 vorhanden

♿ ja

HarzCard-Leistung: freier Eintritt



Bodetal Therme

AIssagenhaftes Panorama-SPA bietet die Bodetal Therme Thale eine ganzjährige Erlebniswelt mit traumhaften Ein- und Ausblicken. Zu den Highlights gehören die Thermenlandschaft mit großzügigen Innen- & Außenbereichen, wie unter anderem das Roßtrappenbecken, Licht- und Klangbecken, Kinderbereich „Hexenpfütze“ und Außenwarmbecken, die Saunenwelt mit wohltuend temperierten Dampf- und Heißluftbädern im „Thalenser Saunenstieg“, der Saunagarten mit Köhler-, Kamin-, Hubertus-, Blocksberg- und Hexenblick-Sauna, Sonnendeck, Solewarmbecken und steingepflastertes Schurre-Fließ für Kneippgänge. Unsere Thermengastronomie bietet täglich schmackhafte Gerichte aus frischen Zutaten der Region. Das SPA- und Wellnessparadies offeriert ausgewählte Massagen, Packungen und Bäder sowie harztypische „Walpurgis-Wellness“-Anwendungen. Im Gesundheits- und Kurmittelzentrum werden spezialisierte Anwendungsformen der Prävention, Regeneration und Rehabilitation und ein therapeutisch orientiertes Aquaprogramm angeboten.

Der besondere Tipp: Generationsübergreifendes, unterhaltsames Veranstaltungsprogramm. Schnupperangebote im SPA- u. Wellnessparadies.

Bodetal Therme Thale / Parkstraße 4 / 06502 Thale

Tel. 03947 778450 / info@thermebodetal.de / www.thermebodetal.de

🕒 Pandemiebedingt kann es zu Änderungen kommen. Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch unter www.thermebodetal.de.

€ 3-Stunden-Tarif Thermenlandschaft: 15 €

🚶 vorhanden

🅕 vorhanden

♿ ja (zertifiziert nach „Reisen für Alle“)

HarzCard-Leistung: einmalig freier Eintritt für 3 Std. mit Nutzung der Thermenlandschaft (Saunanutzung auf Zuzahlung möglich)





DDR-Museum

Geschichte und Geschichten erleben! Mehr als 30 Jahre nach der politischen Wende geraten viele Dinge aus dem Alltagsleben in der ehemaligen DDR in Vergessenheit, die „Nachwendekinder“ sind bereits erwachsen. Es wird Zeit, gute und natürlich auch negative Dinge, Geschichten und Gegebenheiten für die Nachwelt zu erhalten und jungen Leuten und Gästen, die mit dem Alltag in 40 Jahren DDR nicht vertraut sind, diese Erfahrungen zu vermitteln.

Schwerpunkt unserer Ausstellung ist die Wohn- und Alltagskultur in der DDR. Wir möchten mit den Exponaten und unseren Informationstafeln einen Eindruck über die Lebensumstände in der ehemaligen DDR vermitteln. Die Schaustücke sind wie auf einem Zeitstrahl angeordnet, je weiter



Sie in das Museum hineingehen, je weiter dringen Sie in die Geschichte ein, bis 1949, dem Gründungsjahr der DDR. Soweit es möglich war, haben wir uns bemüht, eine neutrale Betrachtungsmöglichkeit zu schaffen. Aber ALLES liegt im Auge des Betrachters!

DDR-Museum Thale / Steinbachstraße 5A (über Möbel-Müller 6. Etage) / 06502 Thale / Tel. 03947 65633 / www.ddd-museum-thale.de

🕒 Mo-Fr 10-18 Uhr / Sa 10-16 Uhr (außer bei Sonderveranstaltungen)
 Letzter Einlass eine Stunde vor Schließung.

€ Erwachsene: 6 € / Kinder: 4 €

📄 vorhanden

♿ ja

HarzCard-Leistung: einmalig freier Eintritt





Hüttenmuseum

Bereits 1686 wurde am Ausgang des Bodetals die Thalenser Blechhütte gegründet, aus der später das Eisenhüttenwerk Thale hervorging. Das Museum zeigt die Geschichte von Eisenverhüttung und Eisenverarbeitung in Thale mittels Modellen und Produkten – vom Stahl über Blechprodukte bis zu Emaille-Töpfen, emaillierten Tanks und Apparaten sowie gesinterten Zahnrädern für die Automobilindustrie. Der Besucher erfährt darüber hinaus auch etwas über die sozialgeschichtliche Entwicklung des Betriebes und seiner Beschäftigten bis in die jüngste Vergangenheit. Ein weiterer Teil der Ausstellung widmet sich gesondert der Umweltgeschichte. In der Galeriekapelle werden jährlich sechs bis acht Sonderausstellungen aus den Bereichen Kunst, Kunsthandwerk und Geschichte gezeigt.



Besichtigung der Dampfmaschine von 1911 von April bis Oktober

Hüttenmuseum Thale / Walther-Rathenau-Straße 1 / 06502 Thale
Tel. 03947 778572 / www.huettenmuseum-thale.de

🕒 April – Okt. Di-So 10-17 Uhr, Nov. – März Mi-So 11-16 Uhr

€ Erwachsene: 4 € / Kinder (ab 11 J.): 1 € / bis 10 J. frei

📍 Führungen u. museumspädagogische Angebote nach Voranmeldung

♿ teilweise

HarzCard-Leistung: freier Eintritt einmal pro Tag









Sessellift zur Rosstrappe



Wo sich Hexentanzplatz, Bodetal und Rosstrappe berühren, liegt die Seilbahnen Thale Erlebniswelt – das Ausflugsziel im Harz.

Mit dem Sessellift erreicht man das Felsmassiv Rosstrappe und kann dort den sagenhaften Hufabdruck besuchen. Wieder ins Bodetal zurückgekehrt gibt es den neuen Minigolf und die Spaßinsel zu entdecken.

Mit der Kabinenbahn gelangt man hinauf zum Hexentanzplatz. Direkt auf dem Hexentanzplatz befindet sich die superschöne Ganzjahresrodelbahn „Harzbob“. Nach dem Besuch auf dem Hexentanzplatz geht es dann mit der Kabine durch die romantische Bodeschlucht zurück ins Tal.

Sessellift zur Rosstrappe / Goetheweg 1 / 06502 Thale
Tel. 03947 2500 / www.seilbahnen-thale.de

🕒 Ostern – Okt. tgl. 9.30-18 Uhr / Jan. Sa/So und während der Weihnachtsferien tgl. 10-16.30 Uhr / Feb. – Gründonnerstag tgl. 10-16.30 Uhr, 1. – 3. Nov. und 25. – 31. Dez. 10-16.30 Uhr

€ Einzel-/Doppelfahrt: siehe Homepage

🍷 Selbstbedienungsrestaurant Hexenkessel direkt bei der Talstation der Kabinenbahn

🅑 ein Großraumparkplatz für nur 3 €/Tag
nur 5 Minuten entfernt

HarzCard-Leistung: kostenlose Berg- und Talfahrt mit dem Sessellift zur Rosstrappe





Hexenhaus

Das verrückte Hexenhaus ist das Heim von Hexe Watelinde. Betritt man das Gelände scheint alles recht normal. Doch bereits im Außengelände fällt auf, dass die Bäume mit den Wurzeln aus der Erde ragen und nicht zu übersehen: ein Fachwerkhaus steht auf dem Dach. Was ist da nur passiert? Gerüchten zufolge soll sie sich bei einem Zauberspruch versprochen haben und nun ist alles verdreht.



Für alle die nicht fliegen können ist das Haus durch eine Tür im Dachboden zu betreten. Dort ertappt der Besucher eine Hexe beim Zaubern. Diese wälzt die alten Bücher nach einem hilfreichen Zauberspruch. Ein Rück-hex-spruch konnte jedoch bis heute nicht gefunden werden. Über den Treppengang gelangen die Gäste in das eigentliche Erdgeschoss nach oben, wo sich die Wohnräume der Hexe befinden. Und wie sieht es da wohl aus? Kommt vorbei und findet es heraus.

Der besondere Tipp:
Der neue Hexenwald mit sprechendem Baum und Fabelfiguren.

Hexenhaus Thale GmbH / Hexentanzplatz 7 / 06502 Thale /
Tel. 03947 7756868 / www.hexenhaus-thale.com

🕒 Apr. – Okt. tägl. 10-17.30 Uhr

€ Erwachsene: 5 € / Kinder (3 bis 14 J.): 2,50 €

📍 Führungen auf Anfrage

🗺️ vorhanden

📞 vorhanden

HarzCard-Leistung: freier Eintritt





Tierpark Hexentanzplatz Thale

Der Tierpark Hexentanzplatz präsentiert in einem alten Buchen- und Eichenwald, unmittelbar am Rand des Naturschutzgebietes Bodetal, einen Querschnitt heimischer Wildtiere. Einige dieser Tiere sind in freier Wildbahn heute nicht mehr anzutreffen. Das Hauptaugenmerk liegt daher auf dem Schutz, der Erhaltung, Nachzucht und, wenn möglich, der Wiederauswilderung bestandsbedrohter Arten.



Fast alle Volieren und Gehege werden großräumig angelegt und sind weitgehend naturbelassen. Sehr schöne Beispiele hierfür sind u. a. ein 3.000 m² großes Wolfsrevier oder ein Bärenwald mit einer Ausdehnung von 5.000 m². Beide Anlagen sind einmalig im Harz.

Der besondere Tipp:

Neben dem Streichelzoo befindet sich ein toller Abenteuerspielplatz.

Sehr schöne Beispiele hierfür sind u. a. ein 3.000 m² großes Wolfsrevier oder ein Bärenwald mit einer Ausdehnung von 5.000 m². Beide Anlagen sind einmalig im Harz.

Tierpark Hexentanzplatz Thale / Hexentanzplatz 4 / 06502 Thale

Tel. 03947 7768070 / www.tierpark-thale.de

🕒 Nov. – Jan. 10-16 Uhr / Feb. – Apr. 10-17 Uhr / Mai – Okt. 9-18 Uhr

€ Erwachsene: 9 € / Kinder (4-12 J.): 5 € / Menschen mit Behinderung, Studenten, Schüler: 7 € / Hunde: 3 €

Familienkarten/Gruppenermäßigungen: siehe Internet

① Führungen und Tierpark-Schule nach Voranmeldung

🎪 vorhanden

🎡 vorhanden

♿ teilweise

HarzCard-Leistung: freier Eintritt

**VERKAUF
HarzCard**



Sommerbad Thale – Das Sommerbad im Sagenharz

Wer eine erfrischende Abkühlung sucht sei hier herzlich willkommen – im Sommerbad Thale, im Sagenharz! Schwimmen, Planschen und Treiben lassen – Badespaß für Jung und Alt garantiert: Relaxen auf dem Sonnendeck, Liegewiese und vieles mehr ...

Ausstattung

- Tischtennisplatte
- Balancierstrecke
- Beachvolleyball
- Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken
- Schwimmkurse
- großzügige Liegewiesen
- Kioskbereich mit Freisitzfläche
- barrierefreie Sanitär- und Umkleidebereiche



Freizeitanlagen Betriebsgesellschaft mbH /
Anschritt Sommerbad: Blankenburger Straße 26 / 06502 Thale /
Tel. 03947 778450 / Hotline: 0170 5122255 / www.bodetal.de

🕒 Juni, Juli, Aug. täglich geöffnet

€ Erwachsene: 4 € / Kinder (4-17 J.): 2,50 €

📍 Kiosk

📍 in der Nähe

HarzCard-Leistung: freier Eintritt



Bootsverleih Wendefurth

Inmitten der reizvollen Landschaft des Nordharzes liegt der Stausee Wendefurth. Er gehört zum Osthärzer Talsperrensystem, das wiederum vom Talsperrenbetrieb des Landes Sachsen-Anhalt verwaltet wird. Am Ufer der Wendefurth Talsperre befindet sich die Seeterrasse mit Bootsverleih und Floßfahrten. Hier steht eine ganze Flotte von Ruderbooten und Wassertretern für die Besucher bereit. Damit können Ausflüge über den See zwischen einer und mehreren Stunden unternommen werden.

Gruppen bis zu acht Personen können sich auch das „Wiking-Boot“, Gruppen bis neun Personen das Drachenboot ausleihen. Wer es ganz bequem haben möchte, schiffet sich auf dem motorgetriebenen Ausflugsfloß mit bis zu 80 Plätzen ein und genießt während der Fahrt frisch geräucherte Forelle, Leckeres vom Grill oder Kaffee und Kuchen an Bord.

Der besondere Tipp:

Seeterrasse mit Imbissgaststätte, Fischspezialitäten, Floßfahrten mit Gastronomie (Getränke, Gegrilltes, Räucherforelle oder Kaffee und Kuchen – bitte Vorbestellung)

Bootsverleih Wendefurth / Am Stausee / 06502 Thale OT Wendefurth
Tel. 0171 4082972 / www.erlebnis-talsperre-harz.de

🕒 April – Ende Oktober tgl. 10-18 Uhr

€ Erwachsene: 6 € / Kinder: 2 €

📍 vorhanden

📞 vorhanden

♿ teilweise

HarzCard-Leistung: 1 Std. freie Fahrt mit Ruderboot



Talsperre Wendefurth Informationszentrum

Sachsen-Anhalt verfügt über 30 Talsperren unterschiedlicher Absperrehöhen und Stauraumgrößen, die neben ihrem wirtschaftlichen Nutzen auch als Naherholungsziele beliebt sind. Die Anlagen dienen u. a. der Rohwasserbereitstellung zur Trinkwasseraufbereitung. Sie versorgen über eine Mio. Menschen in Mitteldeutschland mit Trinkwasser. Zudem wird durch sie die Hochwassergefahr in den Einzugsgebieten, z.B. Bode und Helme, gemindert. Der Talsperrenbetrieb Sachsen-Anhalt bietet Führungen durch das Innere der Talsperre Wendefurth an. Auf dem beeindruckenden Weg durch die Kontrollgänge mit fachkundiger Begleitung erfährt man Wissenswertes über die Ausmaße und die Bauwerküberwachung von Talsperren. Abgerundet wird die Besichtigung durch einen informativen Film über das multifunktionale Bodesystem, der im Informationszentrum gezeigt wird.

Talsperrenbetrieb Sachsen-Anhalt / Anstalt des öffentlichen Rechts

Ortsanschrift: Am Stausee / 06502 Thale OT Wendefurth

Tel. 03944 9420 / www.talsperren-lsa.de

- 🕒 reguläre Führungen von April – Oktober, mittwochs 13 Uhr
(Online-Anmeldung über Homepage www.talsperren-lsa.de)
Gruppenführungen ganzjährig möglich, Anmeldung erforderlich
- € Erwachsene 5 € / Rentner, behinderte Personen 4 € /
Kinder, Schüler, Azubi, Studenten 2 € / Schulklassen je Schüler /
Begleiter 1 €, Kinder unter 6 Jahre freier Eintritt
Gruppen ab 15 Personen 4 € p.P.

① Es sind zahlreiche Stufen zu bewältigen. Ganzjährige Temperatur:
8-10 °C, im Sommer wärmere Kleidung empfohlen.

📍 vorhanden

HarzCard-Leistung: Informationsfilm u. Führung durch die Staumauer



Foto: WTC_Polyluchs

Wernigerode Zeit, zu bleiben



Malerisch in die reizvolle Mittelgebirgslandschaft des Harzes eingebettet, liegt Wernigerode in einer Höhe von 240 m ü. NHN. Die Stadt umfasst 5 Ortsteile: Benzingerode, Minsleben, Reddeber, Schierke und Silstedt. Der beispielhaft erhaltene, mittelalterliche Stadtkern mit seinen farbenfrohen Fachwerkbauten aus sechs Jahrhunderten, enge Gassen und idyllische Winkel prägen das Gesicht der 1121 erstmals erwähnten Stadt. Einzigartige Sehenswürdigkeiten, wie das Rathaus, das Schloß Wernigerode®, das Kleinste Haus oder das Schiefe Haus unterstreichen das historische Flair und lassen die Vergangenheit auf Schritt und Tritt lebendig erscheinen. Romantische Gärten und Parks laden zum Träumen und Entspannen ein. Eisenbahnromantik pur bieten die Harzer Schmalspurbahnen, die dampfend und schnaufend zum 1.141 m hohen Brocken fahren.

Wir bieten:

- Stadtführungen
täglich 10.30 Uhr und
samstags zusätzlich 14 Uhr
Themenführungen
- Zimmervermittlung
- Pauschalarrangements
- Reisebegleitungen
- Kartenvorverkauf
- Online-Shop
- Vermietung vom Fürstlichen
Marstall für private und
öffentliche Events

Tourist-Information

Wernigerode

Marktplatz 10

38855 Wernigerode



Tel. 03943 55378 - 35

Fax 03943 55378 - 99

www.wernigerode-tourismus.de

info@wernigerode-tourismus.de

Tourist-Information

Schierke

Brockenstraße 7 A

38879 Wernigerode

OT Schierke

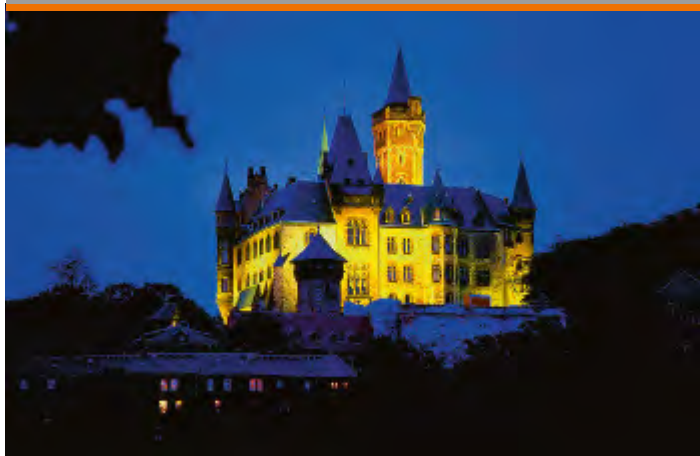
Tel. 039455 8680

Fax 039455 403

www.schierke-am-brocken.de

info@schierke-am-brocken.de





Schloß Wernigerode®

Harz ohne Schloß Wernigerode® – dann war ich nicht da. Die erste Burg wurde um 1110 erbaut, die ältesten erhaltenen Teile stammen aus dem 14./15. Jh. Umgebaut wurde in der Spätgotik, der Renaissance und im Barock. Zwischen 1862 und 1885 schließlich wurde die Anlage durch den Blankenburger Baumeister Carl Frühling zu einem Gesamtkunstwerk im Stil des Historismus ausgebaut. Im Wohnschloss sind die original eingerichteten Räume des Hochadels aus der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg zu besichtigen. Thematisch gestaltete Säle erläutern die Kultur-, Geistes- und Sozialgeschichte des 19. Jh. Zusätzlich finden hochkarätige Sonderausstellungen zur Kultur- und Kunstgeschichte des 19. Jh., zur Geschichte des gesamten Harzraumes und zu besonderen künstlerischen Aspekten in den Sonderausstellungsräumen statt.

Schloß Wernigerode® GmbH / Am Schloß 1 / 38855 Wernigerode
Tel. 03943 553030 / www.schloss-wernigerode.de

- 🕒 Ostern – Okt. tgl. 10-18 Uhr (letzter Einlass: 17.30 Uhr),
Nov. – Ostern Di-Fr. 10-17 Uhr (letzter Einlass: 16.30 Uhr),
Sa, So und Feiertage 10-18 Uhr (letzter Einlass: 17.30 Uhr)
- € Erwachsene: 9 € / Kinder (6 bis 14 J.): 4,50 € / Kinder (bis 6 J.): frei
- 🗣️ Sonderführungen können zu jeder gewünschten Zeit in Deutsch, Englisch, Russisch und Französisch zusätzlich gebucht werden. Audioguide in Deutsch, Englisch, Niederländisch und Russisch, regelm. Shuttle ab Blumenuhr nahe Rathaus durch Bimmelbahn, ab Parkplatz „Altstadt/Schloss“ durch Schlossbahn

📺 vorhanden

♿ teilweise

HarzCard-Leistung:

freier Eintritt (außer bei Sonderveranstaltungen)

**VERKAUF
HarzCard**



Miniaturenpark „Kleiner Harz“ im Wernigeröder Bürgerpark

Einer der schönsten Miniaturenparks Deutschlands zeigt etwa 60 kulturhistorisch interessante Bauwerke des Harzes in einer faszinierenden Miniaturlandschaft mit Zwerggehölzen, Felsen und Wasserläufen. In nur wenigen Minuten wandern die Gäste von der Kaiserpfalz Goslar zum Schloss Wernigerode. Von dort schlängelt sich schnaubend die Harzer Schmalspurbahn zum Brocken mit seiner 5 m hohen Antenne. Die Besucher bestaunen die bestechende Detailtreue der Modelle im Maßstab 1:25 und werden zu einer Reise vom Modell zum Original eingeladen. Ein Erlebnis für die ganze Familie ist der sich anschließende, 15 ha große, Bürgerpark. Hier gibt es zahlreiche Spielplätze, ein Haustiergehege, einen Minigolf-Parcours sowie eine Erlebnisurmanlage. Blühende Wechsel florbereiche und über 50 Themengärten erfreuen nicht nur Gartenliebhaber.



Park und Garten GmbH Wernigerode / Dornbergsweg 27 /
38855 Wernigerode

Tel. 03943 4089111 / www.miniaturenpark-wernigerode.de

🕒 Apr., Sep., Okt. 9-17 Uhr, Mai – Aug. 9-18 Uhr

€ Preis: Erwachsene 10 €

🗺️ Führungen nur nach Voranmeldung

🎪 vorhanden

🎪 vorhanden

♿ ja (zertifiziert nach „Reisen für Alle“)

HarzCard-Leistung: freier Eintritt in den „Kleinen Harz“ und den Wernigeröder Bürgerpark (außer bei Sonderveranstaltungen)





Die Elektrobahn „der Rote Albert“ (oben), Cabrio-Busse sowie unsere Saurer Alpenbusse Bj 55 und Bj 58 (unten) können für besondere Anlässe gemietet werden.





Wernigeröder Schlossbahn

Der Aufstieg zum Schloss Wernigerode® lässt sich bequem mit den wunderschönen Bahnen bewältigen. Unter fachkundiger Moderation verkehren die Bahnen alle 30 Minuten von mehreren Haltestellen in der Innenstadt zum Schloss und natürlich auch wieder zurück. Mit unserem „Hopp on Hopp off Ticket“ entdecken Sie Wernigerode. Eine Stadtrundfahrt über 4 Haltestellen + Schloss für einen Preis.

Die Wernigeröder Schlossbahn bietet noch viel mehr, Harzrundfahrten mit historischen Bussen oder individuelle Fahrten zu Anlässen jeder Art: Hochzeiten, Firmenevents, Geburtstage, individuelle Tagesausflüge oder einen Transfer. Ein Andenken oder Mitbringsel finden Sie in unserem Souvenirshop in der Breiten Straße 70.

An verschiedenen Tagen unter der Woche können sie unterschiedliche Touren durch den Harz buchen, beispielsweise den Ostharz, den Südharz oder den Westharz erkunden, mal eine Runde um den Fuß des Brockens fahren. Dies alles inkl. Besichtigungen verschiedener Sehenswürdigkeiten oder Städten, natürlich moderiert von HarzführerInnen.

Wernigeröder Schlossbahn / Breite Straße 70 / 38855 Wernigerode
Tel. 03943 606000 / www.schlossbahn.de

🕒 ganzjährig Abfahrten alle 30 Minuten = Fahrplan Homepage
Tägliche Startzeiten: 9.40 Uhr Parkplatz Anger / 9.50 Uhr Alte Kapelle / 10.00 Uhr Krummelsches Haus

€ siehe Homepage, Familienkarten erhältlich, Hunde frei

① Moderation während der Fahrt

📍 Schlossparkplatz Anger (Navi = Wegestraße)

♿ möglich

**HarzCard-Leistung: Hin- u. Rückfahrt zum/vom Schloss
(ab Haltestellen Anger, Alte Kapelle, Breite Straße)**



VERKAUF
HarzCard





Harzmuseum

Das Harzmuseum bietet Kindern und Erwachsenen eine spannende Reise durch den Harz – und das bei jedem Wetter. Tier- und Pflanzenwelt, Bergbau und Fachwerk, Fossilien und Mineralien sind nur einige Stationen der abwechslungsreichen Dauerausstellung.

Faszinierende Einblicke in die Stadtgeschichte sind im zweiten Teil möglich: Von den mittelalterlichen Ursprüngen bis zur Geschichte des Tourismus reicht das Spektrum. Hinzu kommen Ansichten des Harzes vom 18. bis zum 20. Jh.

Nicht zu vergessen die Sonderausstellungen des Harzmuseums. Hier wechseln naturkundliche und kulturgeschichtliche Themen, und zum Advent wird meist ein vorweihnachtliches Thema präsentiert. Nicht nur für Kinder!



Stadt Wernigerode Harzmuseum / Klint 10 / 38855 Wernigerode
Tel. 03943 654454 / www.harzmuseum.de

🕒 Di-Sa 10-17 Uhr, Sonn- und Feiertage 11-16 Uhr

€ Erwachsene: 4 € / Kinder (7-17 J.): 2 € / Kinder (unter 7 J.): frei

📞 Führungen nur nach Voranmeldung

HarzCard-Leistung: freier Eintritt



Hasseröder Ferienpark / Brockenbad

Das Brockenbad im Hasseröder Ferienpark bietet in angenehmer Atmosphäre zahlreiche Wasserattraktionen für Jung und Alt. Highlights sind die 105 m lange Superrutsche „MagicEye“ und ein Strömungskanal mit Brodelberg. Entdecker fühlen sich in der Wassergrotte mit ihrem Wasserfall und zahlreichen Massagedüsen wohl.



Besonders die kleinen Gäste haben einen Riesenspaß.

In einem separaten Kinderbecken steht für die kleineren Gäste eine Regenbogenrutsche bereit und die Jüngsten sind im Babybecken gut aufgehoben. Im Bistrobereich kann man sich anschließend mit Snacks und Getränken wieder stärken.

Ferienpark Nesselstal-Wernigerode GmbH & Co. KG /

Nesselstal 11 / 38855 Wernigerode

Tel. 03943 5570-41 / www.hasseroeder-ferienpark.de

🕒 Brockenbad tgl. 10-20 Uhr (letzter Einlass 1 Std. vor Schließung)

€ Preise: siehe Homepage

🚶 vorhanden

♿ vorhanden

♿ ja

HarzCard-Leistung: einmalig freier Eintritt Brockenbad für 3 Std., Sauna-Aufbuchung gegen Gebühr möglich





Harzer Baumkuchen

Schon seit 1749 wird in Wernigerode Baumkuchen gebacken. Dieser wird als „König der Kuchen“ angesehen. Sie können in unserem stilvollen Baumkuchenhaus nicht nur das köstliche Gebäck in den verschiedensten Ausführungen mit nach Hause nehmen, sondern auch vor Ort im eigenen Café bei einer guten Tasse Kaffee oder Tee probieren und sich im Ausstellungsraum über die Herstellung, Verarbeitung sowie die Geschichte und Verbreitung des Baumkuchens informieren.

In einem eigens dafür produzierten Video werden zusätzlich alle Herstellungs- und Verarbeitungsschritte erläutert. Der Ausstellungsraum ist zu den regulären Öffnungszeiten geöffnet und für Jedermann kostenfrei zugänglich.



Harzer Baumkuchen / Neustadter Ring 17 / 38855 Wernigerode /
Tel. 03943 632726 / www.harzer-baumkuchen.de

- 🕒 siehe Homepage
- € Wert für Leistung: 4,80 €
- 📍 vorhanden
- 📄 vorhanden
- ♿ ja

HarzCard-Leistung:

Verzehrgutschein im Wert von 4,80 € zur Einlösung im hauseigenen Café; keine Barauszahlung des Gutscheinwertes oder Restbetrages.







Harzer Schmalspurbahnen (Brockenfahrt)

Erleben Sie die Faszination, wenn historische Technik und Einzigartigkeit auf einmaligen Strecken durch den Harz und bis hinauf zum Brocken dampfen. Steigen Sie ein in die Harzquer-, Selketal- oder Brockenbahn. Auf dem rund 140 km langen Streckennetz gibt es viel zu entdecken! Entlang der vielfältigen Routen laden viele touristische Einrichtungen, Gasthäuser und die Landschaft zur Rast ein. Etwas ganz Besonderes sind auch die Bahnwander-Touren durch die faszinierenden Naturabschnitte des Selketals und des Südharzes.

Harzer Schmalspurbahnen GmbH (HSB) / Friedrichstraße 151 /
38855 Wernigerode / Tel. 03943 5580 / www.hsb-wr.de

🕒 tgl. Betrieb nach Fahrplan

€ Einfache Fahrt Brocken: Erwachsene 35 € / Kinder (6-14 J.): 21 € /
Sonderpreis für ergänzende Fahrt: 18 € / Kinder 11 €
(Preisänderungen vorbehalten, aktuelle Preise unter www.hsb-wr.de)

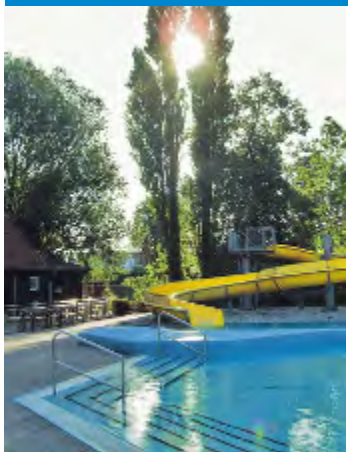
① Führungen durch die Fahrzeugwerkstatt (Bahnhof Westerntor
Wernigerode) oder durch die neue Dampflokwerkstatt (Unter
den Zindeln, Wernigerode) buchbar, Anmeldung erforderlich
Übersicht der Sonderfahrten: www.hsb-wr.de/Erlebnisse

Ⓜ teilweise vorhanden, Fahrradmitnahme kostenfrei möglich

♿ Von Mai-Oktober stehen an ausgewählten Bahnhöfen elektr.
Einstiegshilfen nach Anmeldung bereit.

**HarzCard-Leistung: Bei Erwerb einer 4 Tages HarzCard fahren Sie
einmalig kostenfrei zum oder vom Brocken. Der HSB-Zusstiegsort
zum Brocken ist frei wählbar. Beim Erwerb einer ergänzenden Rück-
fahrkarte am gleichen Tag wird der Preis der einfachen
Fahrt in allen HSB-Verkaufsstellen angerechnet.**

VERKAUF
HarzCard



Waldhofbad (Freibad) und Schwimmhalle

Das mitten in der Innenstadt gelegene Freibad lädt von Mai bis September zum Freizeitvergnügen ein. Schwimmen steht hier natürlich im Vordergrund, Mutige wagen sich auf den 3 m-Sprungturm.

Ins Nichtschwimmerbecken führt eine lange, geschwungene Rutsche, und Kleinkinder können in einem eigenen Planschbecken erste Erfahrungen mit dem nicht allzu kühlen Nass sammeln. An Land entspannt man sich auf der großen Liegewiese oder betätigt sich sportlich auf der Beachvolleyball-Anlage.

Die Schwimmhalle Wernigerode liegt am Ortsausgang Richtung Ilsenburg und wurde in den Neunzigerjahren umfangreich erweitert und erneuert. Neben einem 25 m-Sportbecken gibt es auch ein Wellnessbecken mit Speier und Bodensprudler und Entspannung findet man in der Schwimmhalle und im Saunabereich.

Stadt Wernigerode Badeanlagen (Freibad) / Waldhofstraße 4 / 38855 Wernigerode / Tel. 03943 632868 / www.wernigerode.de
 Schwimmhalle Wernigerode / Weinbergstraße 1 / 38855 Wernigerode
 Tel. 03943 632203 / www.wernigerode.de

🕒 Freibad ganze Saison Mo-So 10-18 Uhr
 Schwimmhalle Mo 6-7.45 Uhr / Di-Do 6-7.45 Uhr & 13-15 Uhr & 18-21.30 Uhr / Fr 6-7.45 Uhr & 13-21.30 Uhr / Sa/So 9-18 Uhr

€ Erwachsene: 4 € / Kinder: 2 € (für Freibad oder Schwimmhalle)

🚰 vorhanden

📞 vorhanden

♿ ja

HarzCard-Leistung: freier Eintritt einmal pro Tag



Modellbahn – Kultur mit Pfiff

Ein Schauplatz von Kunst, Kultur und Geschichte, welcher auf 12.000 m² gigantische, einmalige Modellbahnanlagen sowie weltweit einzigartige Sehenswürdigkeiten und ländertypische Bauten erleben lässt. Täglich überraschen hier weltweit einzigartige Modellbahnanlagen in allen Spurweiten – teilweise so groß wie Fußballfelder – unsere Besucher. Liebevoll gestaltete Landschaften faszinieren mit originalgetreuen Bahnhöfen, bekannten Städten und Sehenswürdigkeiten aus aller Welt.

Aber nicht nur Modellbahn-Fans kommen hier auf ihre Kosten. Auf einer kleinen Weltreise kann man hier u.a. die Ausgrabungsstätte der „Terrakotta-Armee“ des ersten chinesischen Kaisers im Maßstab 1 : 2,5 – „Das Geheimnis der Osterinsel“ bestaunen und mit mehr als 5.000 Zinnfiguren die Geschichte der Ureinwohner Amerika's sowie eine lebensgroße zauberhafte Alaska-Landschaft und vieles mehr erkunden.



Die „Terrakotta-Armee“ – ein Highlight der Ausstellung

Modellbahn Wiehe / Am Anger 19 / 06571 Roßleben-Wiehe

Tel. 034672 83630 / www.modellbahn-wiehe.de

🕒 Aktuelle Öffnungszeiten siehe Webseite www.modellbahn-wiehe.de

€ Aktuelle Preise siehe Webseite www.modellbahn-wiehe.de

📍 Führungen nur nach Voranmeldung

📍 vorhanden

📍 vorhanden

♿ ja (Lift vorhanden – zertifiziert nach „Reisen für Alle“)

HarzCard-Leistung: freier Eintritt



**VERKAUF
HarzCard**





ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried

Die mittelalterliche Klosteranlage Walkenried gehört als ältester Teil zum UNESCO-Welterbe im Harz und ist mit dem einzigartigen doppelschiffigen Kreuzgang und der eindrucksvollen Kirchenruine ein Erlebnisort mit ganz besonderer Atmosphäre. In den historischen Mauern erzählt das moderne ZisterzienserMuseum die über 400-jährige spannende Geschichte der Walkenrieder Mönche. Sie prägten nachhaltig die Region mit ihrem Wissen in der Landwirtschaft sowie in der Wasser- und Montantechnik und führten einen überaus erfolgreichen Klosterkonzern. Entdecken Sie das Kloster eigenständig mit dem Audioguide für Erwachsene und Kinder, mit der Museums-App oder im Rahmen von Führungen. Bei der KlosterRallye erforscht die ganze Familie das Zisterzienserklster. Besondere Angebote und Veranstaltungen wie Führungen im Kerzenschein, die Nacht der offenen Pforte am Ostersonntag oder der beliebte Klostermarkt finden Sie auf unserer Homepage.

ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried / Steinweg 4 a /
37445 Walkenried / Tel. 05525 9599064 / www.kloster-walkenried.de

- 🕒 April – Ende Oktober: Di–So u. feiertags 10–17 Uhr,
November–Ende März: Mi–So u. feiertags 10–17 Uhr;
Silvester 10–15 Uhr geöffnet, Heiligabend geschlossen
- 📍 regelmäßig öffentliche Führungen
Gruppenführungen nur nach Voranmeldung,
buchbar unter info@kloster-walkenried.de

📍 vorhanden

📄 vorhanden

♿ teilweise

HarzCard-Leistung: freier Eintritt

**VERKAUF
HarzCard**





Science Center phaeno

Neugierige Familien aufgepasst! Über 350 Phänomene zum Anfassen und Ausprobieren wecken in der bemerkenswerten Architektur von Zaha Hadid bei Kindern und Erwachsenen die Begeisterung für naturwissenschaftliche und technische Themen: Lasst euch die Sinne verwirren, erzeugt farbige Schatten oder zieht euch selbst in luftige Höhen.

Für die Minis im Alter von 3 bis 6 Jahren lockt der Kinderbereich mit Exponaten für Kleinkinder. Dort können die Kleinsten in ihrem eigenen Tempo mit kistenweise Alltagsgegenständen wie Wäscheklammern, Korken und Knöpfen erste Experimente ausprobieren. Außerdem warten Holz-Kugelbahnen und kindgerechte Exponate zu den Themen Licht, Schatten, Mechanik oder Digitalisierung.

Im phaeno Cell Lab führt ihr selbständig Versuche zu den Themen Zellbiologie und Biochemie durch. Hier geht es vor allem um die Dinge, die uns mit dem bloßen Auge verborgen bleiben. Mit der phaeno Entdecker-App schlägt ihr eine Brücke von der analogen Ausstellung zur digitalen Entdeckertour und nehmt eigene Messungen an den Exponaten vor. Fühlt man das, was man sieht? Kann man seinen Ohren trauen? An mehr als 30 Exponaten könnt ihr im Bereich „WahnSinn“ eure Sinne auf die Probe stellen.

phaeno gGmbH / Willy-Brandt-Platz 1 / 38440 Wolfsburg

phaeno Service-Center Tel. 05361 89010-0 / www.phaeno.de

🕒 Aktuelle Öffnungszeiten finden Sie unter www.phaeno.de

€ Erwachsene: 15 € / Kinder/Jugendliche (6-17 J.): 10 € / Kleinkinder: 5 €

🍷 ENTDECKER-BISTRO, Snacks aus Automaten, großzügiger Picknickbereich

📱 vorhanden

♿ ja (zertifiziert nach „Reisen für Alle“)

HarzCard-Leistung: freier Eintritt



**VERKAUF
HarzCard**





Glowgolf

Tauchen Sie ein, in eine fluoreszierende Farbenwelt im Harzer Stil.

Auf der Schwarzlicht-Minigolfanlage in Wildemann erleben Sie ein ganz anderes Minigolfspiel – das Besondere sind nicht nur die leuchtenden Farben, sondern auch die veränderten Spielregeln! Wir laden Sie ein, zu einer aufregenden Partie mit der Familie, einem kleinen Wettstreit unter Freunden /



Kollegen, einer gemütlichen Spielrunde mit dem Partner, etc. Das Beste ist: diese Indooraktivität kann bei jedem Wetter genutzt werden.

Glowgolf Harz / Im Spiegeltal 46 / 38709 Wildemann /
Tel. 05323 9824848 / www.glowgolf-harz.de

🕒 Mo & Di geschlossen, Mi-Fr ab 14 Uhr, Sa & So ab 11 Uhr
Öffnungszeiten in den Schulferien bitte der Homepage
www.glowgolf-harz.de entnehmen, da diese variieren.

€ Erwachsene: 9 € / Kinder: 8 €

① Spielen nur mit Voranmeldung

Ⓜ vorhanden

HarzCard-Leistung:

freier Eintritt für eine Runde Glowgolf



Bergwerk „19-Lachter-Stollen“

Der 19-Lachter-Stollen war einst eine der wichtigsten Anlagen des Oberharzger Silberbergbaus. Als Wasserlösungsstollen diente er dazu, das Wasser aus höher gelegenen Gruben abzuleiten und ermöglichte so den Betrieb vieler anderer Gruben. Die Arbeiten begannen 1551, doch erst 1690 hatte der Stollen mit 8,8 km Länge sein Ziel erreicht; eine 500 m lange Strecke ist heute wieder befahrbar.



1845 wurde der 261 m tiefe Schacht „Ernst August“ abgeteuft; von einer stählernen Überbrückung aus wirft man einen Blick in die gähnende Tiefe. Das 9 m hohe Kehrrad wurde 2013 restauriert und wird in Funktion gezeigt. Von dort geht es hinab zum Turbinen- und Kompressorenraum. Der Rückweg führt über den neuen Maschinenraum mit der elektrischen Fördermaschine von 1914.

19-Lachter-Stollen / Im Sonnenglanz / 38709 Wildemann
Tel. 05323 6628 / www.19-lachter-stollen.de

- 🕒 Aktuelle Öffnungszeiten siehe Internet
- € Aktuelle Preise siehe Internet
- 🕒 regelmäßige Führungen – Zeiten siehe Internet
- 📍 vorhanden

HarzCard-Leistung: freier Eintritt und Führung





Die Jugendherbergen im Harz

Gemeinsam auf Wildnisabenteuer gehen, einzigartige Kulturschätze entdecken, zahlreiche Trails mit dem Mountainbike erkunden, Norddeutschlands höchsten Gipfel erklimmen oder mit der Seilbahn über die Baumkronen schweben – und unsere Jugendherbergen sind immer mitdrin. Bei uns können Sie entspannen, entdecken, lachen, toben und gemeinsam die schönsten Momente und aufregendsten Abenteuer erleben. Typisch Jugendherberge eben: Ankommen, wohlfühlen und Erinnerungen für's Leben mitnehmen! Auf bald zu #gemeinschafterleben in den DJH Jugendherbergen: Braunlage, Gorenzen, Goslar, Hahnenklee, Kelbra, Schierke, Thale, Torfhaus und Wernigerode.

Deutsches Jugendherbergswerk Landesverband Hannover e. V. /
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 1 / 30169 Hannover
Service-Center Mo-Fr 9-18 Uhr, Tel.: 0511 99998484
www.djh-niedersachsen.de

Deutsches Jugendherbergswerk Landesverband Sachsen-Anhalt e. V. /
Leiterstraße 10 / 39104 Magdeburg
Tel. 0391 5321000 / www.sachsen-anhalt.jugendherberge.de

☉ Frühstücksbüffett/HP/VP oder Lunchpakete optional

Ⓢ vorhanden

♿ teilweise (zertifiziert nach „Reisen für Alle“)

HarzCard-Leistung: HarzCard-Inhaber erhalten bei Vorzeigen ihrer HarzCard in Verbindung mit der Buchung von mind. einer unmittelbaren Übernachtung in einer der unter www.harzcard.info aufgeführten Jugendherbergen eine kostenl. Mitgliedschaft im Deutschen Jugendherbergswerk, welche Voraussetzung für eine Übernachtung in Jugendherbergen ist (nur für Neumitglieder).



VERKAUF
HarzCard

Bildnachweis und Impressum

Herausgeber:

Harz AG
Dornbergsweg 2 – 38855 Wernigerode
Tel.: 03943 935800 – www.harzcard.info

Satz, Bildbearbeitung, Druck:
Harzdruckerei GmbH, Wernigerode –
www.harzdruckerei.de

Textpassagen und Corporate Design wurden
mit freundlicher Genehmigung unseres Koope-
rationspartners, dem Harzer Tourismusverband
e.V. zur Verfügung gestellt

Fotos: Wir danken unseren Partnern für die
honorarfreie Nutzung nachfolgender Bilder im
vorliegenden Band:

Titelfoto: Seilbahnen Thale Erlebniswelt, Seil-
bahnen Thale GmbH / 2 Harzdruckerei GmbH /
3 Teufelsmauer Sonnenuntergang, Anna Schmidt
/ 4 Schiefes Haus, Wernigerode Tourismus GmbH
(C. F.) / 5 Oben: La Viershöhe, Jürgen Gamping,
unten: Brocken, Wernigerode Tourismus GmbH
(C. F.) / 6 Slider05, Harzer Wandernadel / 7 Talsper-
re Wendefurth – Kontrollgang A / 8 Münzenberg,
Andrea Fleischmann / 9 Rosengarten Kloster Drü-
beck, U. Schrader / 10 Spielplatzabenteuer, Park
und Garten GmbH

14 Kristall Therme Altenau, C. Wyrwa / 15 Kräuter-
Park, E. Jürgens / 16 Ascherslebener Kulturanstalt
/ 17 Kyffhäuser-Denkmal, Heiko Kolbe / 18 Portal
zur Geschichte – Sammlung Frauenstift Ganders-
heim / 19 Förderverein Bergbau- und Heimatmu-
seum e.V., H. Draheim / 20 (oben) und 21 HEZ,
G. Jentsch, 20 (unten) Rekonstruktion Wildlife Art,
G. Jentsch, 21 rechts Tonköpfchen, G. Jentsch /
22 TI Bad Grund, K. H. Rotte / 23 Tourismusmar-
keting Bad Harzburg, (oben) M. Bein, unten Nord-
stadtlicht / 24 HarzWaldHaus, Dr. Bettina König
/ 25 HTV, M. Gloger / 26 Kirchberg-Therme Spa
& Fitness Resort, Gollée GmbH & Co. / 27 Natür-
zeitmuseum, Bad Sachsa Holding GmbH / 28, 29
Kinder-Regenbogenland, 29 (oben) Storz / 30, 31
Salztal Paradies / 32, 33 Stadt Ballenstedt, J. Meusel
/ 34 Brockenhaus GmbH, C. Lampert / 35 Burg
und Festung Regenstein, M. S. Schüren / 36 Kul-
turstiftung Sachsen-Anhalt, Kloster Michaelstein
/ 37 Harzer Wandernadel, M. S. Schüren / 38, 39
Glasmanufaktur Harzkristall GmbH Derenburg /
40 Arbeitsgemeinschaft Rübelandbahn, Godschan
Fotografie / 41 Braunlage Tourismus Marketing
GmbH, T. Brabanski, Nordstadtlicht / 42 (oben)
T. Brabanski, (unten) M. Gilsdorf / 43 Braunlage
Tourismus Marketing GmbH / 44 (oben) Harz-
wasserwerke, (unten) Grube Samson, J. Klähn / 45
(oben) Schaubergwerk im Bergwerksmuseum, Ste-
fan Sobotta, (unten) Oderteich, Stiftung Welterbe
im Harz / 46 © Kulturstiftung Sachsen-Anhalt / 47
Sparkasse Hildesheim Goslar Peine / 48, 49 Welt-
kulturerbe Erzbergwerk Rammelsberg, S. Sobotta
/ 50 Stadt Goslar, Fachdienst Kultureinrichtungen
/ 51 Mönchehaus Museum Goslar, G. Kortlücke /
52 Stadt Goslar, Fachdienst Kultureinrichtungen
(oben) M. Schenk (unten) V. Schadach / 53 Zinnfi-
gurenMuseum Goslar / 54 Hahnenklee Tourismus
GmbH / 55 Erlebnisbocksberg Hahnenklee GmbH
& Co.KG / 56 Eisenbahnmuseum Vienenburg /
57 Cellerar GmbH, Kloster Wöltingerode, (oben)
moments4ever (unten) B. Gottsleben / 58, 59 Kul-
turstiftung Sachsen-Anhalt, Fotograf: Bertram Ko-
ber, Punctum / 60 Gleimhaus, U. Schrader / 61, 62

(61 links) Archiv Museum Heineanum, R. Becker
(61 rechts & 62) Städtisches Museum Halberstadt
/ 63 Tierfotografie.Harz / 64 (oben) Fotomontage
FSZ: Adobe Stock, Monkey Business, U. Schrader
(unten) Betriebsgesellschaft FSZ Halberstadt mbH
/ 65-67 © Stadt- und Selketalinformation Harze-
rode / 68 AFG Harz mbH, F. Bodenstein / 69 Evan-
gelische Kirche in Mitteldeutschland Kloster Drü-
beck, Alicia Zahn-Behrens / 70 Tourismus GmbH
Ilseburg / 71 Tourismus GmbH Ilseburg, A. Lan-
der / 72 Stadt Ilseburg, Kunstgussmuseum / 73
Stiftung Kloster und Kaiserpfalz Memleben / 74,
75 Museum Schloss Heringen, C. Schelauke / 76,
77 Bürger- und Gästeservice der Stadt Kelbra (76)
Dr. P. Koskothen, (77) M. Dapper / 78 Bildarchiv
Barbarossahöhle / 79 Arche Nebra, Kulturbetriebe
Burgenlandkreis GmbH / 80 Echter Nordhäuser
Traditionsbrennerei / 81-83 Stadt Nordhausen,
I. Bergmann / 84 Harzköhlerei / 85 Tourismusbe-
trieb der Stadt Oberharz am Brocken, J. Reichel
/ 86 Wirtschaftsbetriebe der Stadt Osterode am
Harz, D. Li / 87 (oben) QTM GmbH, Andrea Fleisch-
mann (unten) AdobeStock D. Dmitrijevs / 88 ©
Städtische Museen Welterbestadt Quedlinburg
(oben) W. Fischer, (unten) J. Meusel / 89 © Muse-
um Lyonel Feininger Welterbestadt Quedlinburg,
©Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, Ray Behringer /
90 © Städtische Museen Welterbestadt Quedlin-
burg / 91 C. Bertram / 92, 93 Rosenstadt Sanger-
hausen GmbH (92) K. Thom, (93 oben) Lichtwech-
sel Ruhr, (93 unten) C. Dammann / 94 Wipperia
– Funpark GmbH / 95 Sesuha-Wasserwelt (oben)
A. Mateo, (unten) R. Lamprecht / 96 Schatzkam-
mer Thüringen, M. Glahn / 97-98 Gemeinde Süd-
harz / 99 Freizeitanlagen Betriebsgesellschaft
mbH Thale / 100 Frank Müller / 101 Hüttenmu-
seum Thale (oben) J. Meusel / 102-104 Seilbahnen
Thale GmbH, Erlebniswelt/ 105 Hexenhaus Thale
GmbH / 106, 107 Tierpark Hexentanzplatz (106
oben) J. Meusel, (106 unten) S. Dauert-Koch,
(rechts) U. Köhler / 108 Freizeitanlagen Betriebs-
gesellschaft mbH Thale / 109 Erik Klingner / 110
Talsperrenbetrieb Sachsen-Anhalt AöR / 111 Wer-
nigerode Tourismus GmbH (oben) Polylyuchs - Kre-
ativagentur / 112 Schloss Wernigerode® GmbH,
Krawulsky / 113 Park und Garten GmbH, M. Leh-
mann / 114, 115 Wernigeröder Schlossbahn / 116,
117 Harzmuseum, (links, oben rechts) A. Runsch-
ke (unten rechts) U. Hofmüller / 118 Hasseröder
Ferienpark, H. Bollmann / 119 Harzer Baum-
kuchen / 120, 121 Sammlung HSB, (120 oben)
O. Haensch, (120 unten) M. Büker, (121 oben
T. Wagner) / 122 Stadt Wernigerode, Pressestelle /
123 Modellbahn Wiehe (oben) Winterfeld (unten)
C. Siebenhüner / 124, 125 ZisterzienserMuseum
Kloster Walkenried (oben links) Schönfelder (un-
ten & oben rechts), G. Jentsch / 126, 127 phaeno
gGmbH / 128, 129 Glowgolf Harz, J. Snatzke / 130
Bergwerksverein Wildemann, 19-Lachter-Stollen /
131 MonkeyBusiness, Adobe Stock

Stand: 22. November 2023

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch aus-
zugsweise, sowie die Verbreitung durch Film,
Funk, Fernsehen und Internet, durch fotomecha-
nische Wiedergabe, Tonträger und Datenverar-
beitungssysteme jeglicher Art nur mit schriftlicher
Genehmigung.

Alle Angaben in diesem Reiseführer sind gewissen-
haft geprüft. Preise, Öffnungszeiten usw. können
sich aber schnell ändern. Für eventuelle Fehler
wird keine Haftung übernommen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Harz AG für die HarzCard

Für die Ausstellung und Verwendung der HarzCard, nachfolgend HC genannt, gelten die folgenden Bedingungen als vereinbart:

1. Geschäftsgrundlage: Durch den Kauf der HC werden keine Verträge mit einem im Reiseführer HarzCard dargestellten Leistungsträger abgeschlossen. Leistungsträger sind die Unternehmen, welche ihre im Reiseführer HarzCard dargestellten Leistungen anbieten. Der Karteninhaber schließt den jeweiligen Vertrag mit dem Leistungsträger vor oder durch die Inanspruchnahme der dargestellten Leistung direkt selbst ab. Die Harz AG ist insbesondere kein Reiseveranstalter, sondern vermittelt lediglich die Inanspruchnahme der mit der HC benutzbaren Leistungen. Die Leistungsträger bieten dem Karteninhaber gegen einen einmaligen Pauschalbetrag die Inanspruchnahme der im aktuellen Reiseführer HarzCard aufgeführten Leistungen zu den dort angegebenen Bedingungen während der Gültigkeitsdauer der HC an. Druckfehler, Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

2. Leistungsumfang: Die Leistungsträger haben sich verpflichtet, HC-Inhabern in der Saison zu den gewöhnlichen Geschäftszeiten und den Allgemeinen Beförderungs- bzw. Geschäftsbedingungen ihre als HC-Leistungen gekennzeichneten Leistungen uneingeschränkt und in vollem Umfang zur Verfügung zu stellen. Die Betriebszeiten einiger Leistungsträger decken jedoch vor allem aus witterungs- und saisonbedingten Umständen nicht den gesamten Gültigkeitszeitraum der HC ab. Beschränkungen können sich auch aus individuellen Sperren ergeben. Der Leistungsumfang der HC-Leistungen und ihre Erlangung ergeben sich aus dem Reiseführer HarzCard. Der Leistungsumfang kann je nach Kartenart eingeschränkt sein. Die Gewährung ermäßigter Leistungen erfolgt vorbehaltlich ihrer Verfügbarkeit. Ansprüche des Karteninhabers wegen der nicht zur Verfügungstellung von Leistungen durch die einzelnen Leistungsträger können gegen die Harz AG nicht hergeleitet werden. Für die Leistungen der Leistungsträger übernimmt die Harz AG keine Haftung. Die Harz AG übernimmt überdies keinerlei Haftung für Schäden, die auf höhere Gewalt, sonstige naturgegebene Störungen oder Fremdeinflüsse jeglicher Art, die nicht von der Harz AG zu beeinflussen sind, zurückzuführen sind. Dies gilt insbesondere auch für alle mit einer Pandemie zusammenhängenden Maßnahmen. Die Informationen auf den Webseiten der Leistungsträger sind unbedingt zu beachten. Der Umtausch und die Rückgabe von Karten sind ausgeschlossen. Die Harz AG ist jederzeit berechtigt, den Leistungsumfang der Karte zu erweitern bzw. einzuschränken. Eine Erstattung bei Verlust der Karte oder Schließung einzelner Einrichtungen ist ausgeschlossen.

3. Gültigkeit: Die Saison (Akzeptanzzeitraum), während der die Leistungen der Leistungsträger in Anspruch genommen werden können, beginnt am 01.01.2024 und endet am 31.12.2024. Der Gültigkeitszeitraum richtet sich nach der gewählten Kartenart (Variante eins: 4 beliebig wählbare Tage innerhalb des Kalenderjahres; Variante zwei: 48 Stunden). Die Gültigkeitsdauer der Variante eins beginnt mit dem Tag der ersten Nutzung und endet jeweils spätestens am 31.12.2024 um 24.00 Uhr. Die Gültigkeitsdauer der Variante zwei beginnt mit der ersten Nutzung und endet nach 47 h 59 min und 59 sec. Ungenutzte Nutzungstage/Nutzungsstunden können nicht auf den folgenden Akzeptanzzeitraum übertragen werden.

4. Preise: Es gelten die im Reiseführer HarzCard genannten Preise für die Erwachsenen-HC und die Kinder-HC.

5. Kinder- und Bambinokarten: Die Kinder-HC gilt für Kinder von 5-14 Jahren. Beim Kauf einer Erwachsenenkarte erhalten Kinder bis einschließlich 4 Jahren eine kostenlose Bambino-HC.

6. Verwendung: Zur Erlangung der Kartenvorteile weist der Karteninhaber seine gültige HC vor, die vom Leistungsträger vor seinem einzelnen Vertragsabschluss mit einem Lesegerät (technisches System) auf ihre Gültigkeit geprüft wird.

7. Missbrauch: Bei missbräuchlicher Verwendung oder beim Verdacht auf missbräuchliche Verwendung sind die Leistungsträger berechtigt bzw. verpflichtet die HC ersatzlos einzubehalten. Der Karteninhaber haftet für missbräuchliche Verwendung der HC durch Dritte. Bei Diebstahl oder Verlust ist er verpflichtet, diesen Vorfall unter der Nummer +49 (0) 3943 935800 zu melden, wobei kein Anspruch auf unentgeltliche Ausstellung einer neuen HC besteht.

8. Übertragbarkeit: Die Karte ist ohne ausdrückliche und schriftliche Zustimmung der Harz AG nicht übertragbar. Die Rechte aus der Karte können auf Dritte ohne Zustimmung der Harz AG nicht abgetreten werden.

9. Änderungen: Die Harz AG ist berechtigt, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit zu ändern. Der Verwender erkennt die neuen Bedingungen durch Weiterbenutzung der Karte an.

10. Erfüllungsort: Erfüllungsort ist Wernigerode, der Sitz der Harz AG.

**Harz AG, Initiative Wachstumsregion, Dornbergsweg 2, 38855 Wernigerode
Tel: +49 (0) 3943 935800, Web: www.harz-ag.de, Email: hc@harz-ag.de**

Stand 01.01.2024

HATIX

KOSTENFREI
durch den Harz
mit Ihrem Harzer
Urlaubsticket*

* Das Harzer Urlaubs-Ticket erhalten Sie bei Übernachtung und Zahlung des aktuellen Gästebeitrags in einem der teilnehmenden Orte. Es ermöglicht Ihnen freie Fahrt auf allen öffentlichen Bus- und Straßenbahnlinien im Landkreis Harz in ausgewählten Linien in den Landkreisen Mansfeld-Südharz, Goslar und Göttingen. Informieren Sie sich unter: www.hatix.info



Die Auskunft
für Bahn und Bus
www.insa.de oder
Tel. 0391 5363180



HATIX ist eine Marke der



Harz AG
INITIATIVE WACHSTUMSREGION

unterstützt durch die



Harzsparkasse

Paddeln auf der Elbe bei Coswig (Anhalt). Foto: Uwe Weigel



WelterbeCard

Eine WelterbeRegion. Eine GästeCard.



Buchen Sie eine unvergessliche Reise in die WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg und genießen Sie mit Ihrer WelterbeCard das ganze Jahr über exklusive Sparvorteile: Weltkultur zum Anfassen in den UNESCO-Weltkulturerbestätten Luther | Bauhaus | Gartenreich | Elbe, Industriekultur zum Anfassen in der Stadt aus Eisen - FERROPOLIS und zahlreiche Freizeit- und Aktivangebote in malerischer Kulisse an den Flüssen und Seen der Region.

Saale-Idylle, Bebrauer. Foto: Uwe Weigel



FERROPOLIS, Foto: Uwe Weigel



Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Freier Eintritt & spezielle Angebote.
- Über 130 Freizeitziele für die ganze Familie.
- Die perfekte Geschenkidee zu jedem Anlass.
- Erhältlich auch als FamilienCard & Digitale WelterbeCard.

Als Inhaber einer HarzCard erhalten Sie 5% Rabatt auf die WelterbeCard. Informationen zur Rabatteinlösung unter welterbecard.de/vorteile-und-partner



WELTERBEREGION
Anhalt • Dessau • Wittenberg





HSB HARZER
SCHMALSPUR
BAHNEN

DES GRÖSSTEN UNTER DEN KLEINEN

Harz

SO ERFAHREN SIE DEN HARZ!



**Unser Tipp für Familien:
Sparen Sie bis zu 77 EUR mit der
MiniGruppenCard & über 40 %
mit dem HSB-Familienticket.**

Harzer Schmalspurbahnen GmbH

Friedrichstraße 151 • 38855 Wernigerode • Tel. 03943/558-0

Mail: info@hsb-wr.de • www.hsb-wr.de

...hmmm, das schmeckt!



Wergona
Schokoladen
GmbH

WERKSVERKAUF

- Große Schokoladenauswahl
- Puffreis-Schokolade
- Pralinen
- Dragees
- Snackprodukte
- Fondant- und Geleeartikel
- und vieles mehr

Wechselndes
Angebot!



Wergona Schokoladen GmbH
Neustadter Ring 4 · 38855 Wernigerode
www.wergona.com
Citybus 204 HST Neustadter Ring (Mo-Fr)
Geöffnet: Di-Sa 11-18 Uhr

ENGAGIERTE KOMMUNALPOLITIK
MODERNE INFRASTRUKTUR
PROMINENTE NACHBARSCHAFT
IDEALE VORAUSSETZUNGEN



WERNIGERODE

Smatvelde

INDUSTRIE- UND GEWERBEGEBIET

Wernigerode wird als attraktiver Wirtschafts-, Forschungs- und Bildungsstandort über die Landesgrenzen hinaus geschätzt. Vielfältige Möglichkeiten für Sport- und Freizeitaktivitäten, ein reges kulturelles Leben, eine sehr gute medizinische Versorgung, gepflegte Wohngebiete und eine optimale überregionale Verkehrsanbindung sind beste Argumente für einen Wohnortwechsel. Die Stadt Wernigerode hält eine sehr gut ausgebaute Infrastruktur für die Kinderbetreuung und für die Pflege von Angehörigen vor. Die Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sind vorhanden.

Das Industrie- und Gewerbegebiet Smatvelde ist voll erschlossen und die Grundstücke in Größe und Zuschnitt variabel. Spätere Flächenerweiterungen können im Rahmen von Optionsvereinbarungen zum frühen Zeitpunkt berücksichtigt werden.

Mit der hervorragenden Verkehrsanbindung und der Ausstattung mit Leerrohren für Glasfaserdatenleitungen erhält der neue Standort perfekte Rahmenbedingungen für moderne und innovative Unternehmen in einer zunehmend globalisierten Welt.

auf Bestand bauen ; in Zukunft investieren ; mit Erfolg rechnen

STADT WERNIGERODE Wirtschaftsförderung

Schlachthofstraße 6 / 38855 Wernigerode

Telefon 49 (3943) 654810 / Fax 49 (3943) 65477810

smatvelde@stadt-wernigerode.de / www.wernigerode.de

N 51° 51' 12.67"

E 10° 47' 46.10"



Shoppen
Schlendern
Entdecken

Attraktive Shopping- Meile im Zentrum von Wernigerode

Wernigerode – die bunte Stadt am Harz – bietet vielfältige Einkaufsmöglichkeiten in der Innenstadt, ergänzt mit uriger Gastronomie, feinen Cafés und touristischen Attraktionen.

Das Einkaufszentrum der Harzstadt erstreckt sich auf Breite Straße, Westernstraße, Burgstraße, Marktstraße und das Forum Altstadt Passagen. In den angrenzenden Gassen von Wernigerode finden Sie auch noch viele interessante Geschäfte, Gaststätten, Sehenswürdigkeiten und dies und das zu entdecken.

Verkaufs-
offene
Sonn- und
Feiertage

Vielfältiges
und Ideen-
reiches
Angebot

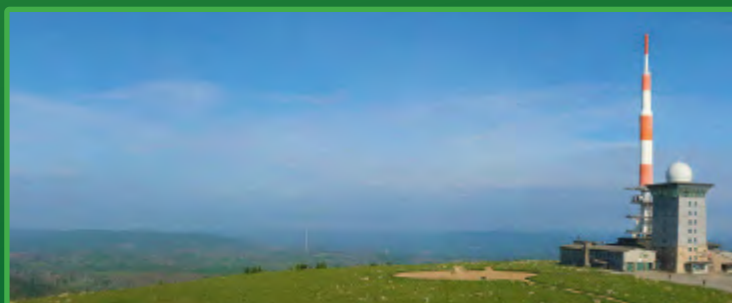
Sehens-
& Erlebens-
wertes in
der Nähe

Frisch:
Stadt mit
Fair Trade-
Zertifikat



Innovations- und
Gründerzentrum
im Landkreis Harz GmbH

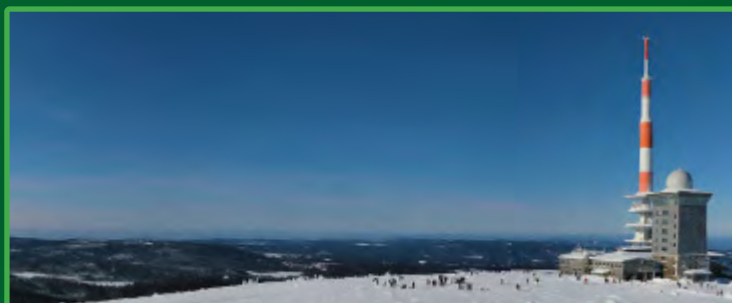
harztourist.de



Der Brocken aus neuen Blickwinkeln.



www.harztourist.de/brockencam



Partner der Brockencam



Heuer & Sack
DIE TECHNIKPARTNER
Kameras, Fotoapparate, Telefone, Mobiltelefone

Deutscher Wetterdienst
Wetter und Klima aus einer Hand



Servicebüro Harz – www.harztourist.de
E-Mail: service-buero-harz@igz-wr.de
Telefon: +49 3943 935 608

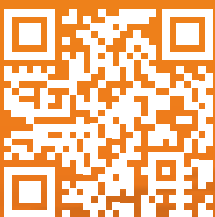
MY HARZ WILL GO ON

H! HEIM
VORTEIL
HARZ

Stell dir vor, du lebst, wo du gern Urlaub machst und bist an deinem Lieblingsort - jeden Tag.

Spannende Jobs, tolle Arbeitgeber, lebenswerte Harzorte und jede Menge Freizeitmöglichkeiten sind die perfekten Voraussetzungen für deine Zukunft im Harz.

Erfahre mehr und entdecke deinen Heimvorteil im Harz.



www.heimvorteil-harz.de



HarzSPOTS
www.harzspots.com

**DEN NEUEN HARZ
ERLEBEN**



SCAN MICH!



GUTSCHEIN INKLUSIVE

DEIN

NÄCHSTES

ABENTEUER

IM HARZ



www.Harz-Urlaub.de

Entdecken Sie den Harz mit **Harz-Urlaub.de** und machen Ihren Aufenthalt zu einem wahren Genuss. Atemberaubende Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten des Harzes, typische regionale Produkte in gemütlichen Restaurants oder in unserem **Harz-Shop** und vieles Mehr!

Planen Sie jetzt Ihre perfekten Ferien im Harz und lassen Sie sich von der Schönheit und Vielfalt dieser einzigartigen Region verzaubern!





HARZwert

Die Gutscheine-App
für den Harz

Hier erhalten Sie viele exklusive
Gutscheine für Ausflugsziele, Cafés
und Restaurants sowie auch Hotels
und Geschäfte **im gesamten Harz.**



Jetzt
kostenlos
testen!

Eine Marke der  **Harzdruckerei**
Wernigerode

www.harzwert.de



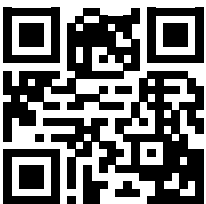
Harz AG

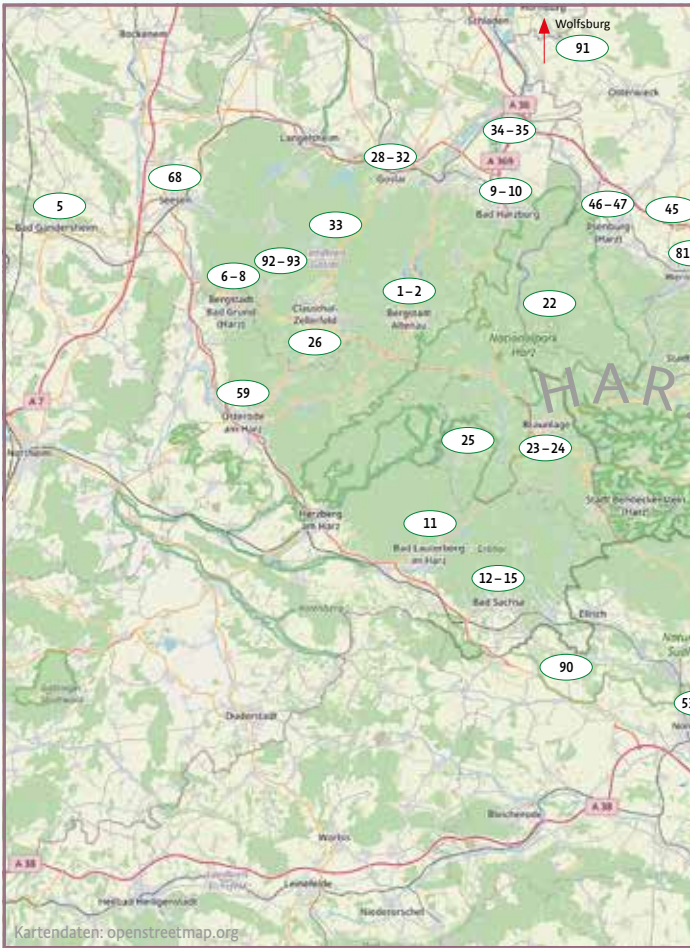
INITIATIVE WACHSTUMSREGION

**Arbeiten
wo andere
Urlaub machen**

Sprechen Sie uns an!

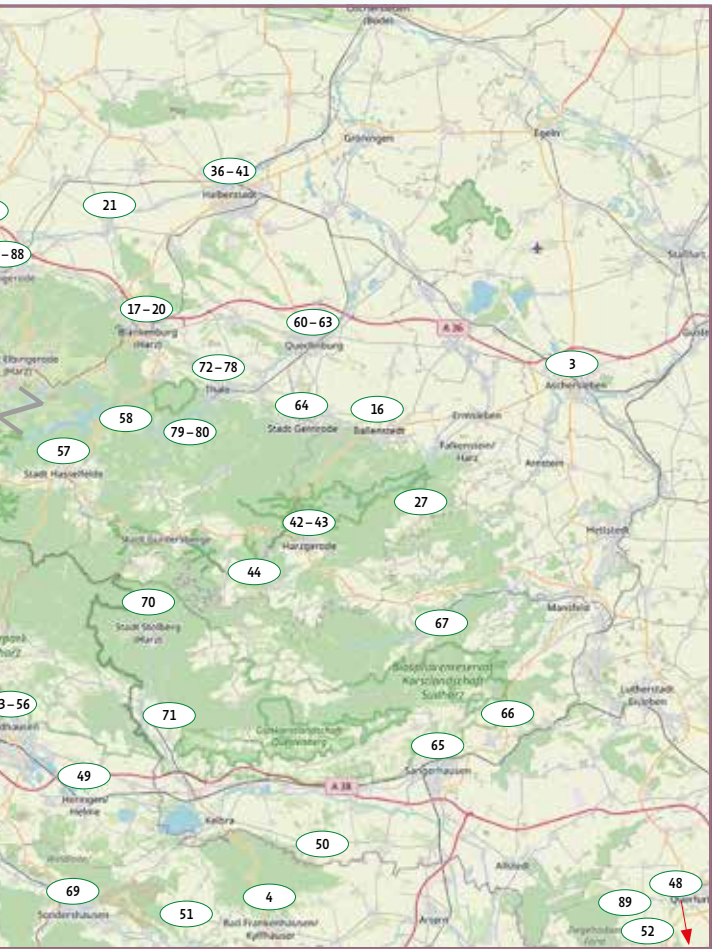
– Wir kümmern uns –





HIER ERFAHREN
Schutzgebühren
 0,50 € werden für
 der Harzer Wä





ERKENNEN SIE MEHR:

Eintrittsbüher 2,50 €
für die Aufforstung
von Bäumen gespendet.





Ihre Harzsparkasse im Landkreis.

Unsere Geldautomaten in Ihrer Nähe

Halberstadt:

Westendorf
Sargstedter Siedlung
Bukostraße
Fischmarktarkaden
Bahnhof

Quedlinburg:

Turnstraße
Markt
Weyhegarten
Süderstadt

Wernigerode:

Gustav-Petri-Straße
Breite Straße
Hasserode
Burgbreite
Harzblick
Aral-Tankstelle

und außerdem 24 Stunden auf [harzsparkasse.de](https://www.harzsparkasse.de).